



LANDESAMT
FÜR DATENVERARBEITUNG
UND STATISTIK
NORDRHEIN-WESTFALEN

Kommunalwahlen 1979

HEFT 1

Ergebnisse
früherer Wahlen



LANDESAMT
FÜR DATENVERARBEITUNG
UND STATISTIK
NORDRHEIN-WESTFALEN

Kommunalwahlen 1979

HEFT 1

Ergebnisse
früherer Wahlen

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Postfach 1105, 4000 Düsseldorf 1, Fernruf (0211) 4 49 71

Preis dieser Ausgabe 6,10 DM zuzüglich Versandkosten

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
Tabellenteil	
1. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte 1975 nach Kreisen und kreisfreien Städten	10
2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)	24

Vorbemerkung

Allgemeines

Die nächsten allgemeinen Neuwahlen zu den Vertretungen der Gemeinden und Kreise finden am Sonntag, dem 30. September 1979, statt. Gleichzeitig werden die ersten unmittelbaren Wahlen der Bezirksvertretungen in den kreisfreien Städten durchgeführt. Nach den geänderten Bestimmungen des § 13a der Gemeindeordnung ist für jeden Stadtbezirk eine Bezirksvertretung zu bilden.

Zweck dieser Veröffentlichung ist es, einen Überblick über die wichtigsten kommunalwahlrechtlichen Bestimmungen zu geben und einen Vergleich der am 30. September 1979 zu erwartenden Ergebnisse mit den entsprechenden Ergebnissen der jeweils letzten Kommunal-, Landtags- und Bundestagswahl auf der Ebene der Kreise, der kreisfreien Städte und der kreisangehörigen Gemeinden zu ermöglichen.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen für die Kommunalwahlen am 30. September 1979 sind u. a.

das Gesetz über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (Kommunalwahlgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Januar 1979 (GV. NW. S. 2/SGV. NW. 1112) – KWahlG –,

die Kommunalwahlordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Mai 1979 (GV. NW. S. 296/SGV. NW. 1112) – KWahlO –,

Außerdem finden die allgemeinen Vorschriften des kommunalen Verfassungsrechts Anwendung, die das Kommunalwahlrecht ergänzen.

Allgemeine Rechtsgrundlage für die Wahlen der Ratsmitglieder in den Gemeinden, der Bezirksvertretungen in den Stadtbezirken der kreisfreien Städte sowie der Kreistagsmitglieder in den Kreisen sind die §§ 29 Abs. 1, 13a Abs. 1 der Gemeindeordnung und § 21 Abs. 1 der Kreisordnung, in denen bestimmt wird, daß die Mitglieder jeweils in allgemeiner, gleicher, unmittelbarer und geheimer Wahl auf die Dauer von fünf Jahren gewählt werden.

Wahlberechtigung und Wählbarkeit

Wahlberechtigt für die Wahl in einem Wahlgebiet ist, wer am Wahltag Deutscher im Sinne von Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und achtzehn Jahre alt ist und mindestens seit drei Monaten in dem Wahlgebiet (Gemeinde, Kreis) seinen Wohnsitz hat. Wer in mehreren Gemeinden des Landes einen Wohnsitz hat, ist in der Gemeinde wahlberechtigt, in der er seine Hauptwohnung im Sinne des § 1 Abs. 2 des Meldgesetzes hat (§ 7 KWahlG).

Ausgeschlossen vom Wahlrecht ist, wer entmündigt ist oder unter vorläufiger Vormundschaft steht oder wer infolge Richterspruchs das Wahlrecht nicht besitzt (§ 8 KWahlG).

Wahlberechtigt für die Wahl der Bezirksvertretung eines Stadtbezirks ist, wer in diesem Stadtbezirk für die Wahl des Rates wahlberechtigt ist (§ 46a Abs. 4 KWahlG).

Wählbar ist jeder Wahlberechtigte. Nicht wählbar ist, wer am Wahltag infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt (§ 12 KWahlG).

Wählbar für die Bezirksvertretung sind alle in diesem Stadtbezirk für die Wahl des Rates Wahlberechtigten sowie Wahlberechtigten, die in einem Gemeindewahlbezirk des Stadtbezirks als Bewerber für die Wahl des Rates aufgestellt sind (§ 46a Abs. 4 KWahlG).

Wahlsystem

Die Gemeinderäte und Kreistage werden nach einem Mischsystem von Mehrheits- und Verhältniswahl gewählt. Jeder Wähler hat – ebenso wie bei der Landtagswahl – nur eine Stimme. Mit ihr wählt er den Vertreter im Wahlbezirk und, falls der Bewerber von einer Partei oder Wählergruppe aufgestellt ist, die von ihr für das Wahlgebiet (Gemeinde, Kreis) aufgestellte Reserveliste (§ 31 Satz 1 KWahlG). Im Wahlbezirk ist derjenige Bewerber gewählt, der die meisten Stimmen auf sich vereinigt. Bei Stimmengleichheit entscheidet das vom Wahlleiter zu ziehende Los (§ 32 KWahlG).

Das bisher bei Kommunalwahlen für die Zuteilung der Sitze im Gemeinderat und im Kreistag angewandte Höchstzahlenverfahren d'Hondt ist aufgrund des Gesetzes zur Änderung des Kommunalwahlgesetzes vom 12. Dezember 1978 (GV. NW. S. 598/SGV. NW. 1112) durch das Verfahren der mathematischen Proportion (auch „System Hare/Niemeyer“ genannt) ersetzt worden. In § 31 Satz 3 KWahlG wird dieses neue Verfahren wie folgt definiert: „Die Sitze werden . . .

auf die an der Listenwahl teilnehmenden Parteien und Wählergruppen entsprechend ihrem jeweiligen Anteil an der Gesamtzahl der abgegebenen gültigen Stimmen . . . verteilt."

Die näheren Einzelheiten des neuen Sitzzuteilungsverfahrens sind in § 33 KWahlG aufgeführt. Demnach werden zunächst die für alle Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen, nach Parteien, Wählergruppen und Einzelbewerbern getrennt, zusammengezählt (**Gesamtstimmenzahl**). Von dieser Gesamtstimmenzahl werden abgezogen:

1. die Stimmen der Parteien und Wählergruppen, die weniger als 5 % der Gesamtstimmen erhalten haben,
2. die Stimmen der Parteien und Wählergruppen, für die keine Reservelisten zugelassen sind und
3. die Stimmen der Einzelbewerber.

Diese Parteien und Wählergruppen/Einzelbewerber bleiben bei der Sitzverteilung unberücksichtigt. Nach Abzug der aufgeführten Stimmen ergibt sich die **bereinigte Gesamtstimmenzahl**, die bei der Sitzverteilung zugrunde gelegt wird.

Von der in jedem Wahlgebiet mindestens zu wählenden Gesamtzahl von Vertretern (§ 3 KWahlG) werden folgende Zahlen abgezogen:

1. die Zahl der in den Wahlbezirken erfolgreichen Einzelbewerber,
2. die Zahl der in den Wahlbezirken erfolgreichen Bewerber von Parteien und Wählergruppen, die weniger als 5 % der Gesamtstimmenzahl erhalten haben oder für die keine Reservelisten zugelassen sind.

Von der so gebildeten **Ausgangszahl** erhalten die am Verhältnisausgleich teilnehmenden Parteien und Wählergruppen so viele Sitze zugeteilt, wie ihnen im Verhältnis der auf sie entfallenden Stimmenzahlen zur bereinigten Gesamtstimmenzahl zustehen. Die Formel dafür lautet:

$$\text{Zustehende Sitzzahl} = \frac{\text{Von dieser Partei/Wählergruppe errungene Stimmenzahl} \times \text{Ausgangszahl}}{\text{bereinigte Gesamtstimmenzahl}}$$

Die am Verhältnisausgleich teilnehmenden Parteien oder Wählergruppen erhalten von der Ausgangszahl so viele Sitze zugeteilt, wie sich für sie bei der Berechnung mit dieser Formel ganze Zahlen ergeben. Sind danach noch Sitze zu vergeben, so sind sie in der Reihenfolge der höchsten Zahlenbruchteile (Dezimalstellen hinter dem Komma) zuzuteilen. Bei gleichen Zahlenbruchteilen entscheidet das vom Wahlleiter zu ziehende Los.

Für den Fall, daß Parteien und/oder Wählergruppen mehr Sitze in den Wahlbezirken errungen haben, als ihnen nach der o. a. Berechnung zustehen, so ist eine **Aufstockung** erforderlich. Dabei wird die Ausgangszahl um so viele Sitze erhöht, wie notwendig sind, um auch unter Berücksichtigung der erzielten Mehrsitze eine Sitzverteilung nach dem Verhältnis der Stimmenzahlen zu erreichen.

Zu Beginn der Berechnung ist festzustellen, welche Partei oder Wählergruppe das günstigste Zahlenverhältnis der Sitze aus den Wahlbezirken zur Gesamtzahl der ihr nach der ersten Berechnung zustehenden Sitze erreicht hat. Gibt es nur eine „Mehrsitzpartei“, so ist es diese. Bei mehreren „Mehrsitzparteien“ gilt die o. g. Auswahlregel.

Die Berechnung der zweiten, erhöhten Ausgangszahl erfolgt nach folgender Formel:

$$\text{Zweite Ausgangszahl} = \frac{\text{Sitzzahl der „Mehrsitzpartei“} \times \text{bereinigte Gesamtstimmenzahl}}{\text{Von der „Mehrsitzpartei“ errungene Stimmenzahl}}$$

Ist durch die zweite, erhöhte Ausgangszahl die Gesamtzahl der Sitze eine gerade Zahl, so wird diese Ausgangszahl um eins erhöht.

Mit der so gewonnenen erhöhten Ausgangszahl ist die Berechnung der Sitzverteilung zu wiederholen. Parteien und Wählergruppen, die weniger Sitze in den Wahlbezirken errungen haben, als die ihnen nach der Sitzverteilung zustehende Sitzzahl beträgt, erhalten die fehlenden Sitze aus der Reserveliste.

Die Verteilung der Sitze in den Bezirksvertretungen der kreisfreien Städte erfolgt in grundsätzlich gleicher Weise wie beim Rat (System Hare/Niemeyer). Unterschiede liegen darin, daß die in der Satzung festgelegte Sitzzahl Ausgangszahl ist und keine Direktmandate anfallen. Ferner ergibt sich im Falle der Aufstockung ein unterschiedliches Rechenverfahren. Eine Aufstockung ist erforderlich, wenn eine oder mehrere Partei(en) oder Wählergruppe(n) trotz eines Stimmenanteils von 5 % oder mehr (im Stadtbezirk) keinen Sitz erhalten. In diesem Fall wird die Sitzverteilung mit einer jeweils um 2 erhöhten Gesamtsitzzahl so oft wiederholt, bis auf den Listenwahlvorschlag einer solchen Partei oder Wählergruppe mindestens ein Sitz entfällt (sogen. iterative Methode oder Annäherungsmethode).

Die Unterschiede, die sich bei der Berechnung der Sitzverteilung nach der mathematischen Proportion im Vergleich zu dem bisher angewandten d'Hondt'schen Höchstzahlenverfahren ergeben, sind gering. Sie können sich bei der Bewertung von „Reststimmen“ ergeben, die die hinter dem Komma stehenden Zahlenanteile ausmachen. Hierbei begünstigt das Verfahren nach d'Hondt die größeren Parteien.

Vorraussichtliche Zahl der Wahlberechtigten

Bei der letzten politischen Wahl in Nordrhein-Westfalen, der Europawahl 1979, waren 12 284 767 deutsche Einwohner wahlberechtigt. Zur Bundestagswahl 1976 waren es 12 118 533, zur Landtagswahl 1975 12 035 289 und zu den Kommunalwahlen 1975 (Wahl zu den Vertretungen der Kreise und kreisfreien Städte, einschließlich der Neuwahlen am 3. 10. 1976) 12 011 318 deutsche Einwohner.

Bei den Kommunalwahlen am 30. 9. 1979 wird die Zahl der Wahlberechtigten nach den Ergebnissen der amtlichen Bevölkerungsfortschreibung des Landesamtes für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen voraussichtlich 12,1 Millionen betragen. Dabei ist zu berücksichtigen, daß die aus der amtlichen Fortschreibung sich ergebende Wahlberechtigtenzahl erfahrungsgemäß niedriger liegt als die Summe der nach den Wählerverzeichnissen Wahlberechtigten. Bei der Europawahl 1979 war z. B. eine fortgeschriebene Wahlberechtigtenzahl von 12,0 Millionen erwartet worden. Nach dieser Berechnungsgrundlage wird die Wahlberechtigtenzahl am 30. 9. 1979 gegenüber dem Stichtag der Europawahl (10. 6. 1979) um etwa 60 000 höher liegen. Von der Gesamtzahl der Wahlberechtigten (12,1 Millionen) werden 5,5 Millionen Männer und 6,6 Millionen Frauen sein. 44 000 Männer und 42 000 Frauen werden zum ersten Mal an einer politischen Wahl überhaupt, 566 000 Männer und 534 000 Frauen zum ersten Mal an allgemeinen Kommunalwahlen teilnehmen.

Ergebnisse der bisherigen Kommunalwahlen

Die Kommunalwahlen in Nordrhein-Westfalen erfreuten sich im allgemeinen einer lebhafteren Wahlbeteiligung als die Landtagswahlen, wenn man von der außergewöhnlich niedrigen Beteiligungsquote bei den Kommunalwahlen 1969 (68,6 %) absieht. Die bislang stärkste Anziehungskraft auf die Wahlberechtigten wurde bei den letzten, zusammen mit

Ergebnisse der Wahlen 1946 – 1979

Jahr	Wahlberechtigte	Wahl- beteiligung %	Gültige Stimmen 1)	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf			
				CDU	SPD	F.D.P.	Sonstige
Kommunalwahlen ²⁾							
1946	7 158 732	74,4	16 160 425	46,0	33,4	4,3	16,3
1948	8 395 350	69,0	5 465 506	37,6	35,9	6,9	19,6
1952	9 387 696	76,0	6 871 381	35,6	36,1	12,6	15,7
1956	10 126 175	76,9	7 589 392	38,2	44,2	9,6	8,0
1961	10 925 648	78,2	8 364 590	45,0	40,7	10,2	4,1
1964	11 240 695	76,2	8 384 711	43,1	46,6	8,0	2,3
1969	11 316 076	68,6	7 655 298	45,7	45,6	6,3	2,4
1975	12 011 318	86,4	10 256 539	46,1	45,5	7,1	1,3
Landtagswahlen							
1947	7 860 608	67,3	5 028 892	37,5	32,0	5,9	24,6
1950	8 892 305	72,3	6 201 117	36,9	32,3	12,1	18,7
1954	9 730 078	72,6	6 923 069	41,3	34,5	11,5	12,7
1958	10 507 956	76,6	7 948 178	50,5	39,2	7,1	3,2
1962	11 156 285	73,4	8 082 567	46,4	43,3	6,9	3,4
1966	11 292 041	76,5	8 542 493	42,8	49,5	7,4	0,3
1970	11 890 609	73,5	8 677 827	46,3	46,1	5,5	2,1
1975	12 035 289	86,1	10 262 205	47,1	45,1	6,7	1,1
Bundestagswahlen							
1949	8 506 861	79,2	6 726 543	36,9	31,4	8,6	23,1
1953	9 599 109	86,0	8 008 429	48,9	31,9	8,5	10,7
1957	10 352 585	88,5	8 855 271	54,4	33,5	6,3	5,8
1961	11 085 775	88,4	9 518 246	47,6	37,3	11,7	3,4
1965	11 322 627	87,6	9 751 232	47,1	42,6	7,6	2,7
1969	11 259 648	87,3	9 687 113	43,6	46,8	5,4	4,2
1972	11 992 806	91,8	10 934 638	41,0	50,4	7,8	0,8
1976	12 118 533	91,3	10 989 562	44,5	46,9	7,8	0,8
Europawahl							
1979	12 284 767	67,4	8 219 551	45,8	44,6	5,8	3,8

1) Bei Bundestagswahlen Zweitstimmen, 1949 hatte der Wähler nur eine Stimme — 2) Wahl zu den Vertretungen der krfr. Städte und Kreise; 1969 einschl. der durch Neugliederungsmaßnahmen bedingten vorgezogenen Wahlen am 23. 3. 1969 sowie der nachgezogenen Wahlen am 15. 3. 1970, 23. 4. 1972 und 25. 3. 1973. 1975 einschl. der Neuwahlen am 3. 10. 1976

der Landtagswahl durchgeführten Kommunalwahlen 1975 festgestellt (86,4 %). Die jeweils letzten Wahlbeteiligungsquoten betrugen in Nordrhein-Westfalen bei der

Europawahl 1979	67,4 %
Bundestagswahl 1976	91,3 %
Landtagswahl 1975	86,1 %
Kommunalwahl 1975	86,4 %

In den Wahljahren 1946, 1948, 1961, 1969, und 1975 errang die CDU die relativ meisten Stimmen; bei den übrigen drei Kommunalwahlen (1952, 1956, 1964) war die SPD die relativ stärkste Partei. Ihr günstigstes Gesamtergebnis auf der Ebene der Kreise und kreisfreien Städte erzielten die CDU mit 46,1 % im Jahre 1975, die SPD mit 46,6 % im Jahre 1964 und die F.D.P. mit 12,6 % im Jahre 1952.

Bei den letzten Kommunalwahlen im Jahre 1975 waren die SPD in den kreisfreien Städten (50,0 %), die CDU dagegen in den Kreisen (50,4 %) sowie in den kreisangehörigen Gemeinden (49,6 %) jeweils stärkste Partei. Für die F.D.P. ergaben sich mit Stimmenanteilen von 7,1 % (kreisfreie Städte), 7,0 % (Kreise) und 6,8 % (kreisangehörige Gemeinden) keine stark abweichenden Werte.

Ergebnisse der Kommunalwahlen*) 1969 und 1975

Merkmal		Wahl zu den							
		Räten der kreisfreien Städte		Kreistagen der Kreise		Räten der krfr. Städte und Kreistagen der Kreise zusammen		Räten der kreisangehörigen Gemeinden	
		1969	1975	1969	1975	1969	1975	1969	1975
Wahlberechtigte	Anzahl	5 607 407	5 643 742	5 708 669	6 367 576	11 316 076	12 011 318	5 647 463	6 345 856
Wähler	Anzahl	3 594 260	4 777 536	4 169 089	5 603 809	7 763 349	10 381 345	4 208 750	5 540 211
Wahlbeteiligung	%	64,1	84,7	73,0	88,0	68,6	86,4	74,5	87,3
Gültige Stimmen	Anzahl	3 567 794	4 732 132	4 087 504	5 524 407	7 655 298	10 256 539	4 501 117	5 466 176
davon CDU	Anzahl	1 478 543	1 944 233	2 020 206	2 785 622	3 498 748	4 729 855	2 179 019	2 712 987
	%	41,4	41,1	49,4	50,4	45,7	46,1	48,4	49,6
SPD	Anzahl	1 801 475	2 363 995	1 690 025	2 298 703	3 491 500	4 662 698	1 772 671	2 223 710
	%	50,5	50,0	41,3	41,6	45,6	45,5	39,4	40,7
F.D.P.	Anzahl	204 449	336 455	281 325	389 194	485 774	725 649	290 128	371 558
	%	5,7	7,1	6,9	7,0	6,3	7,1	6,4	6,8
Sonstige ¹⁾	Anzahl	55 634	56 648	27 158	21 952	82 792	78 600	55 697	34 004
	%	1,5	1,2	0,7	0,4	1,1	0,8	1,2	0,6
Wählergruppen ²⁾	Anzahl	27 694	30 424	68 790	28 351	96 484	58 775	203 602	121 227
	%	0,8	0,6	1,7	0,5	1,3	0,6	4,5	2,3
Einzelbewerber	Anzahl	.	377	.	585	.	962	.	2 690
	%	.	0	.	0	.	0	.	0

*) Unter Berücksichtigung der in Teilgebieten vorgezogenen Wahlen am 23. 3. 1969, der nachgezogenen Wahlen am 15. 3. 1970, 23. 4. 1972 und 25. 3. 1973 sowie der Neuwahlen am 3. 10. 1976 — 1) sonstige Parteien — 2) 1969 einschl. Einzelbewerber

Gewählte Vertreter bei den Kommunalwahlen*) 1969 und 1975

Merkmal		Wahl zu den							
		Räten der kreisfreien Städte		Kreistagen der Kreise		Räten der krfr. Städte und Kreistagen der Kreise zusammen		Räten der kreisangehörigen Gemeinden	
		1969	1975	1969	1975	1969	1975	1969	1975
Gewählte Vertreter insgesamt		1 746	1 557	2 200	1 859	3 946	3 416	18 160	14 115
davon CDU	Anzahl	762	669	1 170	996	1 932	1 665	9 657	7 646
	%	43,6	43,0	53,2	53,6	49,0	48,7	53,2	54,2
SPD	Anzahl	895	785	874	750	1 769	1 535	6 375	5 279
	%	51,3	50,4	39,7	40,3	44,8	44,9	35,1	37,4
F.D.P.	Anzahl	64	93	110	110	174	203	895	751
	%	3,7	6,0	5,0	5,9	4,4	5,9	4,9	5,3
Sonstige ¹⁾	Anzahl	2	5	18	—	20	5	265	44
	%	0,1	0,3	0,8	—	0,5	0,2	1,5	0,3
Wählergruppen ²⁾	Anzahl	23	5	28	3	51	8	968	392
	%	1,3	0,3	1,3	0,2	1,3	0,2	5,3	2,8
Einzelbewerber	Anzahl	.	—	.	—	.	—	.	3
	%	.	—	.	—	.	—	.	0

*) Unter Berücksichtigung der in Teilgebieten vorgezogenen Wahlen am 23. 3. 1969, der nachgezogenen Wahlen am 15. 3. 1970, 23. 4. 1972 und 25. 3. 1973 sowie der Neuwahlen am 3. 10. 1976 — 1) sonstige Parteien — 2) 1969 einschl. Einzelbewerber

Von den bei den letzten Kommunalwahlen insgesamt 17 531 in Gemeinderäte und Kreistage gewählten Vertretern gehörten 14 115 (80,5 %) den Räten kreisangehöriger Gemeinden, 1 557 (8,9 %) den Räten kreisfreier Städte und 1 859 (10,6 %) den Kreistagen an.

Während in den kreisfreien Städten 50,4 % aller Vertreter der SPD angehörten (Stimmenanteil 50,0 %), war die CDU in den Kreisen mit 53,6 % (Stimmenanteil 50,4 %) und in den kreisangehörigen Gemeinden mit 54,2 % (Stimmenanteil 49,6 %) zahlenmäßig am stärksten vertreten.

Der F.D.P. waren in den kreisfreien Städten 6 % aller gewählten Vertreter (Stimmenanteil 7,1 %), in Kreisen 5,9 % (Stimmenanteil 7,0 %) und in kreisangehörigen Gemeinden 5,3 % (Stimmenanteil 6,8 %) zuzurechnen.

Wahlstatistik

Ebenso wie bei früheren Kommunalwahlen und den anderen politischen Wahlen werden die Ergebnisse der Kommunalwahlen am 30. 9. 1979 statistisch bearbeitet. Für die vom Innenminister ausgewählten Stimmbezirke werden auch Statistiken über die Geschlechts- und Altersgliederung der Wahlberechtigten und Wähler unter Berücksichtigung der Stimmabgabe für die einzelnen Wahlvorschläge erstellt. Die Auszählung erfolgt für ausgewählte Stimmbezirke, ist also repräsentativ, allerdings nur für die einzelnen Regierungsbezirke und das Land insgesamt. Die Auswahl der repräsentativen Stimmbezirke wurde unter dem Gesichtspunkt getroffen, daß das Wahlgeheimnis nicht verletzt wird.

Veröffentlichung von Wahlergebnissen

Die Wahlergebnisse werden durch das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen in der Sonderreihe „Kommunalwahlen 1979“ einem breiten Interessentenkreis zugänglich gemacht.

Das nunmehr vorgelegte Heft 1 – Ergebnisse früherer Wahlen – informiert in seinem Tabellenteil über die für Kreise und Gemeinden (kreisfreie Städte und kreisangehörige Gemeinden) ermittelten Ergebnisse der jeweils letzten Kommunalwahl (1975), Landtagswahl (1975) und Bundestagswahl (1976). Die in der Vergleichsübersicht zu den Wahlen zu den Vertretungen der Kreise und kreisfreien Städte eingefügte Leerspalte bietet die Möglichkeit zur späteren Eintragung der Wahlergebnisse.

Außer dem Heft 1 werden in dieser Reihe zu gegebener Zeit folgende weitere Veröffentlichungen herausgegeben:

- Heft 2 – Vorläufige Ergebnisse
- Heft 3 – Endgültige Ergebnisse
- Heft 4 – Ergebnisse nach Gemeinden
- Heft 5 – Ergebnisse nach Alter und Geschlecht
- Heft 6 – Mitglieder der kommunalen Vertretungen

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

1. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte 1975 nach Kreisen und kreisfreien Städten

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte			
	Anzahl	%	Anzahl	%	4. 5. 1975 ²⁾		30. 9. 1979	
					Anzahl	%	Anzahl	%
Krfr. Stadt Düsseldorf								
Wahlberechtigte	454 802	x	448 155	x	445 517	x		
Wähler	377 972	83,1	399 812	89,2	397 098	89,1		
Gültige Stimmen insgesamt	374 932	100	392 562	100	393 773	100		
davon								
CDU	174 693	46,6	173 130	44,1	178 060	45,2		
SPD	164 298	43,8	177 825	45,3	180 325	45,8		
F.D.P.	30 911	8,2	37 715	9,6	31 302	7,9		
Sonstige	5 030	1,3	3 892	1,0	4 086	1,0		
darunter								
DKP	2 405	0,6	2 081	0,5	4 086	1,0		
KPD	799	0,2	238	0,1	—	—		
NPD	1 379	0,4	847	0,2	—	—		
Zentrum	412	0,1	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Krfr. Stadt Duisburg								
Wahlberechtigte	426 300	x	421 690	x	425 511	x		
Wähler	360 034	84,5	381 807	90,5	356 786	83,8		
Gültige Stimmen insgesamt	357 784	100	380 142	100	354 083	100		
davon								
CDU	118 451	33,1	118 408	31,1	117 909	33,3		
SPD	215 410	60,2	234 502	61,7	211 892	59,8		
F.D.P.	19 934	5,6	23 989	6,3	20 461	5,8		
Sonstige	3 989	1,1	3 243	0,9	3 821	1,1		
darunter								
DKP	1 903	0,5	1 614	0,4	3 675	1,0		
KPD	458	0,1	387	0,1	146	0,0		
NPD	1 113	0,3	792	0,2	—	—		
Zentrum	—	—	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Krfr. Stadt Essen								
Wahlberechtigte	519 031	x	516 495	x	518 566	x		
Wähler	437 324	84,3	465 737	90,2	436 854	84,2		
Gültige Stimmen insgesamt	433 502	100	463 743	100	432 642	100		
davon								
CDU	166 449	38,4	167 743	36,2	165 072	38,2		
SPD	235 971	54,4	258 061	55,6	237 482	54,9		
F.D.P.	26 144	6,0	33 786	7,3	24 793	5,7		
Sonstige	4 938	1,1	4 153	0,9	5 295	1,2		
darunter								
DKP	3 225	0,7	2 551	0,6	5 128	1,2		
KPD	116	0,0	323	0,1	—	—		
NPD	1 042	0,2	720	0,2	—	—		
Zentrum	410	0,1	.	.	151	0,0		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	16	0,0		
Krfr. Stadt Krefeld								
Wahlberechtigte	168 449	x	169 315	x	167 574	x		
Wähler	140 528	83,4	150 455	88,9	140 276	83,7		
Gültige Stimmen insgesamt	139 167	100	149 585	100	138 590	100		
davon								
CDU	66 921	48,1	67 671	45,2	65 616	47,3		
SPD	59 688	42,9	67 040	44,8	58 054	41,9		
F.D.P.	11 293	8,1	13 693	9,2	11 775	8,5		
Sonstige	1 265	0,9	1 181	0,8	3 145	2,3		
darunter								
DKP	703	0,5	471	0,3	893	0,6		
KPD	—	—	59	0,0	—	—		
NPD	515	0,4	362	0,2	—	—		
Zentrum	47	0,0	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	2 252	1,6		

1) Zweitstimmen — 2) einschl. der Neuwahlen am 3. 10. 1976

Noch: 1. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte 1975 nach Kreisen und kreisfreien Städten

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte			
					4. 5. 1975 ²⁾		30. 9. 1979	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Krfr. Stadt Mönchengladbach								
Wahlberechtigte	186 856	x	187 179	x	186 621	x		
Wähler	148 687	79,6	164 478	87,9	148 356	79,5		
Gültige Stimmen insgesamt	146 912	100	163 529	100	146 394	100		
davon								
CDU	83 014	56,5	85 979	52,6	81 125	55,4		
SPD	52 725	35,9	64 303	39,3	51 102	34,9		
F.D.P.	9 737	6,6	12 127	7,4	9 325	6,4		
Sonstige	1 436	1,0	1 120	0,7	4 842	3,3		
darunter								
DKP	741	0,5	494	0,3	981	0,7		
KPD	—	—	62	0,0	—	—		
NPD	551	0,4	351	0,2	—	—		
Zentrum	144	0,1	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	3 861	2,6		
Krfr. Stadt Mülheim a. d. Ruhr								
Wahlberechtigte	142 277	x	142 038	x	141 987	x		
Wähler	123 138	86,5	130 533	91,9	121 700	85,7		
Gültige Stimmen insgesamt	122 334	100	130 008	100	120 870	100		
davon								
CDU	43 812	35,8	44 794	34,5	42 769	35,4		
SPD	67 729	55,4	72 184	55,5	67 490	55,8		
F.D.P.	9 681	7,9	12 023	9,2	9 502	7,9		
Sonstige	1 112	0,9	1 007	0,8	1 109	0,9		
darunter								
DKP	787	0,6	579	0,4	1 109	0,9		
KPD	—	—	59	0,0	—	—		
NPD	325	0,3	181	0,1	—	—		
Zentrum	—	—	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Krfr. Stadt Oberhausen								
Wahlberechtigte	174 435	x	173 586	x	173 817	x		
Wähler	148 967	85,4	157 823	90,9	147 103	84,6		
Gültige Stimmen insgesamt	147 719	100	157 010	100	145 957	100		
davon								
CDU	54 739	37,1	54 563	34,8	53 370	36,6		
SPD	83 992	56,9	91 590	58,3	83 254	57,0		
F.D.P.	7 632	5,2	9 713	6,2	7 787	5,3		
Sonstige	1 356	0,9	1 144	0,7	1 546	1,1		
darunter								
DKP	923	0,6	630	0,4	1 546	1,1		
KPD	—	—	60	0,0	—	—		
NPD	433	0,3	301	0,2	—	—		
Zentrum	—	—	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Krfr. Stadt Remscheid								
Wahlberechtigte	91 285	x	90 842	x	91 080	x		
Wähler	75 950	83,2	81 558	89,8	75 426	82,8		
Gültige Stimmen insgesamt	75 342	100	81 186	100	74 772	100		
davon								
CDU	33 257	44,1	33 841	41,7	32 286	43,2		
SPD	34 014	45,1	38 433	47,3	34 262	45,8		
F.D.P.	7 105	9,4	8 202	10,1	7 236	9,7		
Sonstige	966	1,3	710	0,9	988	1,3		
darunter								
DKP	663	0,9	408	0,5	988	1,3		
KPD	—	—	27	0,0	—	—		
NPD	303	0,4	216	0,3	—	—		
Zentrum	—	—	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		

Anmerkung S. 10

Noch: 1. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte 1975 nach Kreisen und kreisfreien Städten

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte			
	Anzahl	%	Anzahl	%	4. 5. 1975 ²⁾		30. 9. 1979	
					Anzahl	%	Anzahl	%
Krfr. Stadt Solingen								
Wahlberechtigte	122 651	x	122 082	x	122 360	x		
Wähler	103 510	84,4	110 129	90,2	102 535	83,8		
Gültige Stimmen insgesamt	102 355	100	109 526	100	101 447	100		
davon								
CDU	45 273	44,2	46 641	42,6	43 543	42,9		
SPD	44 948	43,9	50 595	46,2	44 719	44,1		
F.D.P.	10 430	10,2	11 117	10,2	11 103	10,9		
Sonstige	1 704	1,7	1 173	1,1	2 082	2,1		
darunter								
DKP	1 009	1,0	746	0,7	1 888	1,9		
KPD	391	0,4	87	0,1	116	0,1		
NPD	304	0,3	214	0,2	—	—		
Zentrum	—	—	—	—	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	78	0,1		
Krfr. Stadt Wuppertal								
Wahlberechtigte	294 647	x	290 911	x	294 270	x		
Wähler	247 191	83,9	262 710	90,3	246 807	83,9		
Gültige Stimmen insgesamt	245 385	100	261 578	100	244 461	100		
davon								
CDU	106 838	43,5	107 481	41,1	105 685	43,2		
SPD	110 900	45,2	119 261	45,6	110 725	45,3		
F.D.P.	24 564	10,0	32 464	12,4	25 067	10,3		
Sonstige	3 083	1,3	2 372	0,9	2 984	1,2		
darunter								
DKP	1 973	0,8	1 308	0,5	2 984	1,2		
KPD	—	—	100	0,0	—	—		
NPD	955	0,4	596	0,2	—	—		
Zentrum	155	0,1	—	—	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Kreis Kleve								
Wahlberechtigte	164 891	x	167 716	x	164 411	x		
Wähler	147 027	89,2	155 391	92,7	145 642	88,6		
Gültige Stimmen insgesamt	145 229	100	154 346	100	143 513	100		
davon								
CDU	91 834	63,2	91 887	59,5	89 700	62,5		
SPD	45 551	31,4	52 820	34,2	45 210	31,5		
F.D.P.	7 057	4,9	8 999	5,8	8 603	6,0		
Sonstige	787	0,5	640	0,4	—	—		
darunter								
DKP	335	0,2	214	0,1	—	—		
KPD	—	—	35	0,0	—	—		
NPD	340	0,2	219	0,1	—	—		
Zentrum	112	0,1	—	—	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Kreis Mettmann								
Wahlberechtigte	313 334	x	320 749	x	317 726	x		
Wähler	270 464	86,3	293 640	91,5	290 013	91,3		
Gültige Stimmen insgesamt	268 656	100	289 178	100	286 530	100		
davon								
CDU	126 185	47,0	125 841	43,5	129 639	45,2		
SPD	118 293	44,0	132 190	45,7	131 266	45,8		
F.D.P.	21 249	7,9	28 860	10,0	25 625	8,9		
Sonstige	2 929	1,1	2 287	0,8	—	—		
darunter								
DKP	1 916	0,7	1 159	0,4	—	—		
KPD	—	—	130	0,0	—	—		
NPD	893	0,3	614	0,2	—	—		
Zentrum	120	0,0	—	—	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		

Anmerkung S. 10

Noch: 1. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte 1975 nach Kreisen und kreisfreien Städten

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte			
	Anzahl	%	Anzahl	%	4. 5. 1975 ²⁾		30. 9. 1979	
					Anzahl	%	Anzahl	%
Kreis Neuss								
Wahlberechtigte	266 374	x	271 431	x	265 299	x		
Wähler	228 548	85,8	247 359	91,1	225 739	85,1		
Gültige Stimmen insgesamt	226 916	100	246 120	100	222 754	100		
davon								
CDU	123 731	54,5	125 330	50,9	121 150	54,4		
SPD	83 823	36,9	98 078	39,8	82 548	37,1		
F.D.P.	16 202	7,1	21 146	8,6	16 669	7,5		
Sonstige	3 160	1,4	1 566	0,6	2 387	1,1		
darunter								
DKP	833	0,4	595	0,2	—	—		
KPD	90	0,0	94	0,0	—	—		
NPD	827	0,4	542	0,2	—	—		
Zentrum	1 410	0,6	.	.	2 387	1,1		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Kreis Viersen								
Wahlberechtigte	180 698	x	182 691	x	180 179	x		
Wähler	153 235	84,8	165 613	90,7	152 246	84,5		
Gültige Stimmen insgesamt	151 330	100	164 604	100	149 984	100		
davon								
CDU	86 048	56,9	88 302	53,6	81 891	54,6		
SPD	54 272	35,9	63 082	38,3	52 715	35,1		
F.D.P.	9 699	6,4	12 258	7,4	9 787	6,5		
Sonstige	1 311	0,9	962	0,6	5 591	3,7		
darunter								
DKP	632	0,4	327	0,2	—	—		
KPD	—	—	51	0,0	—	—		
NPD	647	0,4	381	0,2	—	—		
Zentrum	32	0,0	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	5 591	3,7		
Kreis Wesel								
Wahlberechtigte	281 917	x	287 707	x	280 839	x		
Wähler	243 420	86,3	263 254	91,5	241 968	86,2		
Gültige Stimmen insgesamt	241 096	100	261 929	100	238 545	100		
davon								
CDU	100 619	41,7	101 199	38,6	97 279	40,8		
SPD	121 595	50,4	138 751	53,0	120 935	50,7		
F.D.P.	16 657	6,9	20 217	7,7	18 701	7,8		
Sonstige	2 225	0,9	1 762	0,7	1 630	0,7		
darunter								
DKP	1 168	0,5	736	0,3	1 630	0,7		
KPD	—	—	89	0,0	—	—		
NPD	860	0,4	559	0,2	—	—		
Zentrum	89	0,0	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Krfr. Stadt Aachen								
Wahlberechtigte	158 982	x	159 095	x	158 576	x		
Wähler	134 136	84,4	144 558	90,9	133 732	84,3		
Gültige Stimmen insgesamt	132 620	100	143 749	100	132 442	100		
davon								
CDU	68 972	52,0	70 562	49,1	69 103	52,2		
SPD	52 961	39,9	60 388	42,0	53 417	40,3		
F.D.P.	9 448	7,1	11 632	8,1	9 062	6,8		
Sonstige	1 239	0,9	1 167	0,8	860	0,6		
darunter								
DKP	415	0,3	439	0,3	793	0,6		
KPD	315	0,2	74	0,1	67	0,1		
NPD	470	0,4	276	0,2	—	—		
Zentrum	—	—	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	39	0,0	—	—	—	—		

Anmerkung S. 10

Noch: 1. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte 1975 nach Kreisen und kreisfreien Städten

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte			
	Anzahl	%	Anzahl	%	4. 5. 1975 ²⁾		30. 9. 1979	
					Anzahl	%	Anzahl	%
Krfr. Stadt Bonn								
Wahlberechtigte	196 940	x	207 098	x	195 778	x		
Wähler	166 327	84,5	185 253	89,5	164 615	84,1		
Gültige Stimmen insgesamt	164 931	100	184 409	100	162 924	100		
davon								
CDU	94 936	57,6	100 529	54,5	92 824	57,0		
SPD	52 540	31,9	61 432	33,3	52 746	32,4		
F.D.P.	16 050	9,7	20 928	11,3	16 178	9,9		
Sonstige	1 405	0,9	1 520	0,8	1 176	0,7		
darunter								
DKP	767	0,5	735	0,4	1 077	0,7		
KPD	175	0,1	113	0,1	99	0,1		
NPD	463	0,3	323	0,2	—	—		
Zentrum	—	—	—	—	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Krfr. Stadt Köln								
Wahlberechtigte	668 579	x	674 730	x	667 314	x		
Wähler	541 143	80,9	586 646	86,9	539 385	80,8		
Gültige Stimmen insgesamt	537 139	100	583 631	100	533 886	100		
davon								
CDU	229 147	42,7	235 248	40,3	228 489	42,8		
SPD	257 646	48,0	283 387	48,6	256 302	48,0		
F.D.P.	44 427	8,3	59 162	10,1	44 034	8,2		
Sonstige	5 919	1,1	5 834	1,0	5 061	0,9		
darunter								
DKP	2 737	0,5	2 488	0,4	4 475	0,8		
KPD	1 069	0,2	781	0,1	586	0,1		
NPD	1 801	0,3	1 334	0,2	—	—		
Zentrum	125	0,0	—	—	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Krfr. Stadt Leverkusen								
Wahlberechtigte	113 553	x	114 752	x	113 341	x		
Wähler	97 446	85,8	103 919	90,6	96 112	84,8		
Gültige Stimmen insgesamt	96 759	100	103 411	100	95 436	100		
davon								
CDU	42 237	43,7	42 119	40,7	41 442	43,4		
SPD	45 301	46,8	50 042	48,4	45 153	47,3		
F.D.P.	8 350	8,6	10 491	10,1	8 110	8,5		
Sonstige	871	0,9	759	0,7	731	0,8		
darunter								
DKP	403	0,4	259	0,3	713	0,7		
KPD	129	0,1	71	0,1	18	0,0		
NPD	339	0,4	242	0,2	—	—		
Zentrum	—	—	—	—	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Kreis Aachen								
Wahlberechtigte	202 508	x	204 208	x	201 973	x		
Wähler	179 839	88,8	189 787	92,9	178 225	88,2		
Gültige Stimmen insgesamt	177 551	100	188 496	100	175 236	100		
davon								
CDU	86 807	48,9	87 530	46,4	84 776	48,4		
SPD	81 412	45,9	89 967	47,7	81 233	46,4		
F.D.P.	7 665	4,3	9 785	5,2	9 227	5,3		
Sonstige	1 667	0,9	1 214	0,6	—	—		
darunter								
DKP	624	0,4	544	0,3	—	—		
KPD	348	0,2	62	0,0	—	—		
NPD	647	0,4	435	0,2	—	—		
Zentrum	48	0,0	—	—	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		

Anmerkung S. 10

Noch: 1. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte 1975 nach Kreisen und kreisfreien Städten

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte			
					4. 5. 1975 ²⁾		30. 9. 1979	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Kreis Düren								
Wahlberechtigte	164 329	x	166 035	x	163 925	x		
Wähler	144 445	87,9	153 379	92,4	143 185	87,3		
Gültige Stimmen insgesamt	142 665	100	152 391	100	140 791	100		
davon								
CDU	79 994	56,1	80 918	53,1	78 308	55,6		
SPD	55 408	38,8	62 164	40,8	55 413	39,4		
F.D.P.	6 274	4,4	8 535	5,6	7 070	5,0		
Sonstige	989	0,7	774	0,5	—	—		
darunter								
DKP	401	0,3	276	0,2	—	—		
KPD	165	0,1	73	0,0	—	—		
NPD	413	0,3	243	0,2	—	—		
Zentrum	10	0,0	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Erftkreis								
Wahlberechtigte	259 657	x	264 808	x	262 657	x		
Wähler	226 593	87,3	244 448	92,3	242 234	92,2		
Gültige Stimmen insgesamt	224 373	100	239 957	100	238 106	100		
davon								
CDU	101 496	45,2	101 610	42,3	103 447	43,4		
SPD	105 958	47,2	116 569	48,6	117 529	49,4		
F.D.P.	15 296	6,8	20 415	8,5	16 984	7,1		
Sonstige	1 623	0,7	1 363	0,6	146	0,1		
darunter								
DKP	871	0,4	560	0,2	—	—		
KPD	106	0,0	94	0,0	—	—		
NPD	627	0,3	443	0,2	146	0,1		
Zentrum	19	0,0	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Kreis Euskirchen								
Wahlberechtigte	108 828	x	110 385	x	108 512	x		
Wähler	95 296	87,6	102 372	92,7	94 542	87,1		
Gültige Stimmen insgesamt	93 833	100	101 610	100	92 557	100		
davon								
CDU	59 223	63,1	61 640	60,7	55 159	59,6		
SPD	27 763	29,6	32 893	32,4	27 911	30,2		
F.D.P.	5 756	6,1	6 554	6,5	7 047	7,6		
Sonstige	1 091	1,2	523	0,5	2 440	2,6		
darunter								
DKP	230	0,2	159	0,2	—	—		
KPD	—	—	28	0,0	—	—		
NPD	303	0,3	230	0,2	—	—		
Zentrum	558	0,6	.	.	882	1,0		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 558	1,7		
Kreis Heinsberg								
Wahlberechtigte	142 036	x	144 027	x	141 727	x		
Wähler	125 667	88,5	134 001	93,0	125 098	88,3		
Gültige Stimmen insgesamt	123 731	100	132 866	100	122 342	100		
davon								
CDU	78 565	63,5	80 906	60,9	76 348	62,4		
SPD	38 881	31,4	44 836	33,7	39 738	32,5		
F.D.P.	5 257	4,2	6 351	4,8	6 256	5,1		
Sonstige	1 028	0,8	773	0,6	—	—		
darunter								
DKP	330	0,3	217	0,2	—	—		
KPD	1	0,0	37	0,0	—	—		
NPD	588	0,5	373	0,3	—	—		
Zentrum	109	0,1	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		

Noch: 1. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte 1975 nach Kreisen und kreisfreien Städten

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte			
	Anzahl	%	Anzahl	%	4. 5. 1975 ²⁾		30. 9. 1979	
					Anzahl	%	Anzahl	%
Oberbergischer Kreis								
Wahlberechtigte	165 008	x	167 459	x	164 587	x		
Wähler	143 043	86,7	153 739	91,8	141 835	86,2		
Gültige Stimmen insgesamt	141 697	100	152 966	100	140 019	100		
davon								
CDU	74 914	52,9	76 732	50,2	72 854	52,0		
SPD	54 801	38,7	62 260	40,7	54 562	39,0		
F.D.P.	10 504	7,4	12 971	8,5	11 740	8,4		
Sonstige	1 478	1,0	1 003	0,7	—	—		
darunter								
DKP	700	0,5	345	0,2	—	—		
KPD	—	—	60	0,0	—	—		
NPD	778	0,5	420	0,3	—	—		
Zentrum	—	—	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	863	0,6		
Rheinisch-Bergischer Kreis								
Wahlberechtigte	165 946	x	169 738	x	165 119	x		
Wähler	145 264	87,5	157 062	92,5	143 776	87,1		
Gültige Stimmen insgesamt	144 177	100	156 281	100	142 251	100		
davon								
CDU	75 194	52,2	77 346	49,5	73 299	51,5		
SPD	54 712	37,9	60 230	38,5	54 428	38,3		
F.D.P.	12 947	9,0	17 625	11,3	14 524	10,2		
Sonstige	1 324	0,9	1 080	0,7	—	—		
darunter								
DKP	765	0,5	477	0,3	—	—		
KPD	—	—	45	0,0	—	—		
NPD	559	0,4	330	0,2	—	—		
Zentrum	—	—	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Rhein-Sieg-Kreis								
Wahlberechtigte	293 159	x	302 238	x	292 184	x		
Wähler	254 881	86,9	279 326	92,4	252 932	86,6		
Gültige Stimmen insgesamt	252 310	100	277 824	100	248 360	100		
davon								
CDU	144 081	57,1	150 898	54,3	139 728	56,3		
SPD	86 437	34,3	98 988	35,6	85 764	34,5		
F.D.P.	20 007	7,9	26 456	9,5	20 139	8,1		
Sonstige	1 785	0,7	1 482	0,5	2 729	1,1		
darunter								
DKP	699	0,3	542	0,2	—	—		
KPD	161	0,1	95	0,0	—	—		
NPD	812	0,3	498	0,2	—	—		
Zentrum	113	0,0	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	2 729	1,1		
Krfr. Stadt Bottrop								
Wahlberechtigte	86 348	x	87 156	x	86 812	x		
Wähler	76 285	88,3	79 832	91,6	79 281	91,3		
Gültige Stimmen insgesamt	75 671	100	78 507	100	78 551	100		
davon								
CDU	28 977	38,3	28 519	36,3	27 782	35,4		
SPD	41 193	54,4	45 148	57,5	41 483	52,8		
F.D.P.	2 607	3,4	3 483	4,4	2 495	3,2		
Sonstige	2 894	3,8	1 357	1,7	6 791	8,6		
darunter								
DKP	2 632	3,5	1 038	1,3	6 678	8,5		
KPD	—	—	94	0,1	—	—		
NPD	251	0,3	148	0,2	—	—		
Zentrum	11	0,0	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	113	0,1		

Anmerkung S. 10

Noch: 1. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte 1975 nach Kreisen und kreisfreien Städten

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte			
	Anzahl	%	Anzahl	%	4. 5. 1975 ²⁾		30. 9. 1979	
					Anzahl	%	Anzahl	%
Krfr. Stadt Gelsenkirchen								
Wahlberechtigte	241 140	x	238 186	x	240 653	x		
Wähler	205 181	85,1	216 468	90,9	203 690	84,6		
Gültige Stimmen insgesamt	203 627	100	215 392	100	202 015	100		
davon								
CDU	66 594	32,7	66 102	30,7	66 882	33,1		
SPD	125 117	61,4	136 343	63,3	121 919	60,4		
F.D.P.	8 972	4,4	10 866	5,0	9 709	4,8		
Sonstige	2 944	1,4	2 081	1,0	3 505	1,7		
darunter								
DKP	1 957	1,0	1 190	0,6	3 505	1,7		
KPD	224	0,1	111	0,1	—	—		
NPD	711	0,3	467	0,2	—	—		
Zentrum	—	—	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	52	0,0	—	—	—	—		
Krfr. Stadt Münster								
Wahlberechtigte	167 839	x	171 324	x	167 333	x		
Wähler	146 927	87,5	157 460	91,9	146 537	87,6		
Gültige Stimmen insgesamt	145 922	100	156 900	100	145 270	100		
davon								
CDU	79 571	54,5	80 563	51,3	78 913	54,3		
SPD	50 847	34,8	58 300	37,2	50 762	34,9		
F.D.P.	13 667	9,4	16 416	10,5	13 405	9,2		
Sonstige	1 837	1,3	1 621	1,0	2 190	1,5		
darunter								
DKP	921	0,6	849	0,5	1 391	1,0		
KPD	138	0,1	107	0,1	67	0,0		
NPD	350	0,2	237	0,2	—	—		
Zentrum	428	0,3	.	.	732	0,5		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Kreis Borken								
Wahlberechtigte	185 086	x	188 309	x	184 722	x		
Wähler	166 322	89,9	176 722	93,8	165 665	89,7		
Gültige Stimmen insgesamt	164 987	100	175 685	100	163 907	100		
davon								
CDU	112 768	68,3	115 664	65,8	106 234	64,8		
SPD	45 295	27,5	52 504	29,9	45 739	27,9		
F.D.P.	5 338	3,2	6 845	3,9	4 584	2,8		
Sonstige	1 586	1,0	672	0,4	7 350	4,5		
darunter								
DKP	395	0,2	280	0,2	—	—		
KPD	—	—	46	0,0	—	—		
NPD	313	0,2	215	0,1	—	—		
Zentrum	878	0,5	.	.	1 304	0,8		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	6 046	3,7		
Kreis Coesfeld								
Wahlberechtigte	105 372	x	108 151	x	105 019	x		
Wähler	94 995	90,2	101 817	94,1	94 200	89,7		
Gültige Stimmen insgesamt	94 240	100	101 319	100	93 086	100		
davon								
CDU	64 690	68,6	66 670	65,8	62 253	66,9		
SPD	24 410	25,9	29 072	28,7	24 569	26,4		
F.D.P.	3 829	4,1	5 160	5,1	4 175	4,5		
Sonstige	1 311	1,4	417	0,4	2 089	2,2		
darunter								
DKP	248	0,3	174	0,2	—	—		
KPD	—	—	28	0,0	—	—		
NPD	212	0,2	133	0,1	—	—		
Zentrum	851	0,9	.	.	2 089	2,2		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		

Noch: 1. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte 1975 nach Kreisen und kreisfreien Städten

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte			
					4. 5. 1975 ²⁾		30. 9. 1979	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Kreis Recklinghausen								
Wahlberechtigte	457 623	x	461 327	x	459 782	x		
Wähler	400 883	87,6	425 654	92,3	422 515	91,9		
Gültige Stimmen insgesamt	397 456	100	417 260	100	418 498	100		
davon								
CDU	156 935	39,5	155 551	37,3	156 905	37,5		
SPD	214 886	54,1	235 539	56,4	234 237	56,0		
F.D.P.	20 184	5,1	22 799	5,5	21 969	5,2		
Sonstige	5 451	1,4	3 371	0,8	5 387	1,3		
darunter								
DKP	3 428	0,9	1 838	0,4	5 387	1,3		
KPD	144	0,0	243	0,1	—	—		
NPD	1 424	0,4	735	0,2	—	—		
Zentrum	454	0,1	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Kreis Steinfurt								
Wahlberechtigte	242 882	x	247 524	x	242 618	x		
Wähler	215 619	88,8	231 040	93,3	214 514	88,4		
Gültige Stimmen insgesamt	213 258	100	229 714	100	211 242	100		
davon								
CDU	120 047	56,3	121 973	53,1	117 178	55,5		
SPD	78 712	36,9	92 134	40,1	78 740	37,3		
F.D.P.	12 179	5,7	14 586	6,3	13 340	6,3		
Sonstige	2 320	1,1	1 021	0,4	1 984	0,9		
darunter								
DKP	524	0,2	400	0,2	—	—		
KPD	—	—	43	0,0	—	—		
NPD	538	0,3	322	0,1	153	0,1		
Zentrum	1 215	0,6	.	.	1 822	0,9		
Einzelbewerber, Wählergruppen	43	0,0	—	—	9	0,0		
Kreis Warendorf								
Wahlberechtigte	160 530	x	163 189	x	160 148	x		
Wähler	142 796	89,0	152 521	93,5	141 774	88,5		
Gültige Stimmen insgesamt	141 608	100	151 775	100	139 994	100		
davon								
CDU	84 729	59,8	85 519	56,3	83 805	59,9		
SPD	48 027	33,9	56 216	37,0	47 939	34,2		
F.D.P.	7 173	5,1	9 034	6,0	8 250	5,9		
Sonstige	1 679	1,2	1 006	0,7	—	—		
darunter								
DKP	836	0,6	529	0,3	—	—		
KPD	137	0,1	99	0,1	—	—		
NPD	394	0,3	237	0,2	—	—		
Zentrum	312	0,2	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Krfr. Stadt Bielefeld								
Wahlberechtigte	228 199	x	228 209	x	227 902	x		
Wähler	197 510	86,6	210 280	92,1	196 992	86,4		
Gültige Stimmen insgesamt	195 112	100	208 973	100	194 205	100		
davon								
CDU	86 102	44,1	86 409	41,3	85 255	43,9		
SPD	90 119	46,2	99 352	47,5	90 364	46,5		
F.D.P.	16 986	8,7	21 511	10,3	16 858	8,7		
Sonstige	1 905	1,0	1 701	0,8	1 728	0,9		
darunter								
DKP	895	0,5	726	0,3	1 659	0,9		
KPD	414	0,2	180	0,1	44	0,0		
NPD	596	0,3	414	0,2	—	—		
Zentrum	—	—	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	25	0,0		

Noch: 1. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte 1975 nach Kreisen und kreisfreien Städten

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte			
					4. 5. 1975 ²⁾		30. 9. 1979	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Kreis Gütersloh								
Wahlberechtigte	184 821	x	188 169	x	184 534	x		
Wähler	161 010	87,1	173 754	92,3	160 240	86,8		
Gültige Stimmen insgesamt	159 683	100	172 733	100	158 752	100		
davon								
CDU	91 744	57,5	93 299	54,0	89 826	56,6		
SPD	54 645	34,2	63 477	36,7	54 315	34,2		
F.D.P.	12 163	7,6	15 174	8,8	14 611	9,2		
Sonstige	1 131	0,7	783	0,5	—	—		
darunter								
DKP	415	0,3	258	0,1	—	—		
KPD	99	0,1	54	0,0	—	—		
NPD	303	0,2	284	0,2	—	—		
Zentrum	—	—	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	314	0,2	—	—	—	—		
Kreis Herford								
Wahlberechtigte	172 213	x	173 264	x	171 856	x		
Wähler	152 000	88,3	160 790	92,8	150 966	87,8		
Gültige Stimmen insgesamt	149 702	100	159 595	100	148 043	100		
davon								
CDU	64 724	43,2	64 998	40,7	63 539	42,9		
SPD	72 216	48,2	80 040	50,2	71 947	48,6		
F.D.P.	11 442	7,6	13 570	8,5	12 557	8,5		
Sonstige	1 320	0,9	987	0,6	—	—		
darunter								
DKP	614	0,4	375	0,2	—	—		
KPD	—	—	45	0,0	—	—		
NPD	706	0,5	348	0,2	—	—		
Zentrum	—	—	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Kreis Höxter								
Wahlberechtigte	100 662	x	101 834	x	100 531	x		
Wähler	90 308	89,7	95 410	93,7	89 850	89,4		
Gültige Stimmen insgesamt	89 285	100	94 904	100	88 321	100		
davon								
CDU	61 592	69,0	62 913	66,3	56 812	64,3		
SPD	23 335	26,1	27 040	28,5	22 144	25,1		
F.D.P.	3 706	4,2	4 559	4,8	3 775	4,3		
Sonstige	652	0,7	392	0,4	5 590	6,3		
darunter								
DKP	213	0,2	141	0,1	—	—		
KPD	—	—	19	0,0	—	—		
NPD	229	0,3	139	0,1	—	—		
Zentrum	210	0,2	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	5 590	6,3		
Kreis Lippe								
Wahlberechtigte	232 208	x	234 351	x	231 687	x		
Wähler	204 544	88,1	217 058	92,6	203 126	87,7		
Gültige Stimmen insgesamt	202 725	100	215 668	100	200 409	100		
davon								
CDU	87 007	42,9	89 488	41,5	84 616	42,2		
SPD	94 541	46,6	102 154	47,4	94 437	47,1		
F.D.P.	19 365	9,6	22 519	10,4	21 356	10,7		
Sonstige	1 812	0,9	1 507	0,7	—	—		
darunter								
DKP	810	0,4	550	0,3	—	—		
KPD	—	—	129	0,1	—	—		
NPD	950	0,5	528	0,2	—	—		
Zentrum	—	—	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		

Anmerkung S. 10

Noch: 1. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte 1975 nach Kreisen und kreisfreien Städten

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte			
	Anzahl	%	Anzahl	%	4. 5. 1975 ²⁾		30. 9. 1979	
					Anzahl	%	Anzahl	%
Kreis Minden-Lübbecke								
Wahlberechtigte	211 771	x	213 194	x	211 578	x		
Wähler	183 277	86,5	195 205	91,6	182 241	86,1		
Gültige Stimmen insgesamt	180 843	100	193 564	100	179 082	100		
davon								
CDU	80 500	44,5	81 328	42,0	77 307	43,2		
SPD	82 551	45,6	93 473	48,3	81 746	45,6		
F.D.P.	16 197	9,0	17 616	9,1	20 005	11,2		
Sonstige	1 595	0,9	1 147	0,6	24	0,0		
darunter								
DKP	642	0,4	417	0,2	—	—		
KPD	133	0,1	80	0,0	24	0,0		
NPD	820	0,5	414	0,2	—	—		
Zentrum	—	—	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Kreis Paderborn								
Wahlberechtigte	140 383	x	144 134	x	139 985	x		
Wähler	123 981	88,3	133 749	92,8	123 407	88,2		
Gültige Stimmen insgesamt	122 914	100	133 060	100	121 720	100		
davon								
CDU	86 988	70,8	90 596	68,1	83 909	68,9		
SPD	29 471	24,0	34 461	25,9	30 073	24,7		
F.D.P.	5 450	4,4	7 417	5,6	6 351	5,2		
Sonstige	1 005	0,8	586	0,4	1 387	1,1		
darunter								
DKP	274	0,2	159	0,1	—	—		
KPD	—	—	24	0,0	—	—		
NPD	361	0,3	219	0,2	—	—		
Zentrum	351	0,3	.	.	1 387	1,1		
Einzelbewerber, Wählergruppen	19	0,0	—	—	—	—		
Krfr. Stadt Bochum								
Wahlberechtigte	313 691	x	313 566	x	313 334	x		
Wähler	275 137	87,7	288 419	92,0	274 770	87,7		
Gültige Stimmen insgesamt	272 542	100	287 094	100	272 172	100		
davon								
CDU	94 705	34,7	94 963	33,1	88 913	32,7		
SPD	159 548	58,5	171 525	59,7	156 286	57,4		
F.D.P.	14 164	5,2	17 927	6,2	13 018	4,8		
Sonstige	4 125	1,5	2 679	0,9	13 955	5,1		
darunter								
DKP	1 393	0,5	1 153	0,4	2 654	1,0		
KPD	579	0,2	293	0,1	186	0,1		
NPD	903	0,3	660	0,2	—	—		
Zentrum	—	—	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	370	0,1	—	—	11 115	4,1		
Krfr. Stadt Dortmund								
Wahlberechtigte	474 635	x	466 687	x	473 743	x		
Wähler	404 141	85,1	424 269	90,9	403 123	85,1		
Gültige Stimmen insgesamt	400 901	100	422 424	100	399 537	100		
davon								
CDU	139 912	34,9	139 441	33,0	140 713	35,2		
SPD	230 844	57,6	250 532	59,3	228 599	57,2		
F.D.P.	24 681	6,2	28 265	6,7	24 853	6,2		
Sonstige	5 464	1,4	4 186	1,0	5 372	1,3		
darunter								
DKP	2 221	0,6	2 072	0,5	4 387	1,1		
KPD	1 051	0,3	468	0,1	744	0,2		
NPD	1 384	0,3	1 023	0,2	—	—		
Zentrum	50	0,0	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	163	0,0	—	—	241	0,1		

Anmerkung S. 10

Noch: 1. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte 1975 nach Kreisen und kreisfreien Städten

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte			
	Anzahl	%	Anzahl	%	4. 5. 1975 ²⁾		30. 9. 1979	
					Anzahl	%	Anzahl	%
Krfr. Hagen								
Wahlberechtigte	166 972	x	166 808	x	166 636	x		
Wähler	141 225	84,6	150 590	90,3	140 174	84,1		
Gültige Stimmen insgesamt	139 739	100	149 913	100	138 659	100		
davon								
CDU	56 757	40,6	58 332	38,9	53 988	38,9		
SPD	70 604	50,5	78 325	52,2	68 368	49,3		
F.D.P.	10 634	7,6	11 941	8,0	10 483	7,6		
Sonstige	1 744	1,2	1 315	0,9	5 820	4,2		
darunter								
DKP	900	0,6	596	0,4	1 235	0,9		
KPD	100	0,1	51	0,0	22	0,0		
NPD	724	0,5	489	0,3	—	—		
Zentrum	20	0,0	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	4 563	3,3		
Krfr. Stadt Hamm								
Wahlberechtigte	122 989	x	123 472	x	122 584	x		
Wähler	106 406	86,5	112 560	91,2	105 296	85,9		
Gültige Stimmen insgesamt	105 487	100	112 025	100	104 340	100		
davon								
CDU	47 709	45,2	45 788	40,9	47 989	46,0		
SPD	51 258	48,6	58 386	52,1	50 112	48,0		
F.D.P.	5 782	5,5	7 121	6,4	5 806	5,6		
Sonstige	738	0,7	730	0,7	433	0,4		
darunter								
DKP	253	0,2	282	0,3	433	0,4		
KPD	—	—	36	0,0	—	—		
NPD	477	0,5	284	0,3	—	—		
Zentrum	8	0,0	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Krfr. Stadt Herne								
Wahlberechtigte	142 782	x	141 214	x	142 433	x		
Wähler	121 895	85,4	128 498	91,0	120 888	84,9		
Gültige Stimmen insgesamt	120 810	100	127 904	100	119 706	100		
davon								
CDU	40 744	33,7	39 029	30,5	36 505	30,5		
SPD	73 751	61,0	81 582	63,8	69 179	57,8		
F.D.P.	4 854	4,0	6 129	4,8	4 093	3,4		
Sonstige	1 461	1,2	1 164	0,9	9 929	8,3		
darunter								
DKP	1 016	0,8	574	0,4	1 392	1,2		
KPD	—	—	85	0,1	—	—		
NPD	445	0,4	304	0,2	—	—		
Zentrum	—	—	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	8 537	7,1		
Ennepe-Ruhr-Kreis								
Wahlberechtigte	258 222	x	259 168	x	257 481	x		
Wähler	228 839	88,6	240 521	92,8	226 814	88,1		
Gültige Stimmen insgesamt	227 094	100	239 420	100	224 187	100		
davon								
CDU	85 031	37,4	85 474	35,7	83 379	37,2		
SPD	123 046	54,2	132 035	55,1	123 343	55,0		
F.D.P.	16 171	7,1	19 828	8,3	17 465	7,8		
Sonstige	2 846	1,3	2 083	0,9	—	—		
darunter								
DKP	1 759	0,8	1 031	0,4	—	—		
KPD	—	—	92	0,0	—	—		
NPD	945	0,4	620	0,3	—	—		
Zentrum	—	—	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		

Anmerkung S. 10

Noch: 1. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte 1975 nach Kreisen und kreisfreien Städten

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte			
					4. 5. 1975 ²⁾		30. 9. 1979	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Hochsauerlandkreis								
Wahlberechtigte	183 036	x	184 847	x	182 681	x		
Wähler	163 550	89,4	173 442	93,8	162 110	88,7		
Gültige Stimmen insgesamt	162 152	100	172 485	100	159 990	100		
davon								
CDU	101 624	62,7	104 515	60,6	99 036	61,9		
SPD	51 884	32,0	58 583	34,0	52 242	32,7		
F.D.P.	6 955	4,3	8 527	4,9	7 108	4,4		
Sonstige	1 689	1,0	860	0,5	1 604	1,0		
darunter								
DKP	457	0,3	292	0,2	—	—		
KPD	—	—	85	0,0	—	—		
NPD	376	0,2	286	0,2	—	—		
Zentrum	769	0,5	.	.	1 604	1,0		
Einzelbewerber, Wählergruppen	87	0,1	—	—	—	—		
Märkischer Kreis								
Wahlberechtigte	303 378	x	303 768	x	302 929	x		
Wähler	259 569	85,6	276 925	91,2	258 014	85,2		
Gültige Stimmen insgesamt	256 669	100	275 481	100	254 581	100		
davon								
CDU	123 834	48,2	124 279	45,1	120 316	47,3		
SPD	110 769	43,2	125 933	45,7	112 099	44,0		
F.D.P.	18 925	7,4	23 225	8,4	19 935	7,8		
Sonstige	3 141	1,2	2 044	0,7	2 231	0,9		
darunter								
DKP	1 088	0,4	598	0,2	—	—		
KPD	—	—	130	0,0	—	—		
NPD	1 851	0,7	1 017	0,4	2 231	0,9		
Zentrum	202	0,1	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—		
Kreis Olpe								
Wahlberechtigte	82 770	x	84 066	x	82 686	x		
Wähler	74 949	90,6	79 725	94,8	74 557	90,2		
Gültige Stimmen insgesamt	74 384	100	79 372	100	73 362	100		
davon								
CDU	50 953	68,5	52 241	65,8	49 860	68,0		
SPD	20 989	28,2	23 547	29,7	21 724	29,6		
F.D.P.	1 987	2,7	3 233	4,1	1 760	2,4		
Sonstige	455	0,6	351	0,4	18	0,0		
darunter								
DKP	180	0,2	134	0,2	—	—		
KPD	137	0,2	43	0,1	—	—		
NPD	138	0,2	90	0,1	—	—		
Zentrum	—	—	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	18	0,0		
Kreis Siegen								
Wahlberechtigte	200 083	x	201 941	x	199 849	x		
Wähler	172 736	86,3	185 179	91,7	171 604	85,9		
Gültige Stimmen insgesamt	170 603	100	184 102	100	168 813	100		
davon								
CDU	78 461	46,0	79 901	43,4	74 927	44,4		
SPD	78 334	45,9	84 486	45,9	78 174	46,3		
F.D.P.	12 158	7,1	18 362	10,0	13 766	8,2		
Sonstige	1 650	1,0	1 353	0,7	1 946	1,2		
darunter								
DKP	821	0,5	536	0,3	—	—		
KPD	—	—	61	0,0	—	—		
NPD	822	0,5	556	0,3	—	—		
Zentrum	7	0,0	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 946	1,2		

Anmerkung S. 10

Noch: 1. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte 1975 nach Kreisen und kreisfreien Städten

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Kreistagen der Kreise und Räten der kreisfreien Städte			
					4. 5. 1975 ²⁾		30. 9. 1979	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Kreis Soest								
Wahlberechtigte	177 896	x	179 622	x	177 497	x		
Wähler	156 241	87,8	165 743	92,3	155 141	87,4		
Gültige Stimmen insgesamt	154 827	100	164 829	100	153 177	100		
davon								
CDU	87 346	56,4	88 201	53,5	83 256	54,4		
SPD	54 852	35,4	64 137	38,9	54 302	35,5		
F.D.P.	10 593	6,8	11 477	7,0	10 822	7,1		
Sonstige	2 036	1,3	1 014	0,6	4 797	3,1		
darunter								
DKP	457	0,3	302	0,2	—	—		
KPD	132	0,1	56	0,0	—	—		
NPD	664	0,4	455	0,3	—	—		
Zentrum	783	0,5	.	.	906	0,6		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	3 891	2,5		
Kreis Unna								
Wahlberechtigte	264 286	x	267 893	x	262 855	x		
Wähler	231 707	87,7	248 126	92,6	229 636	87,4		
Gültige Stimmen insgesamt	229 519	100	246 827	100	226 255	100		
davon								
CDU	91 080	39,7	91 674	37,1	88 886	39,3		
SPD	122 722	53,5	137 764	55,8	121 681	53,8		
F.D.P.	13 185	5,7	15 527	6,3	14 993	6,6		
Sonstige	2 532	1,1	1 862	0,8	695	0,3		
darunter								
DKP	1 270	0,6	728	0,3	—	—		
KPD	100	0,0	143	0,1	—	—		
NPD	1 107	0,5	692	0,3	—	—		
Zentrum	25	0,0	.	.	—	—		
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	695	0,3		
Nordrhein-Westfalen								
Wahlberechtigte	12 035 289	x	12 118 533	x	12 011 318	x		
Wähler	10 358 108	86,1	11 066 546	91,3	10 381 345	86,4		
Gültige Stimmen insgesamt	10 262 205	100	10 989 562	100	10 256 539	100		
davon								
CDU	4 828 554	47,1	4 892 278	44,5	4 729 855	46,1		
SPD	4 630 995	45,1	5 153 959	46,9	4 662 698	45,5		
F.D.P.	689 623	6,7	860 331	7,8	725 649	7,1		
Sonstige	113 033	1,1	82 994	0,8	138 337	1,3		
darunter								
DKP	54 777	0,5	38 176	0,3	60 687	0,6		
KPD	7 711	0,1	6 179	0,1	2 119	0,0		
NPD	36 281	0,4	23 358	0,2	2 530	0,0		
Zentrum	10 487	0,1	.	.	13 264	0,1		
Einzelbewerber, Wählergruppen	1 087	0,0	—	—	59 737	0,6		

Anmerkung S. 10

2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Kreis Kleve						
Bedburg-Hau						
Wahlberechtigte	6 357	x	6 497	x	6 328	x
Wähler	5 315	83,6	5 430	83,6	5 664	89,5
Gültige Stimmen insgesamt	5 241	100	5 389	100	5 523	100
davon						
CDU	3 478	66,4	3 249	60,3	3 644	66,0
SPD	1 451	27,7	1 821	33,8	1 474	26,7
F.D.P.	273	5,2	294	5,5	405	7,3
Sonstige	39	0,7	25	0,5	—	—
darunter						
DKP	11	0,2	5	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	19	0,4	12	0,2	—	—
Zentrum	9	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Emmerich, Stadt						
Wahlberechtigte	18 880	x	19 199	x	18 826	x
Wähler	14 655	77,6	15 423	80,3	16 766	89,1
Gültige Stimmen insgesamt	14 492	100	15 332	100	16 537	100
davon						
CDU	7 201	49,7	7 142	46,6	8 255	49,9
SPD	6 265	43,2	7 017	45,8	6 960	42,1
F.D.P.	951	6,6	1 130	7,4	1 322	8,0
Sonstige	75	0,5	43	0,3	—	—
darunter						
DKP	35	0,2	14	0,1	—	—
KPD	—	—	6	0,0	—	—
NPD	30	0,2	12	0,1	—	—
Zentrum	10	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Geldern, Stadt						
Wahlberechtigte	16 538	x	16 956	x	16 474	x
Wähler	13 590	82,2	14 354	84,7	14 556	88,4
Gültige Stimmen insgesamt	13 437	100	14 251	100	14 280	100
davon						
CDU	8 900	66,2	8 886	62,4	9 315	65,2
SPD	3 959	29,5	4 467	31,3	4 230	29,6
F.D.P.	519	3,9	847	5,9	735	5,1
Sonstige	59	0,4	51	0,4	—	—
darunter						
DKP	30	0,2	20	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	29	0,2	17	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Goch, Stadt						
Wahlberechtigte	17 978	x	18 178	x	17 916	x
Wähler	14 336	79,7	15 027	82,7	15 944	89,0
Gültige Stimmen insgesamt	14 144	100	14 915	100	15 567	100
davon						
CDU	8 744	61,8	8 744	58,6	9 598	61,7
SPD	4 518	31,9	5 240	35,1	4 952	31,8
F.D.P.	808	5,7	879	5,9	1 017	6,5
Sonstige	74	0,5	52	0,3	—	—
darunter						
DKP	20	0,1	12	0,1	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	34	0,2	22	0,1	—	—
Zentrum	20	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

1) Zweitstimmen — 2) einschl. der Neuwahlen am 3. 10. 1976

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Kleve						
Issum						
Wahlberechtigte	6 283	x	6 457	x	6 245	x
Wähler	5 215	83,0	5 478	84,8	5 670	90,8
Gültige Stimmen insgesamt	5 125	100	5 441	100	5 576	100
davon						
CDU	3 134	61,2	3 162	58,1	3 341	59,9
SPD	1 693	33,0	1 916	35,2	1 833	32,9
F.D.P.	269	5,2	338	6,2	402	7,2
Sonstige	29	0,6	25	0,5	—	—
darunter						
DKP	15	0,3	12	0,2	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	14	0,3	9	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Kalkar, Stadt						
Wahlberechtigte	6 927	x	7 006	x	6 927	x
Wähler	5 452	78,7	5 691	81,2	5 979	86,3
Gültige Stimmen insgesamt	5 363	100	5 638	100	5 855	100
davon						
CDU	3 660	68,2	3 630	64,4	3 747	64,0
SPD	1 452	27,1	1 689	30,0	1 790	30,6
F.D.P.	215	4,0	293	5,2	318	5,4
Sonstige	36	0,7	26	0,5	—	—
darunter						
DKP	15	0,3	9	0,2	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	13	0,2	5	0,1	—	—
Zentrum	8	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Kerken						
Wahlberechtigte	7 075	x	7 246	x	6 998	x
Wähler	5 973	84,4	6 285	86,7	6 344	90,7
Gültige Stimmen insgesamt	5 903	100	6 253	100	6 265	100
davon						
CDU	3 602	61,0	3 529	56,4	3 732	59,6
SPD	2 004	33,9	2 322	37,1	2 139	34,1
F.D.P.	274	4,6	378	6,0	394	6,3
Sonstige	23	0,4	24	0,4	—	—
darunter						
DKP	12	0,2	10	0,2	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	11	0,2	12	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Kevelaer, Stadt						
Wahlberechtigte	14 146	x	14 465	x	14 068	x
Wähler	11 276	79,7	11 958	82,7	12 485	88,7
Gültige Stimmen insgesamt	11 100	100	11 866	100	12 250	100
davon						
CDU	7 757	69,9	7 837	66,0	8 347	68,1
SPD	2 975	26,8	3 459	29,2	3 404	27,8
F.D.P.	315	2,8	528	4,5	499	4,1
Sonstige	53	0,5	42	0,4	—	—
darunter						
DKP	18	0,2	9	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	35	0,3	25	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Kleve

Kleve, Stadt

Wahlberechtigte	30 079	x	30 387	x	29 927	x
Wähler	23 051	76,6	24 204	79,7	25 957	86,7
Gültige Stimmen insgesamt	22 790	100	24 041	100	25 594	100
davon						
CDU	13 605	59,7	13 252	55,1	15 021	58,7
SPD	7 915	34,7	9 205	38,3	8 760	34,2
F.D.P.	1 126	4,9	1 491	6,2	1 813	7,1
Sonstige	144	0,6	93	0,4	—	—
darunter						
DKP	58	0,3	25	0,1	—	—
KPD	—	—	5	0,0	—	—
NPD	57	0,3	35	0,1	—	—
Zentrum	29	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Kranenburg

Wahlberechtigte	4 944	x	5 040	x	4 914	x
Wähler	4 160	84,1	4 285	85,0	4 341	88,3
Gültige Stimmen insgesamt	4 074	100	4 240	100	4 250	100
davon						
CDU	2 844	69,8	2 764	65,2	2 910	68,5
SPD	1 093	26,8	1 279	30,2	1 340	31,5
F.D.P.	119	2,9	177	4,2	—	—
Sonstige	18	0,4	20	0,5	—	—
darunter						
DKP	6	0,1	3	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	11	0,3	13	0,3	—	—
Zentrum	1	0,0	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Rees, Stadt

Wahlberechtigte	11 046	x	11 367	x	11 005	x
Wähler	8 820	79,8	9 331	82,1	9 729	88,4
Gültige Stimmen insgesamt	8 696	100	9 261	100	9 588	100
davon						
CDU	5 372	61,8	5 159	55,7	5 884	61,4
SPD	2 752	31,6	3 453	37,3	2 841	29,6
F.D.P.	527	6,1	613	6,6	863	9,0
Sonstige	45	0,5	36	0,4	—	—
darunter						
DKP	15	0,2	15	0,2	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	19	0,2	13	0,1	—	—
Zentrum	11	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Rheurdt

Wahlberechtigte	3 649	x	3 730	x	3 629	x
Wähler	3 073	84,2	3 234	86,7	3 334	91,9
Gültige Stimmen insgesamt	3 037	100	3 223	100	3 297	100
davon						
CDU	1 815	59,8	1 781	55,3	1 996	60,5
SPD	1 070	35,2	1 259	39,1	1 133	34,4
F.D.P.	135	4,4	176	5,5	168	5,1
Sonstige	17	0,6	7	0,2	—	—
darunter						
DKP	11	0,4	3	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,1	—	—
NPD	6	0,2	2	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Kleve						
Straelen, Stadt						
Wahlberechtigte	6 952	x	7 097	x	6 929	x
Wähler	5 786	83,2	6 180	87,1	6 214	89,7
Gültige Stimmen insgesamt	5 711	100	6 132	100	6 079	100
davon						
CDU	4 452	78,0	4 610	75,2	4 634	76,2
SPD	1 071	18,8	1 241	20,2	1 199	19,7
F.D.P.	172	3,0	268	4,4	246	4,0
Sonstige	16	0,3	13	0,2	—	—
darunter						
DKP	2	0,0	—	—	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	14	0,2	10	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Uedem						
Wahlberechtigte	4 394	x	4 470	x	4 384	x
Wähler	3 635	82,7	3 769	84,3	3 983	90,9
Gültige Stimmen insgesamt	3 595	100	3 745	100	3 892	100
davon						
CDU	2 485	69,1	2 497	66,7	2 723	70,0
SPD	965	26,8	1 079	28,8	1 169	30,0
F.D.P.	124	3,4	152	4,1	—	—
Sonstige	21	0,6	17	0,4	—	—
darunter						
DKP	8	0,2	10	0,3	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	9	0,3	5	0,1	—	—
Zentrum	4	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Wachtendonk						
Wahlberechtigte	3 982	x	4 021	x	3 961	x
Wähler	3 292	82,7	3 440	85,6	3 503	88,4
Gültige Stimmen insgesamt	3 257	100	3 409	100	3 458	100
davon						
CDU	2 397	73,6	2 343	68,7	2 513	72,7
SPD	685	21,0	860	25,2	644	18,6
F.D.P.	164	5,0	198	5,8	301	8,7
Sonstige	11	0,3	8	0,2	—	—
darunter						
DKP	5	0,2	3	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	6	0,2	2	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Weeze						
Wahlberechtigte	5 661	x	5 600	x	5 577	x
Wähler	4 467	78,9	4 588	81,9	4 936	88,5
Gültige Stimmen insgesamt	4 402	100	4 553	100	4 849	100
davon						
CDU	2 764	62,8	2 738	60,1	3 037	62,6
SPD	1 372	31,2	1 575	34,6	1 479	30,5
F.D.P.	249	5,7	224	4,9	333	6,9
Sonstige	17	0,4	16	0,4	—	—
darunter						
DKP	8	0,2	4	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	9	0,2	9	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Kreis Mettmann						
Erkrath, Stadt						
Wahlberechtigte	23 012	x	24 586	x	22 723	x
Wähler	17 930	77,9	20 297	82,6	19 730	86,8
Gültige Stimmen insgesamt	17 822	100	20 021	100	19 607	100
davon						
CDU	7 688	43,1	8 271	41,3	7 829	39,9
SPD	8 296	46,5	9 167	45,8	8 403	42,9
F.D.P.	1 613	9,1	2 420	12,1	1 453	7,4
Sonstige	225	1,3	163	0,8	1 922	9,8
darunter						
DKP	135	0,8	73	0,4	125	0,6
KPD	—	—	11	0,1	—	—
NPD	81	0,5	55	0,3	—	—
Zentrum	9	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 797	9,2
Haan, Stadt						
Wahlberechtigte	19 612	x	19 780	x	19 528	x
Wähler	15 311	78,1	16 321	82,5	17 171	87,9
Gültige Stimmen insgesamt	15 211	100	16 092	100	17 040	100
davon						
CDU	7 634	50,2	7 400	46,0	8 502	49,9
SPD	6 046	39,7	6 719	41,8	6 404	37,6
F.D.P.	1 377	9,1	1 834	11,4	2 134	12,5
Sonstige	154	1,0	139	0,9	—	—
darunter						
DKP	84	0,6	65	0,4	—	—
KPD	—	—	10	0,1	—	—
NPD	55	0,4	42	0,3	—	—
Zentrum	15	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Heiligenhaus, Stadt						
Wahlberechtigte	20 061	x	20 399	x	19 969	x
Wähler	15 382	76,7	16 767	82,2	17 200	86,1
Gültige Stimmen insgesamt	15 261	100	16 478	100	17 058	100
davon						
CDU	6 761	44,3	6 751	41,0	7 544	44,2
SPD	6 973	45,7	7 980	48,4	7 343	43,0
F.D.P.	1 314	8,6	1 603	9,7	1 655	9,7
Sonstige	213	1,4	144	0,9	516	3,0
darunter						
DKP	151	1,0	82	0,5	516	3,0
KPD	—	—	13	0,1	—	—
NPD	61	0,4	38	0,2	—	—
Zentrum	1	0,0	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Hilden, Stadt						
Wahlberechtigte	35 240	x	35 755	x	35 091	x
Wähler	26 479	75,1	28 646	80,1	30 044	85,6
Gültige Stimmen insgesamt	26 287	100	28 024	100	29 747	100
davon						
CDU	12 539	47,7	12 401	44,3	14 646	49,2
SPD	11 641	44,3	12 681	45,3	12 936	43,5
F.D.P.	1 844	7,0	2 756	9,8	2 165	7,3
Sonstige	263	1,0	186	0,7	—	—
darunter						
DKP	132	0,5	92	0,3	—	—
KPD	—	—	8	0,0	—	—
NPD	96	0,4	57	0,2	—	—
Zentrum	35	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Mettmann

Langenfeld (Rheinland), Stadt

Wahlberechtigte	31 577	x	32 097	x	31 452	x
Wähler	24 652	78,1	26 555	82,7	27 038	86,0
Gültige Stimmen insgesamt	24 323	100	26 212	100	26 774	100
davon						
CDU	12 788	52,6	12 242	46,7	13 890	51,9
SPD	9 135	37,6	11 252	42,9	10 376	38,8
F.D.P.	2 219	9,1	2 583	9,9	2 508	9,4
Sonstige	181	0,7	135	0,5	—	—
darunter						
DKP	124	0,5	71	0,3	—	—
KPD	—	—	8	0,0	—	—
NPD	57	0,2	31	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Mettmann, Stadt

Wahlberechtigte	24 630	x	25 204	x	24 535	x
Wähler	18 973	77,0	20 451	81,1	21 109	86,0
Gültige Stimmen insgesamt	18 868	100	20 158	100	20 954	100
davon						
CDU	9 045	47,9	9 377	46,5	10 303	49,2
SPD	7 923	42,0	8 394	41,6	8 623	41,2
F.D.P.	1 712	9,1	2 216	11,0	2 028	9,7
Sonstige	188	1,0	171	0,8	—	—
darunter						
DKP	97	0,5	81	0,4	—	—
KPD	—	—	7	0,0	—	—
NPD	74	0,4	52	0,3	—	—
Zentrum	17	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Monheim, Stadt

Wahlberechtigte			23 768	x	23 315	x
Wähler			19 406	81,6	20 940	89,8
Gültige Stimmen insgesamt			19 065	100	20 743	100
davon						
CDU			6 769	35,5	7 585	36,6
SPD			10 170	53,3	11 086	53,4
F.D.P.			1 958	10,3	1 791	8,6
Sonstige			168	0,9	281	1,4
darunter						
DKP			97	0,5	267	1,3
KPD			13	0,1	—	—
NPD			35	0,2	—	—
Zentrum			.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen			—	—	14	0,1

Ratingen, Stadt

Wahlberechtigte	57 610	x	59 871	x	57 210	x
Wähler	44 188	76,7	48 547	81,1	49 659	86,8
Gültige Stimmen insgesamt	43 953	100	47 762	100	49 340	100
davon						
CDU	20 626	46,9	21 228	44,4	24 071	48,8
SPD	19 488	44,3	21 104	44,2	20 566	41,7
F.D.P.	3 447	7,8	5 146	10,8	4 269	8,7
Sonstige	392	0,9	284	0,6	434	0,9
darunter						
DKP	252	0,6	141	0,3	434	0,9
KPD	—	—	16	0,0	—	—
NPD	115	0,3	70	0,1	—	—
Zentrum	25	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Mettmann

Velbert, Stadt

Wahlberechtigte	65 699	x	65 637	x	65 539	x
Wähler	50 292	76,5	53 300	81,2	56 063	85,5
Gültige Stimmen insgesamt	49 980	100	52 355	100	55 672	100
davon						
CDU	21 972	44,0	20 147	38,5	24 639	44,3
SPD	24 273	48,6	27 468	52,5	26 724	48,0
F.D.P.	3 124	6,3	4 302	8,2	3 673	6,6
Sonstige	611	1,2	438	0,8	636	1,1
darunter						
DKP	401	0,8	216	0,4	636	1,1
KPD	—	—	14	0,0	—	—
NPD	210	0,4	148	0,3	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Wülfrath, Stadt

Wahlberechtigte	13 510	x	13 652	x	13 472	x
Wähler	10 580	78,3	11 122	81,5	11 606	86,1
Gültige Stimmen insgesamt	10 519	100	10 929	100	11 525	100
davon						
CDU	4 572	43,5	4 557	41,7	5 058	43,9
SPD	5 124	48,7	5 299	48,5	5 341	46,3
F.D.P.	689	6,6	957	8,8	882	7,7
Sonstige	134	1,3	116	1,1	244	2,1
darunter						
DKP	93	0,9	67	0,6	244	2,1
KPD	—	—	7	0,1	—	—
NPD	28	0,3	33	0,3	—	—
Zentrum	13	0,1	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Kreis Neuss

Dormagen, Stadt

Wahlberechtigte	34 283	x	34 982	x	34 151	x
Wähler	26 175	76,3	28 328	81,0	29 073	85,1
Gültige Stimmen insgesamt	25 933	100	28 177	100	28 706	100
davon						
CDU	12 165	46,9	12 393	44,0	13 104	45,6
SPD	11 317	43,6	13 278	47,1	11 746	40,9
F.D.P.	1 407	5,4	2 385	8,5	1 331	4,6
Sonstige	1 044	4,0	121	0,4	2 525	8,8
darunter						
DKP	61	0,2	39	0,1	—	—
KPD	—	—	13	0,0	—	—
NPD	57	0,2	48	0,2	—	—
Zentrum	926	3,6	—	—	1 564	5,4
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	961	3,3

Grevenbroich, Stadt

Wahlberechtigte	38 538	x	38 957	x	38 433	x
Wähler	29 757	77,2	31 969	82,1	32 449	84,4
Gültige Stimmen insgesamt	29 487	100	31 778	100	32 010	100
davon						
CDU	14 582	49,5	14 637	46,1	15 813	49,4
SPD	13 034	44,2	14 932	47,0	14 007	43,8
F.D.P.	1 663	5,6	2 084	6,6	2 190	6,8
Sonstige	208	0,7	125	0,4	—	—
darunter						
DKP	80	0,3	43	0,1	—	—
KPD	—	—	4	0,0	—	—
NPD	92	0,3	53	0,2	—	—
Zentrum	36	0,1	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Neuss						
Jüchen						
Wahlberechtigte	14 426	x	14 666	x	14 356	x
Wähler	11 478	79,6	12 257	83,6	12 542	87,4
Gültige Stimmen insgesamt	11 368	100	12 188	100	12 368	100
davon						
CDU	6 682	58,8	6 774	55,6	6 972	56,4
SPD	3 787	33,3	4 605	37,8	3 975	32,1
F.D.P.	689	6,1	747	6,1	944	7,6
Sonstige	210	1,8	62	0,5	477	3,9
darunter						
DKP	20	0,2	21	0,2	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	34	0,3	31	0,3	—	—
Zentrum	156	1,4	.	.	477	3,9
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Kaarst						
Wahlberechtigte	23 356	x	24 340	x	23 100	x
Wähler	17 752	76,0	19 764	81,2	19 010	82,3
Gültige Stimmen insgesamt	17 664	100	19 699	100	18 834	100
davon						
CDU	9 978	56,5	10 570	53,7	10 353	55,0
SPD	5 728	32,4	6 529	33,1	6 080	32,3
F.D.P.	1 822	10,3	2 492	12,7	2 401	12,7
Sonstige	136	0,8	108	0,5	—	—
darunter						
DKP	64	0,4	46	0,2	—	—
KPD	—	—	6	0,0	—	—
NPD	60	0,3	31	0,2	—	—
Zentrum	12	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Korschenbroich						
Wahlberechtigte	17 435	x	17 734	x	17 346	x
Wähler	13 888	79,7	14 863	83,8	15 156	87,4
Gültige Stimmen insgesamt	13 773	100	14 761	100	14 807	100
davon						
CDU	8 353	60,7	8 308	56,3	9 079	61,3
SPD	4 446	32,3	5 364	36,3	4 736	32,0
F.D.P.	848	6,2	1 011	6,8	937	6,3
Sonstige	121	0,9	78	0,5	55	0,4
darunter						
DKP	46	0,3	27	0,2	—	—
KPD	—	—	5	0,0	—	—
NPD	48	0,3	28	0,2	—	—
Zentrum	27	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	55	0,4
Meerbusch, Stadt						
Wahlberechtigte	35 002	x	35 540	x	34 640	x
Wähler	27 134	77,5	28 947	81,4	30 197	87,2
Gültige Stimmen insgesamt	26 964	100	28 819	100	29 906	100
davon						
CDU	14 837	55,0	14 768	51,2	16 579	55,4
SPD	9 306	34,5	10 561	36,6	10 172	34,0
F.D.P.	2 572	9,5	3 295	11,4	3 155	10,6
Sonstige	249	0,9	195	0,7	—	—
darunter						
DKP	135	0,5	87	0,3	—	—
KPD	—	—	9	0,0	—	—
NPD	96	0,4	48	0,2	—	—
Zentrum	18	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Neuss

Neuss, Stadt

Wahlberechtigte	95 733	x	97 536	x	95 371	x
Wähler	72 172	75,4	78 025	80,0	80 525	84,4
Gültige Stimmen insgesamt	71 683	100	77 636	100	79 644	100
davon						
CDU	38 991	54,4	38 967	50,2	44 617	56,0
SPD	26 831	37,4	31 625	40,7	28 329	35,6
F.D.P.	5 055	7,1	6 433	8,3	5 816	7,3
Sonstige	806	1,1	611	0,8	882	1,1
darunter						
DKP	302	0,4	230	0,3	435	0,5
KPD	76	0,1	40	0,1	—	—
NPD	355	0,5	236	0,3	420	0,5
Zentrum	73	0,1	.	.	27	0,0
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Rommerskirchen

Wahlberechtigte	7 601	x	7 676	x	7 601	x
Wähler	6 210	81,7	6 554	85,4	6 608	86,9
Gültige Stimmen insgesamt	6 122	100	6 497	100	6 402	100
davon						
CDU	3 679	60,1	3 600	55,4	3 848	60,1
SPD	2 115	34,5	2 541	39,1	2 126	33,2
F.D.P.	285	4,7	335	5,2	428	6,7
Sonstige	43	0,7	21	0,3	—	—
darunter						
DKP	14	0,2	8	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	20	0,3	9	0,1	—	—
Zentrum	9	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Kreis Viersen

Brüggen

Wahlberechtigte	7 971	x	8 151	x	7 904	x
Wähler	6 337	79,5	6 771	83,1	6 789	85,9
Gültige Stimmen insgesamt	6 197	100	6 721	100	6 656	100
davon						
CDU	3 875	62,5	3 938	58,6	3 762	56,5
SPD	1 795	29,0	2 269	33,8	1 673	25,1
F.D.P.	474	7,6	472	7,0	882	13,3
Sonstige	53	0,9	42	0,6	339	5,1
darunter						
DKP	18	0,3	13	0,2	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	35	0,6	22	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	339	5,1

Grefrath

Wahlberechtigte	9 373	x	9 590	x	9 329	x
Wähler	7 336	78,3	7 979	83,2	8 091	86,7
Gültige Stimmen insgesamt	7 228	100	7 901	100	7 968	100
davon						
CDU	3 908	54,1	4 026	51,0	3 906	49,0
SPD	2 845	39,4	3 284	41,6	2 902	36,4
F.D.P.	435	6,0	561	7,1	450	5,6
Sonstige	40	0,6	30	0,4	710	8,9
darunter						
DKP	22	0,3	5	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	18	0,2	10	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	710	8,9

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Viersen						
Kempen, Stadt						
Wahlberechtigte	20 779	x	21 157	x	20 643	x
Wähler	15 788	76,0	17 250	81,5	17 480	84,7
Gültige Stimmen insgesamt	15 593	100	17 148	100	17 081	100
davon						
CDU	8 552	54,8	8 743	51,0	8 714	51,0
SPD	5 948	38,1	6 963	40,6	6 012	35,2
F.D.P.	980	6,3	1 353	7,9	1 059	6,2
Sonstige	113	0,7	89	0,5	1 296	7,6
darunter						
DKP	74	0,5	33	0,2	—	—
KPD	—	—	8	0,0	—	—
NPD	39	0,3	19	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 296	7,6
Nettetal, Stadt						
Wahlberechtigte	25 441	x	25 764	x	25 352	x
Wähler	19 939	78,4	21 448	83,2	21 404	84,4
Gültige Stimmen insgesamt	19 653	100	21 297	100	21 050	100
davon						
CDU	11 845	60,3	12 162	57,1	11 023	52,4
SPD	6 512	33,1	7 465	35,1	6 421	30,5
F.D.P.	1 089	5,5	1 542	7,2	1 238	5,9
Sonstige	207	1,1	128	0,6	2 368	11,2
darunter						
DKP	57	0,3	33	0,2	—	—
KPD	—	—	9	0,0	—	—
NPD	150	0,8	67	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	2 368	11,2
Niederkrüchten						
Wahlberechtigte	6 822	x	7 039	x	6 815	x
Wähler	5 301	77,8	5 798	82,4	5 850	85,8
Gültige Stimmen insgesamt	5 246	100	5 766	100	5 758	100
davon						
CDU	3 195	60,9	3 355	58,2	3 323	57,7
SPD	1 584	30,2	1 865	32,3	1 709	29,7
F.D.P.	425	8,1	516	8,9	726	12,6
Sonstige	42	0,8	30	0,5	—	—
darunter						
DKP	13	0,2	9	0,2	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	26	0,5	15	0,3	—	—
Zentrum	3	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Schwalmtal						
Wahlberechtigte	9 388	x	9 545	x	9 320	x
Wähler	7 469	79,6	8 085	84,7	8 057	86,4
Gültige Stimmen insgesamt	7 344	100	8 025	100	7 931	100
davon						
CDU	4 541	61,8	4 623	57,6	3 977	50,1
SPD	2 417	32,9	2 930	36,5	2 148	27,1
F.D.P.	330	4,5	431	5,4	—	—
Sonstige	56	0,8	41	0,5	1 806	22,8
darunter						
DKP	24	0,3	13	0,2	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	32	0,4	17	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 806	22,8

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Viersen

Tönisvorst

Wahlberechtigte	15 627	x	15 746	x	15 580	x
Wähler	12 008	76,8	12 831	81,5	13 325	85,5
Gültige Stimmen insgesamt	11 891	100	12 771	100	13 114	100
davon						
CDU	6 153	51,7	6 182	48,4	6 570	50,1
SPD	4 681	39,4	5 370	42,0	4 812	36,7
F.D.P.	967	8,1	1 162	9,1	1 236	9,4
Sonstige	90	0,8	57	0,4	496	3,8
darunter						
DKP	56	0,5	20	0,2	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	34	0,3	21	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	496	3,8

Viersen, Stadt

Wahlberechtigte	57 889	x	57 972	x	57 721	x
Wähler	43 832	75,7	46 556	80,3	48 152	83,4
Gültige Stimmen insgesamt	43 273	100	46 258	100	47 637	100
davon						
CDU	23 940	55,3	23 500	50,8	26 758	56,2
SPD	16 425	38,0	19 293	41,7	17 971	37,7
F.D.P.	2 514	5,8	3 204	6,9	2 775	5,8
Sonstige	394	0,9	261	0,6	133	0,3
darunter						
DKP	186	0,4	105	0,2	—	—
KPD	—	—	14	0,0	—	—
NPD	186	0,4	100	0,2	—	—
Zentrum	22	0,1	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	133	0,3

Willich, Stadt

Wahlberechtigte	27 408	x	27 727	x	27 292	x
Wähler	21 121	77,1	22 737	82,0	22 982	84,2
Gültige Stimmen insgesamt	20 898	100	22 622	100	22 751	100
davon						
CDU	11 137	53,3	11 777	52,1	11 877	52,2
SPD	8 126	38,9	8 842	39,1	8 262	36,3
F.D.P.	1 454	7,0	1 864	8,2	1 688	7,4
Sonstige	181	0,9	139	0,6	924	4,1
darunter						
DKP	100	0,5	39	0,2	—	—
KPD	—	—	9	0,0	—	—
NPD	81	0,4	66	0,3	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	924	4,1

Kreis Wesel

Alpen

Wahlberechtigte	6 731	x	6 983	x	6 707	x
Wähler	5 577	82,9	5 931	84,9	6 069	90,5
Gültige Stimmen insgesamt	5 516	100	5 878	100	6 961	100
davon						
CDU	3 446	62,5	3 400	57,8	3 853	64,6
SPD	1 820	33,0	2 120	36,1	2 108	35,4
F.D.P.	211	3,8	323	5,5	—	—
Sonstige	39	0,7	35	0,6	—	—
darunter						
DKP	13	0,2	12	0,2	—	—
KPD	—	—	3	0,1	—	—
NPD	26	0,5	14	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Wesel

Dinslaken, Stadt						
Wahlberechtigte	40 122	x	40 652	x	39 854	x
Wähler	31 057	77,4	33 485	82,4	34 031	85,4
Gültige Stimmen insgesamt	30 712	100	33 328	100	33 637	100
davon						
CDU	10 606	34,5	10 795	32,4	11 986	35,6
SPD	17 699	57,6	19 837	59,5	19 249	57,2
F.D.P.	2 081	6,8	2 461	7,4	2 402	7,1
Sonstige	326	1,1	235	0,7	—	—
darunter						
DKP	181	0,6	149	0,4	—	—
KPD	—	—	12	0,0	—	—
NPD	86	0,3	56	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Hamminkeln						
Wahlberechtigte	12 574	x	13 167	x	12 505	x
Wähler	10 491	83,4	11 247	85,4	11 077	88,6
Gültige Stimmen insgesamt	10 385	100	11 181	100	10 972	100
davon						
CDU	6 331	61,0	6 228	55,7	6 370	58,1
SPD	2 939	28,3	3 704	33,1	2 956	26,9
F.D.P.	1 049	10,1	1 209	10,8	1 396	12,7
Sonstige	66	0,6	40	0,4	250	2,3
darunter						
DKP	21	0,2	14	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	23	0,2	17	0,2	—	—
Zentrum	22	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	250	2,3
Hünxe						
Wahlberechtigte	8 208	x	8 477	x	8 150	x
Wähler	6 709	81,7	7 162	84,5	7 167	87,9
Gültige Stimmen insgesamt	6 646	100	7 122	100	7 101	100
davon						
CDU	2 543	38,3	2 567	36,0	2 685	37,8
SPD	3 206	48,2	3 703	52,0	3 120	43,9
F.D.P.	848	12,8	820	11,5	1 296	18,3
Sonstige	49	0,7	32	0,4	—	—
darunter						
DKP	19	0,3	13	0,2	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	22	0,3	9	0,1	—	—
Zentrum	2	0,0	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Kamp-Lintfort, Stadt						
Wahlberechtigte	26 575	x	26 842	x	26 485	x
Wähler	20 917	78,7	22 157	82,5	22 604	85,3
Gültige Stimmen insgesamt	20 690	100	22 055	100	22 405	100
davon						
CDU	6 824	33,0	6 619	30,0	7 716	34,4
SPD	12 634	61,1	13 971	63,3	13 416	59,9
F.D.P.	1 070	5,2	1 342	6,1	1 273	5,7
Sonstige	162	0,8	123	0,6	—	—
darunter						
DKP	85	0,4	41	0,2	—	—
KPD	—	—	12	0,1	—	—
NPD	77	0,4	55	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Wesel						
Moers, Stadt						
Wahlberechtigte	71 597	x	72 185	x	71 344	x
Wähler	56 420	78,8	59 392	82,3	61 037	85,6
Gültige Stimmen insgesamt	55 885	100	59 138	100	60 414	100
davon						
CDU	17 960	32,1	17 851	30,2	18 538	30,7
SPD	33 830	60,5	36 403	61,6	35 193	58,3
F.D.P.	3 472	6,2	4 398	7,4	3 748	6,2
Sonstige	623	1,1	486	0,8	2 935	4,9
darunter						
DKP	346	0,6	172	0,3	494	0,8
KPD	—	—	15	0,0	—	—
NPD	277	0,5	187	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	2 441	4,0
Neukirchen-Vluyn						
Wahlberechtigte	15 623	x	16 152	x	15 506	x
Wähler	12 633	80,9	13 490	83,5	13 666	88,1
Gültige Stimmen insgesamt	12 514	100	13 415	100	13 535	100
davon						
CDU	5 680	45,4	5 040	37,6	6 404	47,3
SPD	6 133	49,0	7 360	54,9	6 351	46,9
F.D.P.	587	4,7	915	6,8	742	5,5
Sonstige	114	0,9	100	0,7	38	0,3
darunter						
DKP	68	0,5	46	0,3	38	0,3
KPD	—	—	5	0,0	—	—
NPD	46	0,4	29	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Rheinberg, Stadt						
Wahlberechtigte	17 291	x	17 782	x	17 142	x
Wähler	13 787	79,7	14 829	83,4	15 006	87,5
Gültige Stimmen insgesamt	13 656	100	14 736	100	14 793	100
davon						
CDU	6 844	50,1	6 809	46,2	7 651	51,7
SPD	5 779	42,3	6 787	46,1	5 937	40,1
F.D.P.	949	6,9	1 072	7,3	1 205	8,1
Sonstige	84	0,6	68	0,5	—	—
darunter						
DKP	36	0,3	28	0,2	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	48	0,4	23	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Schermbeck						
Wahlberechtigte	7 125	x	7 563	x	7 034	x
Wähler	5 688	79,8	6 126	81,0	6 079	86,4
Gültige Stimmen insgesamt	5 650	100	6 087	100	6 025	100
davon						
CDU	3 095	54,8	3 255	53,5	3 013	50,0
SPD	2 023	35,8	2 229	36,6	2 265	37,6
F.D.P.	454	8,0	576	9,5	553	9,2
Sonstige	78	1,4	27	0,4	194	3,2
darunter						
DKP	21	0,4	10	0,2	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	15	0,3	9	0,1	—	—
Zentrum	41	0,7	.	.	194	3,2
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Wesel						
Sonsbeck						
Wahlberechtigte	4 055	x	4 175	x	4 047	x
Wähler	3 457	85,3	3 613	86,5	3 648	90,1
Gültige Stimmen insgesamt	3 400	100	3 583	100	3 548	100
davon						
CDU	2 459	72,3	2 457	68,6	2 548	71,8
SPD	807	23,7	968	27,0	1 000	28,2
F.D.P.	124	3,6	146	4,1	—	—
Sonstige	10	0,2	12	0,4	—	—
darunter						
DKP	5	0,1	6	0,2	—	—
KPD	—	—	2	0,1	—	—
NPD	5	0,1	3	0,1	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Voerde (Niederrhein)						
Wahlberechtigte	21 366	x	22 020	x	21 161	x
Wähler	16 748	78,4	18 388	83,5	18 139	85,7
Gültige Stimmen insgesamt	16 539	100	18 296	100	17 962	100
davon						
CDU	5 309	32,1	5 484	30,0	5 832	32,5
SPD	9 570	57,9	11 000	60,1	10 044	55,9
F.D.P.	1 487	9,0	1 698	9,3	2 086	11,6
Sonstige	173	1,0	114	0,6	—	—
darunter						
DKP	95	0,6	48	0,3	—	—
KPD	—	—	7	0,0	—	—
NPD	54	0,3	38	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Wesel, Stadt						
Wahlberechtigte	39 922	x	40 797	x	39 712	x
Wähler	30 223	75,7	32 598	79,9	33 545	84,5
Gültige Stimmen insgesamt	29 967	100	32 423	100	33 095	100
davon						
CDU	14 009	46,7	13 517	41,7	15 501	46,8
SPD	13 447	44,9	16 052	49,5	14 553	44,0
F.D.P.	2 288	7,6	2 695	8,3	3 041	9,2
Sonstige	223	0,7	159	0,5	—	—
darunter						
DKP	101	0,3	62	0,2	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	102	0,3	51	0,2	—	—
Zentrum	20	0,1	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Xanten, Stadt						
Wahlberechtigte	10 728	x	10 912	x	10 690	x
Wähler	8 744	81,5	9 236	84,6	9 442	88,3
Gültige Stimmen insgesamt	8 639	100	9 169	100	9 283	100
davon						
CDU	5 572	64,5	5 474	59,7	5 559	59,9
SPD	2 726	31,6	3 239	35,3	2 853	30,7
F.D.P.	306	3,5	419	4,6	—	—
Sonstige	35	0,4	37	0,4	871	9,4
darunter						
DKP	15	0,2	11	0,1	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	20	0,2	16	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	871	9,4

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Kreis Aachen

Alsdorf, Stadt						
Wahlberechtigte	33 646	x	33 620	x	33 552	x
Wähler	26 826	79,7	28 125	83,7	29 284	87,3
Gültige Stimmen insgesamt	26 477	100	27 919	100	28 972	100
davon						
CDU	11 529	43,5	11 295	40,5	13 134	45,3
SPD	13 895	52,5	15 467	55,4	14 782	51,0
F.D.P.	698	2,6	926	3,3	764	2,6
Sonstige	355	1,3	231	0,8	292	1,0
darunter						
DKP	172	0,6	107	0,4	292	1,0
KPD	84	0,3	13	0,0	—	—
NPD	99	0,4	93	0,3	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Baesweiler						
Wahlberechtigte	15 461	x	15 505	x	15 431	x
Wähler	12 346	79,9	12 926	83,4	14 005	90,8
Gültige Stimmen insgesamt	12 199	100	12 855	100	13 800	100
davon						
CDU	5 954	48,8	5 965	46,4	6 654	48,2
SPD	5 841	47,9	6 377	49,6	6 759	49,0
F.D.P.	303	2,5	448	3,5	387	2,8
Sonstige	101	0,8	65	0,5	—	—
darunter						
DKP	31	0,3	23	0,2	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	64	0,5	32	0,2	—	—
Zentrum	6	0,0	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Eschweiler, Stadt						
Wahlberechtigte	39 023	x	39 055	x	38 815	x
Wähler	31 011	79,5	32 640	83,6	34 158	88,0
Gültige Stimmen insgesamt	30 573	100	32 403	100	33 759	100
davon						
CDU	13 257	43,4	13 541	41,8	14 409	42,7
SPD	15 970	52,2	17 110	52,8	18 039	53,4
F.D.P.	1 070	3,5	1 561	4,8	1 311	3,9
Sonstige	276	0,9	191	0,6	—	—
darunter						
DKP	89	0,3	99	0,3	—	—
KPD	58	0,2	12	0,0	—	—
NPD	129	0,4	65	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Herzogenrath, Stadt						
Wahlberechtigte	30 260	x	30 655	x	30 040	x
Wähler	24 404	80,6	25 815	84,2	26 751	89,1
Gültige Stimmen insgesamt	24 069	100	25 594	100	26 332	100
davon						
CDU	10 541	43,8	10 518	41,1	11 178	42,5
SPD	12 362	51,4	13 634	53,3	13 978	53,1
F.D.P.	925	3,8	1 268	5,0	1 176	4,5
Sonstige	241	1,0	174	0,7	—	—
darunter						
DKP	109	0,5	93	0,4	—	—
KPD	67	0,3	10	0,0	—	—
NPD	65	0,3	54	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Aachen						
Monschau, Stadt						
Wahlberechtigte	7 756	x	7 849	x	7 732	x
Wähler	6 295	81,2	6 625	84,4	6 995	90,5
Gültige Stimmen insgesamt	6 161	100	6 561	100	6 837	100
davon						
CDU	4 645	75,4	4 766	72,6	4 805	70,3
SPD	1 123	18,2	1 369	20,9	1 411	20,6
F.D.P.	352	5,7	397	6,1	621	9,1
Sonstige	41	0,7	29	0,4	—	—
darunter						
DKP	11	0,2	10	0,2	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	19	0,3	11	0,2	—	—
Zentrum	11	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Roetgen						
Wahlberechtigte	3 845	x	3 968	x	3 811	x
Wähler	3 035	78,9	3 313	83,5	3 402	89,3
Gültige Stimmen insgesamt	2 978	100	3 290	100	3 345	100
davon						
CDU	1 761	59,1	1 881	57,2	1 924	57,5
SPD	910	30,6	1 064	32,3	920	27,5
F.D.P.	288	9,7	328	10,0	501	15,0
Sonstige	19	0,6	17	0,5	—	—
darunter						
DKP	7	0,2	4	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,1	—	—
NPD	9	0,3	7	0,2	—	—
Zentrum	3	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Simmerath						
Wahlberechtigte	7 672	x	7 865	x	7 655	x
Wähler	6 426	83,8	6 840	87,0	6 936	90,6
Gültige Stimmen insgesamt	6 322	100	6 796	100	6 775	100
davon						
CDU	4 660	73,7	4 745	69,8	4 562	67,3
SPD	1 231	19,5	1 554	22,9	1 484	21,9
F.D.P.	392	6,2	472	6,9	729	10,8
Sonstige	39	0,6	25	0,4	—	—
darunter						
DKP	9	0,1	8	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	9	0,1	8	0,1	—	—
Zentrum	21	0,3	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Stolberg (Rhld.). Stadt						
Wahlberechtigte	40 144	x	40 564	x	40 035	x
Wähler	31 210	77,7	33 499	82,6	34 072	85,1
Gültige Stimmen insgesamt	30 852	100	33 250	100	33 510	100
davon						
CDU	14 961	48,5	14 920	44,9	15 869	47,4
SPD	13 690	44,4	15 821	47,6	15 014	44,8
F.D.P.	1 898	6,2	2 272	6,8	2 627	7,8
Sonstige	303	1,0	237	0,7	—	—
darunter						
DKP	85	0,3	93	0,3	—	—
KPD	78	0,3	12	0,0	—	—
NPD	139	0,5	101	0,3	—	—
Zentrum	1	0,0	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Aachen

Würselen, Stadt

Wahlberechtigte	24 701	x	25 127	x	24 573	x
Wähler	19 212	77,8	20 334	80,9	22 318	90,8
Gültige Stimmen insgesamt	18 953	100	20 218	100	22 094	100
davon						
CDU	9 345	49,3	9 530	47,1	10 500	47,5
SPD	8 612	45,4	9 505	47,0	10 634	48,1
F.D.P.	867	4,6	1 075	5,3	960	4,3
Sonstige	129	0,7	108	0,5	—	—
darunter						
DKP	48	0,3	42	0,2	—	—
KPD	37	0,2	3	0,0	—	—
NPD	44	0,2	35	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Kreis Düren

Aldenhoven

Wahlberechtigte	8 610	x	8 645	x	8 579	x
Wähler	6 891	80,0	7 163	82,9	7 891	92,0
Gültige Stimmen insgesamt	6 789	100	7 097	100	7 785	100
davon						
CDU	3 158	46,5	3 101	43,7	3 658	47,0
SPD	3 413	50,3	3 700	52,1	4 127	53,0
F.D.P.	146	2,2	253	3,6	—	—
Sonstige	72	1,1	43	0,6	—	—
darunter						
DKP	13	0,2	16	0,2	—	—
KPD	25	0,4	4	0,1	—	—
NPD	34	0,5	16	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Düren, Stadt

Wahlberechtigte	61 275	x	61 377	x	61 053	x
Wähler	45 238	73,8	48 845	79,6	50 780	83,2
Gültige Stimmen insgesamt	44 797	100	48 548	100	50 208	100
davon						
CDU	22 997	51,3	23 327	48,0	25 964	51,7
SPD	19 374	43,2	22 035	45,4	21 638	43,1
F.D.P.	2 117	4,7	2 933	6,0	2 606	5,2
Sonstige	309	0,7	253	0,5	—	—
darunter						
DKP	169	0,4	98	0,2	—	—
KPD	10	0,0	21	0,0	—	—
NPD	130	0,3	79	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Heimbach, Stadt

Wahlberechtigte	3 122	x	3 115	x	3 110	x
Wähler	2 582	82,7	2 646	84,9	2 805	90,2
Gültige Stimmen insgesamt	2 542	100	2 629	100	2 737	100
davon						
CDU	1 812	71,3	1 784	67,9	1 773	64,8
SPD	544	21,4	700	26,6	475	17,4
F.D.P.	165	6,5	132	5,0	279	10,2
Sonstige	21	0,8	13	0,5	210	7,7
darunter						
DKP	6	0,2	1	0,0	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	9	0,4	6	0,2	—	—
Zentrum	6	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	210	7,7

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Düren						
Hürtgenwald						
Wahlberechtigte	4 693	x	4 798	x	4 667	x
Wähler	3 918	83,5	4 134	86,2	4 212	90,3
Gültige Stimmen insgesamt	3 853	100	4 105	100	4 122	100
davon						
CDU	2 629	68,2	2 677	65,2	2 783	67,5
SPD	1 061	27,5	1 203	29,3	1 176	28,5
F.D.P.	139	3,6	204	5,0	163	4,0
Sonstige	24	0,6	21	0,5	—	—
darunter						
DKP	11	0,3	8	0,2	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	11	0,3	7	0,2	—	—
Zentrum	2	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Inden						
Wahlberechtigte	5 779	x	5 859	x	5 770	x
Wähler	4 842	83,8	5 078	86,7	5 319	92,2
Gültige Stimmen insgesamt	4 759	100	5 041	100	5 199	100
davon						
CDU	2 403	50,5	2 392	47,5	2 558	49,2
SPD	2 190	46,0	2 415	47,9	2 620	50,4
F.D.P.	129	2,7	210	4,2	—	—
Sonstige	37	0,8	24	0,5	21	0,4
darunter						
DKP	12	0,3	7	0,1	—	—
KPD	7	0,1	3	0,1	—	—
NPD	18	0,4	9	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	21	0,4
Jülich, Stadt						
Wahlberechtigte	22 210	x	22 341	x	22 072	x
Wähler	17 341	78,1	18 090	81,0	19 579	88,7
Gültige Stimmen insgesamt	17 081	100	17 974	100	19 306	100
davon						
CDU	8 936	52,3	8 830	49,1	10 207	52,9
SPD	7 035	41,2	7 687	42,8	7 979	41,3
F.D.P.	970	5,7	1 380	7,7	1 120	5,8
Sonstige	140	0,8	77	0,4	—	—
darunter						
DKP	26	0,2	20	0,1	—	—
KPD	62	0,4	16	0,1	—	—
NPD	52	0,3	27	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Kreuzau						
Wahlberechtigte	9 741	x	9 961	x	9 683	x
Wähler	7 904	81,1	8 541	85,7	8 632	89,1
Gültige Stimmen insgesamt	7 801	100	8 490	100	8 510	100
davon						
CDU	4 861	62,3	5 031	59,3	5 308	62,4
SPD	2 556	32,8	2 953	34,8	2 715	31,9
F.D.P.	326	4,2	476	5,6	487	5,7
Sonstige	58	0,7	30	0,4	—	—
darunter						
DKP	32	0,4	15	0,2	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	26	0,3	11	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Düren						
Langerwehe						
Wahlberechtigte	7 588	x	7 769	x	7 527	x
Wähler	6 361	83,8	6 681	86,0	6 845	90,9
Gültige Stimmen insgesamt	6 268	100	6 640	100	6 737	100
davon						
CDU	3 423	54,6	3 458	52,1	3 794	56,3
SPD	2 580	41,2	2 841	42,8	2 943	43,7
F.D.P.	214	3,4	303	4,6	—	—
Sonstige	51	0,8	38	0,6	—	—
darunter						
DKP	22	0,4	17	0,3	—	—
KPD	12	0,2	5	0,1	—	—
NPD	17	0,3	3	0,0	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Linnich, Stadt						
Wahlberechtigte	8 614	x	8 914	x	8 532	x
Wähler	6 755	78,4	7 324	82,2	7 602	89,1
Gültige Stimmen insgesamt	6 629	100	7 260	100	7 424	100
davon						
CDU	4 264	64,3	4 442	61,2	4 815	64,9
SPD	2 061	31,1	2 475	34,1	2 155	29,0
F.D.P.	262	4,0	313	4,3	430	5,8
Sonstige	42	0,6	30	0,4	24	0,3
darunter						
DKP	7	0,1	5	0,1	—	—
KPD	18	0,3	1	0,0	—	—
NPD	17	0,3	15	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	24	0,3
Merzenich						
Wahlberechtigte	4 956	x	5 151	x	4 929	x
Wähler	3 764	75,9	4 227	82,1	4 281	86,9
Gültige Stimmen insgesamt	3 695	100	4 186	100	4 223	100
davon						
CDU	1 977	53,5	2 137	51,1	2 123	50,3
SPD	1 489	40,3	1 821	43,5	1 923	45,5
F.D.P.	201	5,4	207	4,9	177	4,2
Sonstige	28	0,8	21	0,5	—	—
darunter						
DKP	11	0,3	11	0,3	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	17	0,5	8	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Nideggen, Stadt						
Wahlberechtigte	4 814	x	4 951	x	4 791	x
Wähler	3 848	79,9	4 100	82,8	4 293	89,6
Gültige Stimmen insgesamt	3 785	100	4 070	100	4 162	100
davon						
CDU	2 778	73,4	2 829	69,5	2 642	63,5
SPD	795	21,0	985	24,2	1 067	25,6
F.D.P.	200	5,3	238	5,8	453	10,9
Sonstige	12	0,3	18	0,4	—	—
darunter						
DKP	7	0,2	7	0,2	—	—
KPD	—	—	3	0,1	—	—
NPD	5	0,1	3	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Düren

Niederzier

Wahlberechtigte	7 474	x	7 560	x	7 411	x
Wähler	5 912	79,1	6 319	83,6	6 840	92,3
Gültige Stimmen insgesamt	5 809	100	6 262	100	6 717	100
davon						
CDU	3 076	53,0	3 099	49,5	3 496	52,0
SPD	2 446	42,1	2 819	45,0	2 880	42,9
F.D.P.	246	4,2	310	5,0	341	5,1
Sonstige	41	0,7	34	0,5	—	—
darunter						
DKP	13	0,2	13	0,2	—	—
KPD	6	0,1	2	0,0	—	—
NPD	22	0,4	13	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Nörvenich

Wahlberechtigte	5 281	x	5 278	x	5 245	x
Wähler	4 315	81,7	4 499	85,2	4 724	90,1
Gültige Stimmen insgesamt	4 257	100	4 475	100	4 635	100
davon						
CDU	2 491	58,5	2 497	55,8	2 630	56,7
SPD	1 556	36,6	1 722	38,5	1 826	39,4
F.D.P.	180	4,2	232	5,2	179	3,9
Sonstige	30	0,7	24	0,5	—	—
darunter						
DKP	12	0,3	7	0,2	—	—
KPD	—	—	3	0,1	—	—
NPD	17	0,4	11	0,2	—	—
Zentrum	1	0,0	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Titz

Wahlberechtigte	5 297	x	5 374	x	5 273	x
Wähler	4 234	79,9	4 490	83,6	4 769	90,4
Gültige Stimmen insgesamt	4 161	100	4 454	100	4 660	100
davon						
CDU	2 703	65,0	2 691	60,4	2 897	62,2
SPD	1 332	32,0	1 568	35,2	1 763	37,8
F.D.P.	106	2,5	175	3,9	—	—
Sonstige	20	0,5	20	0,4	—	—
darunter						
DKP	5	0,1	7	0,2	—	—
KPD	11	0,3	5	0,1	—	—
NPD	4	0,1	5	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Vettweiß

Wahlberechtigte	4 875	x	4 942	x	4 842	x
Wähler	3 965	81,3	4 269	86,4	4 371	90,3
Gültige Stimmen insgesamt	3 922	100	4 236	100	4 259	100
davon						
CDU	2 351	59,9	2 410	56,9	2 486	58,4
SPD	1 472	37,5	1 683	39,7	1 773	41,6
F.D.P.	81	2,1	131	3,1	—	—
Sonstige	18	0,5	12	0,3	—	—
darunter						
DKP	6	0,2	4	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	12	0,3	5	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Erftkreis						
Bedburg, Stadt						
Wahlberechtigte	13 210	x	13 326	x	13 186	x
Wähler	10 726	81,2	11 273	84,6	11 795	89,5
Gültige Stimmen insgesamt	10 604	100	10 995	100	11 697	100
davon						
CDU	5 013	47,3	4 735	43,1	5 987	51,2
SPD	5 182	48,9	5 739	52,2	5 308	45,4
F.D.P.	362	3,4	473	4,3	402	3,4
Sonstige	47	0,4	48	0,4	—	—
darunter						
DKP	20	0,2	19	0,2	—	—
KPD	—	—	6	0,1	—	—
NPD	27	0,3	16	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Bergheim, Stadt						
Wahlberechtigte	33 058	x	34 270	x	32 679	x
Wähler	26 694	80,7	28 683	83,7	28 752	88,0
Gültige Stimmen insgesamt	26 427	100	28 059	100	28 469	100
davon						
CDU	10 032	38,0	10 375	37,0	10 797	37,9
SPD	14 923	56,5	15 499	55,2	16 416	57,7
F.D.P.	1 315	5,0	2 049	7,3	1 234	4,3
Sonstige	157	0,6	136	0,5	22	0,1
darunter						
DKP	76	0,3	47	0,2	—	—
KPD	—	—	12	0,0	—	—
NPD	81	0,3	59	0,2	22	0,1
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Brühl, Stadt						
Wahlberechtigte	30 849	x	30 980	x	30 676	x
Wähler	23 820	77,2	25 127	81,1	26 837	87,5
Gültige Stimmen insgesamt	23 621	100	24 727	100	26 599	100
davon						
CDU	11 191	47,4	10 835	43,8	13 057	49,1
SPD	10 607	44,9	11 047	44,7	11 232	42,2
F.D.P.	1 644	7,0	2 688	10,9	2 310	8,7
Sonstige	179	0,8	157	0,6	—	—
darunter						
DKP	104	0,4	79	0,3	—	—
KPD	—	—	7	0,0	—	—
NPD	75	0,3	46	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Elsdorf						
Wahlberechtigte	11 530	x	11 824	x	11 462	x
Wähler	9 444	81,9	10 060	85,1	10 198	89,0
Gültige Stimmen insgesamt	9 321	100	9 832	100	10 081	100
davon						
CDU	4 471	48,0	4 479	45,6	4 741	47,0
SPD	4 447	47,7	4 758	48,4	4 722	46,8
F.D.P.	357	3,8	541	5,5	308	3,1
Sonstige	46	0,5	54	0,5	310	3,1
darunter						
DKP	16	0,2	14	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	30	0,3	25	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	310	3,1

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Erftkreis

Erftstadt, Stadt						
Wahlberechtigte	28 543	x	29 447	x	28 403	x
Wähler	22 678	79,5	24 684	83,8	24 872	87,6
Gültige Stimmen insgesamt	22 470	100	24 252	100	24 576	100
davon						
CDU	10 550	47,0	10 441	43,1	10 937	44,5
SPD	9 737	43,3	11 316	46,7	10 834	44,1
F.D.P.	2 026	9,0	2 354	9,7	2 524	10,3
Sonstige	157	0,7	141	0,6	281	1,1
darunter						
DKP	85	0,4	61	0,3	—	—
KPD	—	—	6	0,0	—	—
NPD	58	0,3	42	0,2	—	—
Zentrum	14	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	281	1,1
Frechen, Stadt						
Wahlberechtigte	28 619	x	29 244	x	28 499	x
Wähler	23 193	81,0	24 788	84,8	25 014	87,8
Gültige Stimmen insgesamt	22 936	100	24 299	100	24 767	100
davon						
CDU	9 651	42,1	9 524	39,2	10 605	42,8
SPD	11 655	50,8	12 773	52,6	12 612	50,9
F.D.P.	1 465	6,4	1 878	7,7	1 550	6,3
Sonstige	165	0,7	124	0,5	—	—
darunter						
DKP	76	0,3	65	0,3	—	—
KPD	45	0,2	5	0,0	—	—
NPD	44	0,2	30	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Hürth						
Wahlberechtigte	36 774	x	35 925	x	36 539	x
Wähler	27 934	76,0	29 277	81,5	30 864	84,5
Gültige Stimmen insgesamt	27 606	100	28 696	100	30 533	100
davon						
CDU	11 967	43,3	11 610	40,5	13 421	44,0
SPD	13 669	49,5	14 731	51,3	14 888	48,8
F.D.P.	1 740	6,3	2 149	7,5	2 224	7,3
Sonstige	230	0,8	206	0,7	—	—
darunter						
DKP	125	0,5	83	0,3	—	—
KPD	22	0,1	20	0,1	—	—
NPD	83	0,3	66	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Kerpen, Stadt						
Wahlberechtigte	34 394	x	35 211	x	34 095	x
Wähler	27 017	78,6	29 328	83,3	29 372	86,1
Gültige Stimmen insgesamt	26 768	100	28 780	100	29 126	100
davon						
CDU	11 790	44,0	11 819	41,1	12 606	43,3
SPD	13 175	49,2	14 347	49,9	14 238	48,9
F.D.P.	1 589	5,9	2 455	8,5	1 750	6,0
Sonstige	214	0,8	159	0,6	532	1,8
darunter						
DKP	158	0,6	70	0,2	—	—
KPD	—	—	16	0,1	—	—
NPD	56	0,2	46	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	532	1,8

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ⁽¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ⁽²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Erftkreis

Pulheim						
Wahlberechtigte	24 957	x	26 479	x	24 718	x
Wähler	19 621	78,6	22 121	83,5	21 484	86,9
Gültige Stimmen insgesamt	19 479	100	21 798	100	21 322	100
davon						
CDU	9 329	47,9	9 463	43,4	10 420	48,9
SPD	8 232	42,3	9 767	44,8	8 803	41,3
F.D.P.	1 778	9,1	2 449	11,2	2 099	9,8
Sonstige	140	0,7	119	0,5	—	—
darunter						
DKP	45	0,2	36	0,2	—	—
KPD	29	0,1	7	0,0	—	—
NPD	66	0,3	46	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Wesseling, Stadt						
Wahlberechtigte			18 102	x	17 946	x
Wähler			14 703	81,2	16 355	91,1
Gültige Stimmen insgesamt			14 234	100	16 071	100
davon						
CDU			5 968	41,9	7 157	44,5
SPD			6 839	48,0	7 130	44,4
F.D.P.			1 361	9,6	1 751	10,9
Sonstige			66	0,5	33	0,2
darunter						
DKP			24	0,2	—	—
KPD			3	0,0	—	—
NPD			28	0,2	—	—
Zentrum			.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen			—	—	33	0,2

Kreis Euskirchen

Bad Münstereifel, Stadt						
Wahlberechtigte	10 165	x	10 248	x	10 139	x
Wähler	8 119	79,9	8 649	84,4	8 885	87,6
Gültige Stimmen insgesamt	8 006	100	8 578	100	8 725	100
davon						
CDU	5 630	70,3	5 849	68,2	5 799	66,5
SPD	1 792	22,4	2 134	24,9	1 985	22,8
F.D.P.	496	6,2	544	6,3	847	9,7
Sonstige	88	1,1	51	0,6	94	1,1
darunter						
DKP	16	0,2	19	0,2	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	31	0,4	18	0,2	—	—
Zentrum	41	0,5	.	.	94	1,1
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Blankenheim						
Wahlberechtigte	5 323	x	5 353	x	5 298	x
Wähler	4 367	82,0	4 545	84,9	4 697	88,7
Gültige Stimmen insgesamt	4 307	100	4 515	100	4 621	100
davon						
CDU	3 218	74,7	3 471	76,9	2 568	55,6
SPD	668	15,5	799	17,7	722	15,6
F.D.P.	326	7,6	227	5,0	205	4,4
Sonstige	95	2,2	18	0,4	1 126	24,4
darunter						
DKP	5	0,1	6	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	13	0,3	6	0,1	—	—
Zentrum	77	1,8	.	.	407	8,8
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	719	15,6

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Euskirchen

Dahlem						
Wahlberechtigte	2 792	x	2 803	x	2 788	x
Wähler	2 229	79,8	2 411	86,0	2 460	88,2
Gültige Stimmen insgesamt	2 178	100	2 392	100	2 391	100
davon						
CDU	1 736	79,7	1 836	76,8	1 320	55,2
SPD	320	14,7	451	18,9	209	8,7
F.D.P.	87	4,0	98	4,1	133	5,6
Sonstige	35	1,6	7	0,3	729	30,5
darunter						
DKP	6	0,3	1	0,0	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	7	0,3	3	0,1	—	—
Zentrum	22	1,0	.	.	58	2,4
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	671	28,1
Euskirchen, Stadt						
Wahlberechtigte	30 372	x	30 923	x	30 187	x
Wähler	23 297	76,7	25 435	82,3	25 448	84,3
Gültige Stimmen insgesamt	23 008	100	25 271	100	25 133	100
davon						
CDU	12 591	54,7	13 069	51,7	13 237	52,7
SPD	8 638	37,5	10 242	40,5	9 662	38,4
F.D.P.	1 611	7,0	1 844	7,3	2 234	8,9
Sonstige	168	0,7	116	0,5	—	—
darunter						
DKP	67	0,3	38	0,2	—	—
KPD	—	—	5	0,0	—	—
NPD	75	0,3	53	0,2	—	—
Zentrum	26	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Hellenthal						
Wahlberechtigte	5 929	x	5 964	x	5 927	x
Wähler	4 968	83,8	5 209	87,3	5 337	90,0
Gültige Stimmen insgesamt	4 835	100	5 155	100	5 239	100
davon						
CDU	3 323	68,7	3 603	69,9	3 064	58,5
SPD	1 000	20,7	1 268	24,6	1 157	22,1
F.D.P.	272	5,6	274	5,3	839	16,0
Sonstige	240	5,0	10	0,2	179	3,4
darunter						
DKP	7	0,1	3	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	8	0,2	4	0,1	—	—
Zentrum	225	4,7	.	.	179	3,4
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Kall						
Wahlberechtigte	6 545	x	6 588	x	6 525	x
Wähler	5 363	81,9	5 660	85,9	5 850	89,7
Gültige Stimmen insgesamt	5 250	100	5 615	100	5 754	100
davon						
CDU	3 522	67,1	3 653	65,1	3 666	63,7
SPD	1 408	26,8	1 640	29,2	1 577	27,4
F.D.P.	247	4,7	292	5,2	296	5,1
Sonstige	73	1,4	30	0,5	215	3,7
darunter						
DKP	8	0,2	7	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	21	0,4	19	0,3	—	—
Zentrum	44	0,8	.	.	97	1,7
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	118	2,1

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Euskirchen

Mechernich, Stadt						
Wahlberechtigte	15 005	x	15 180	x	14 935	x
Wähler	11 862	79,1	12 596	83,0	12 945	86,7
Gültige Stimmen insgesamt	11 647	100	12 491	100	12 758	100
davon						
CDU	6 959	59,7	7 263	58,1	6 879	53,9
SPD	3 919	33,6	4 355	34,9	3 904	30,6
F.D.P.	654	5,6	797	6,4	994	7,8
Sonstige	115	1,0	76	0,6	981	7,7
darunter						
DKP	38	0,3	24	0,2	—	—
KPD	—	—	4	0,0	—	—
NPD	37	0,3	31	0,2	—	—
Zentrum	40	0,3	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	981	7,7
Nettersheim						
Wahlberechtigte	4 032	x	4 094	x	4 032	x
Wähler	3 384	83,9	3 576	87,3	3 675	91,1
Gültige Stimmen insgesamt	3 314	100	3 542	100	3 573	100
davon						
CDU	2 600	78,5	2 754	77,8	2 469	69,1
SPD	524	15,8	628	17,7	734	20,5
F.D.P.	158	4,8	138	3,9	139	3,9
Sonstige	32	1,0	22	0,6	231	6,5
darunter						
DKP	6	0,2	7	0,2	—	—
KPD	—	—	6	0,2	—	—
NPD	12	0,4	7	0,2	—	—
Zentrum	14	0,4	.	.	131	3,7
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	100	2,8
Schleiden, Stadt						
Wahlberechtigte	8 711	x	8 869	x	8 649	x
Wähler	7 023	80,6	7 460	84,1	7 707	89,1
Gültige Stimmen insgesamt	6 859	100	7 410	100	7 571	100
davon						
CDU	4 897	71,4	4 938	66,6	4 701	62,1
SPD	1 292	18,8	1 783	24,1	1 192	15,7
F.D.P.	616	9,0	654	8,8	1 155	15,3
Sonstige	54	0,8	35	0,5	523	6,9
darunter						
DKP	7	0,1	9	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	25	0,4	17	0,2	—	—
Zentrum	22	0,3	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	523	6,9
Weilerswist						
Wahlberechtigte	8 390	x	8 628	x	8 332	x
Wähler	6 839	81,5	7 359	85,3	7 397	88,8
Gültige Stimmen insgesamt	6 741	100	7 305	100	7 278	100
davon						
CDU	3 633	53,9	3 465	47,4	3 820	52,5
SPD	2 720	40,4	3 267	44,7	3 038	41,7
F.D.P.	343	5,1	526	7,2	420	5,8
Sonstige	45	0,7	47	0,6	—	—
darunter						
DKP	16	0,2	12	0,2	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	22	0,3	22	0,3	—	—
Zentrum	7	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Euskirchen

Zülpich, Stadt

Wahlberechtigte	11 564	x	11 735	x	11 522	x
Wähler	9 157	79,2	9 750	83,1	10 016	86,9
Gültige Stimmen insgesamt	9 030	100	9 654	100	9 872	100
davon						
CDU	5 630	62,3	5 650	58,5	6 145	62,2
SPD	2 998	33,2	3 485	36,1	3 235	32,8
F.D.P.	344	3,8	479	5,0	492	5,0
Sonstige	58	0,6	40	0,4	—	—
darunter						
DKP	20	0,2	9	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	33	0,4	26	0,3	—	—
Zentrum	5	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Kreis Heinsberg

Erkelenz, Stadt

Wahlberechtigte	25 118	x	25 200	x	25 101	x
Wähler	18 617	74,1	20 492	81,3	20 858	83,1
Gültige Stimmen insgesamt	18 380	100	20 326	100	20 370	100
davon						
CDU	11 624	63,2	11 851	58,3	12 763	62,7
SPD	5 686	30,9	7 177	35,3	6 631	32,6
F.D.P.	886	4,8	1 182	5,8	976	4,8
Sonstige	184	1,0	116	0,6	—	—
darunter						
DKP	69	0,4	31	0,2	—	—
KPD	—	—	5	0,0	—	—
NPD	99	0,5	64	0,3	—	—
Zentrum	16	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Gangelt

Wahlberechtigte	6 142	x	6 285	x	6 128	x
Wähler	5 201	84,7	5 352	85,2	5 621	91,7
Gültige Stimmen insgesamt	5 122	100	5 302	100	5 407	100
davon						
CDU	4 294	83,8	4 287	80,9	4 588	84,9
SPD	701	13,7	856	16,1	819	15,1
F.D.P.	89	1,7	138	2,6	—	—
Sonstige	38	0,7	21	0,4	—	—
darunter						
DKP	9	0,2	5	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	25	0,5	13	0,2	—	—
Zentrum	4	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Geilenkirchen, Stadt

Wahlberechtigte	14 140	x	14 399	x	14 036	x
Wähler	11 400	80,6	12 105	84,1	12 606	89,8
Gültige Stimmen insgesamt	11 189	100	11 974	100	12 305	100
davon						
CDU	7 661	68,5	7 892	65,9	8 377	68,1
SPD	3 018	27,0	3 476	29,0	3 451	28,0
F.D.P.	435	3,9	539	4,5	477	3,9
Sonstige	75	0,7	67	0,6	—	—
darunter						
DKP	15	0,1	10	0,1	—	—
KPD	—	—	6	0,1	—	—
NPD	48	0,4	31	0,3	—	—
Zentrum	12	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Heinsberg						
Heinsberg, Stadt						
Wahlberechtigte	23 743	x	24 216	x	23 670	x
Wähler	19 207	80,9	20 401	84,2	20 988	88,7
Gültige Stimmen insgesamt	18 819	100	20 188	100	20 510	100
davon						
CDU	13 543	72,0	13 957	69,1	14 417	70,3
SPD	4 298	22,8	5 221	25,9	4 916	24,0
F.D.P.	825	4,4	891	4,4	1 177	5,7
Sonstige	153	0,8	119	0,6	—	—
darunter						
DKP	45	0,2	36	0,2	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	94	0,5	67	0,3	—	—
Zentrum	14	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Hückelhoven, Stadt						
Wahlberechtigte	22 296	x	22 397	x	22 187	x
Wähler	16 453	73,8	17 339	77,4	19 811	89,3
Gültige Stimmen insgesamt	16 193	100	17 189	100	19 518	100
davon						
CDU	8 282	51,1	8 396	48,8	9 454	48,4
SPD	7 115	43,9	7 879	45,8	9 099	46,6
F.D.P.	619	3,8	808	4,7	801	4,1
Sonstige	177	1,1	106	0,6	164	0,8
darunter						
DKP	48	0,3	28	0,2	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	118	0,7	52	0,3	164	0,8
Zentrum	11	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Selfkant						
Wahlberechtigte	4 990	x	5 054	x	4 964	x
Wähler	4 145	83,1	4 248	84,1	4 555	91,8
Gültige Stimmen insgesamt	4 065	100	4 213	100	4 436	100
davon						
CDU	3 298	81,1	3 349	79,5	3 543	79,9
SPD	607	14,9	699	16,6	631	14,2
F.D.P.	143	3,5	149	3,5	262	5,9
Sonstige	17	0,4	16	0,4	—	—
darunter						
DKP	3	0,1	4	0,1	—	—
KPD	—	—	3	0,1	—	—
NPD	10	0,2	4	0,1	—	—
Zentrum	4	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Übach-Palenberg, Stadt						
Wahlberechtigte	15 617	x	15 861	x	15 544	x
Wähler	12 790	81,9	13 513	85,2	13 870	89,2
Gültige Stimmen insgesamt	12 602	100	13 415	100	13 603	100
davon						
CDU	5 423	43,0	5 549	41,4	5 670	41,7
SPD	6 698	53,2	7 285	54,3	7 402	54,4
F.D.P.	380	3,0	488	3,6	531	3,9
Sonstige	101	0,8	93	0,7	—	—
darunter						
DKP	47	0,4	36	0,3	—	—
KPD	1	0,0	2	0,0	—	—
NPD	42	0,3	38	0,3	—	—
Zentrum	11	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Heinsberg

Waldfeucht

Wahlberechtigte	4 500	x	4 644	x	4 478	x
Wähler	3 901	86,7	4 074	87,7	4 142	92,5
Gültige Stimmen insgesamt	3 767	100	4 038	100	3 904	100
davon						
CDU	3 324	88,2	3 516	87,1	2 974	76,2
SPD	339	9,0	420	10,4	—	—
F.D.P.	85	2,3	93	2,3	—	—
Sonstige	19	0,5	9	0,2	930	23,8
darunter						
DKP	4	0,1	1	0,0	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	14	0,4	6	0,1	—	—
Zentrum	1	0,0	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	930	23,8

Wassenberg, Stadt

Wahlberechtigte	8 763	x	8 873	x	8 720	x
Wähler	6 849	78,2	7 317	82,5	7 852	90,0
Gültige Stimmen insgesamt	6 730	100	7 249	100	7 724	100
davon						
CDU	4 254	63,2	4 495	62,0	4 581	59,3
SPD	2 072	30,8	2 356	32,5	2 322	30,1
F.D.P.	356	5,3	361	5,0	821	10,6
Sonstige	48	0,7	37	0,5	—	—
darunter						
DKP	10	0,1	7	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	32	0,5	27	0,4	—	—
Zentrum	6	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Wegberg, Stadt

Wahlberechtigte	16 727	x	17 098	x	16 591	x
Wähler	13 318	79,6	14 545	85,1	14 603	88,0
Gültige Stimmen insgesamt	13 121	100	14 418	100	14 234	100
davon						
CDU	8 387	63,9	8 422	58,4	8 817	61,9
SPD	3 810	29,0	4 815	33,4	4 075	28,6
F.D.P.	819	6,2	1 085	7,5	1 342	9,4
Sonstige	105	0,8	96	0,7	—	—
darunter						
DKP	42	0,3	35	0,2	—	—
KPD	—	—	9	0,1	—	—
NPD	45	0,3	36	0,2	—	—
Zentrum	18	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Oberbergischer Kreis

Bergneustadt, Stadt

Wahlberechtigte	11 174	x	11 578	x	11 107	x
Wähler	8 688	77,8	9 498	82,0	9 491	85,5
Gültige Stimmen insgesamt	8 617	100	9 447	100	9 356	100
davon						
CDU	4 139	48,0	4 273	45,2	4 405	47,1
SPD	3 788	44,0	4 405	46,6	4 289	45,8
F.D.P.	613	7,1	719	7,6	662	7,1
Sonstige	77	0,9	50	0,5	—	—
darunter						
DKP	35	0,4	14	0,1	—	—
KPD	—	—	8	0,1	—	—
NPD	42	0,5	20	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Oberbergischer Kreis						
Engelskirchen						
Wahlberechtigte	12 438	x	12 442	x	12 395	x
Wähler	9 977	80,2	10 486	84,3	10 878	87,8
Gültige Stimmen insgesamt	9 880	100	10 428	100	10 740	100
davon						
CDU	4 762	48,2	4 721	45,3	5 480	51,0
SPD	4 334	43,9	4 782	45,9	4 464	41,6
F.D.P.	689	7,0	876	8,4	796	7,4
Sonstige	95	1,0	49	0,5	—	—
darunter						
DKP	33	0,3	12	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	62	0,6	25	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Gummersbach, Stadt						
Wahlberechtigte	34 767	x	35 062	x	34 602	x
Wähler	26 798	77,1	28 468	81,2	29 558	85,4
Gültige Stimmen insgesamt	26 549	100	28 331	100	29 210	100
davon						
CDU	12 307	46,4	12 554	44,3	13 167	45,1
SPD	11 399	42,9	12 631	44,6	12 413	42,5
F.D.P.	2 584	9,7	2 954	10,4	3 630	12,4
Sonstige	259	1,0	192	0,7	—	—
darunter						
DKP	124	0,5	75	0,3	—	—
KPD	—	—	8	0,0	—	—
NPD	135	0,5	78	0,3	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Hückeswagen, Stadt						
Wahlberechtigte	9 708	x	9 834	x	9 671	x
Wähler	7 610	78,4	8 014	81,5	8 310	85,9
Gültige Stimmen insgesamt	7 558	100	7 960	100	8 187	100
davon						
CDU	4 031	53,3	4 013	50,4	4 317	52,7
SPD	2 864	37,9	3 204	40,3	3 023	36,9
F.D.P.	551	7,3	680	8,5	847	10,3
Sonstige	112	1,5	63	0,8	—	—
darunter						
DKP	57	0,8	29	0,4	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	55	0,7	21	0,3	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Lindlar						
Wahlberechtigte	10 734	x	11 016	x	10 692	x
Wähler	8 642	80,5	9 330	84,7	9 260	86,6
Gültige Stimmen insgesamt	8 594	100	9 286	100	9 106	100
davon						
CDU	5 164	60,1	5 275	56,8	5 796	63,7
SPD	3 042	35,4	3 441	37,1	3 310	36,3
F.D.P.	320	3,7	529	5,7	—	—
Sonstige	68	0,8	41	0,4	—	—
darunter						
DKP	34	0,4	11	0,1	—	—
KPD	—	—	4	0,0	—	—
NPD	34	0,4	21	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Oberbergischer Kreis						
Marienheide						
Wahlberechtigte	7 640	x	7 734	x	7 626	x
Wähler	6 149	80,5	6 461	83,5	6 784	89,0
Gültige Stimmen insgesamt	6 064	100	6 425	100	6 694	100
davon						
CDU	3 259	53,7	3 149	49,0	3 498	52,3
SPD	2 186	36,0	2 588	40,3	2 084	31,1
F.D.P.	544	9,0	641	10,0	915	13,7
Sonstige	75	1,2	47	0,7	197	2,9
darunter						
DKP	41	0,7	15	0,2	—	—
KPD	—	—	4	0,1	—	—
NPD	34	0,6	18	0,3	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	197	2,9
Morsbach						
Wahlberechtigte	6 251	x	6 320	x	6 236	x
Wähler	5 040	80,6	5 293	83,8	5 511	88,4
Gültige Stimmen insgesamt	4 944	100	5 261	100	5 420	100
davon						
CDU	3 157	63,9	3 124	59,4	3 303	60,9
SPD	1 449	29,3	1 801	34,2	1 405	25,9
F.D.P.	258	5,2	289	5,5	511	9,4
Sonstige	80	1,6	47	0,9	201	3,7
darunter						
DKP	63	1,3	26	0,5	201	3,7
KPD	—	—	5	0,1	—	—
NPD	17	0,3	14	0,3	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Nümbrecht						
Wahlberechtigte	8 073	x	8 429	x	8 069	x
Wähler	6 196	76,7	6 663	79,0	6 876	85,2
Gültige Stimmen insgesamt	6 111	100	6 640	100	6 775	100
davon						
CDU	2 826	46,2	2 910	43,8	2 958	43,7
SPD	2 681	43,9	3 016	45,4	2 442	36,0
F.D.P.	549	9,0	668	10,1	1 330	19,6
Sonstige	55	0,9	46	0,7	45	0,7
darunter						
DKP	15	0,2	10	0,2	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	40	0,7	26	0,4	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	45	0,7
Radevormwald, Stadt						
Wahlberechtigte	16 056	x	16 155	x	15 996	x
Wähler	12 656	78,8	13 464	83,3	13 707	85,7
Gültige Stimmen insgesamt	12 549	100	13 383	100	13 567	100
davon						
CDU	6 469	51,5	6 528	48,8	6 991	51,5
SPD	5 040	40,2	5 596	41,8	5 226	38,5
F.D.P.	929	7,4	1 197	8,9	1 350	10,0
Sonstige	111	0,9	62	0,5	—	—
darunter						
DKP	51	0,4	24	0,2	—	—
KPD	—	—	4	0,0	—	—
NPD	60	0,5	29	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Oberbergischer Kreis

Reichshof						
Wahlberechtigte	10 432	x	10 587	x	10 376	x
Wähler	8 269	79,3	8 852	83,6	8 823	85,0
Gültige Stimmen insgesamt	8 126	100	8 804	100	8 697	100
davon						
CDU	4 552	56,0	4 528	51,4	4 372	50,3
SPD	2 953	36,3	3 566	40,5	2 806	32,3
F.D.P.	554	6,8	668	7,6	809	9,3
Sonstige	67	0,8	42	0,5	710	8,2
darunter						
DKP	23	0,3	5	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	44	0,5	19	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	710	8,2
Waldbröl, Stadt						
Wahlberechtigte	10 045	x	10 182	x	10 000	x
Wähler	7 479	74,5	8 179	80,3	8 290	82,9
Gültige Stimmen insgesamt	7 369	100	8 130	100	8 117	100
davon						
CDU	4 085	55,4	4 218	51,8	4 337	53,4
SPD	2 752	37,3	3 178	39,1	3 181	39,2
F.D.P.	453	6,1	694	8,5	347	4,3
Sonstige	79	1,1	48	0,6	252	3,1
darunter						
DKP	25	0,3	11	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	54	0,7	30	0,4	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	252	3,1
Wiehl, Stadt						
Wahlberechtigte	13 392	x	13 843	x	13 298	x
Wähler	10 277	76,7	11 057	79,9	11 544	86,8
Gültige Stimmen insgesamt	10 180	100	11 003	100	11 414	100
davon						
CDU	4 602	45,2	4 667	42,4	5 274	46,2
SPD	4 661	45,8	5 271	47,9	4 980	43,6
F.D.P.	757	7,4	970	8,8	1 160	10,2
Sonstige	160	1,6	95	0,9	—	—
darunter						
DKP	39	0,4	15	0,1	—	—
KPD	—	—	4	0,0	—	—
NPD	121	1,2	64	0,6	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Wipperfürth, Stadt						
Wahlberechtigte	14 298	x	14 277	x	14 269	x
Wähler	11 603	81,2	12 105	84,8	12 619	88,4
Gültige Stimmen insgesamt	11 530	100	12 053	100	12 478	100
davon						
CDU	7 681	66,6	7 751	64,3	8 110	65,0
SPD	3 177	27,6	3 517	29,2	3 377	27,1
F.D.P.	542	4,7	715	5,9	991	7,9
Sonstige	130	1,1	70	0,6	—	—
darunter						
DKP	93	0,8	42	0,3	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	37	0,3	19	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Rheinisch-Bergischer Kreis						
Bergisch-Gladbach, Stadt						
Wahlberechtigte	67 387	x	69 080	x	67 023	x
Wähler	52 016	77,2	56 181	81,3	57 904	86,4
Gültige Stimmen insgesamt	51 733	100	55 920	100	57 550	100
davon						
CDU	26 448	51,1	26 956	48,2	29 626	51,5
SPD	20 171	39,0	21 679	38,8	21 872	38,0
F.D.P.	4 692	9,1	6 941	12,4	5 619	9,8
Sonstige	422	0,8	344	0,6	433	0,8
darunter						
DKP	241	0,5	131	0,2	433	0,8
KPD	—	—	14	0,0	—	—
NPD	181	0,3	111	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Burscheid, Stadt						
Wahlberechtigte	10 630	x	10 723	x	10 603	x
Wähler	8 195	77,1	8 749	81,6	8 924	84,2
Gültige Stimmen insgesamt	8 077	100	8 696	100	8 836	100
davon						
CDU	3 548	43,9	3 658	42,1	3 616	40,9
SPD	3 501	43,3	3 892	44,8	3 726	42,2
F.D.P.	929	11,5	1 066	12,3	1 494	16,9
Sonstige	99	1,2	80	0,9	—	—
darunter						
DKP	56	0,7	27	0,3	—	—
KPD	—	—	5	0,1	—	—
NPD	43	0,5	30	0,3	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Kürten						
Wahlberechtigte	9 737	x	10 167	x	9 671	x
Wähler	7 918	81,3	8 607	84,7	8 540	88,3
Gültige Stimmen insgesamt	7 832	100	8 567	100	8 422	100
davon						
CDU	5 001	63,9	5 254	61,3	4 514	53,6
SPD	2 261	28,9	2 618	30,6	2 129	25,3
F.D.P.	519	6,6	663	7,7	689	8,2
Sonstige	51	0,7	32	0,4	1 090	12,9
darunter						
DKP	28	0,4	9	0,1	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	23	0,3	12	0,1	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 090	12,9
Leichlingen (Rheinland), Stadt						
Wahlberechtigte	17 298	x	17 649	x	17 211	x
Wähler	13 491	78,0	14 360	81,2	15 543	90,3
Gültige Stimmen insgesamt	13 352	100	14 272	100	15 360	100
davon						
CDU	5 778	43,3	6 079	42,6	6 856	44,6
SPD	6 214	46,5	6 496	45,5	6 777	44,1
F.D.P.	1 194	8,9	1 583	11,1	1 727	11,2
Sonstige	166	1,2	69	0,5	—	—
darunter						
DKP	110	0,8	69	0,5	—	—
KPD	—	—	7	0,0	—	—
NPD	56	0,4	26	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Rheinisch-Bergischer Kreis						
Odenthal						
Wahlberechtigte	7 930	x	8 284	x	7 846	x
Wähler	6 481	81,7	6 981	84,3	7 082	90,3
Gültige Stimmen insgesamt	6 436	100	6 954	100	7 022	100
davon						
CDU	3 637	56,5	3 799	54,6	3 938	56,1
SPD	2 167	33,7	2 276	32,7	2 308	32,9
F.D.P.	578	9,0	833	12,0	776	11,1
Sonstige	54	0,8	46	0,7	—	—
darunter						
DKP	27	0,4	18	0,3	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	27	0,4	17	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Overath						
Wahlberechtigte	13 699	x	14 018	x	13 567	x
Wähler	10 997	80,3	11 887	84,8	11 991	88,4
Gültige Stimmen insgesamt	10 913	100	11 816	100	11 886	100
davon						
CDU	5 985	54,8	6 211	52,6	6 334	53,3
SPD	3 853	35,3	4 304	36,4	3 966	33,4
F.D.P.	1 005	9,2	1 247	10,6	1 586	13,3
Sonstige	70	0,6	54	0,5	—	—
darunter						
DKP	45	0,4	26	0,2	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	25	0,2	15	0,1	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Rösrath						
Wahlberechtigte	14 872	x	15 167	x	14 761	x
Wähler	11 491	77,3	12 306	81,1	12 736	86,3
Gültige Stimmen insgesamt	11 391	100	12 237	100	12 619	100
davon						
CDU	4 959	43,5	5 105	41,7	5 534	43,9
SPD	5 042	44,3	5 428	44,4	5 704	45,2
F.D.P.	1 261	11,1	1 599	13,1	1 381	10,9
Sonstige	129	1,1	105	0,9	—	—
darunter						
DKP	61	0,5	41	0,3	—	—
KPD	—	—	4	0,0	—	—
NPD	68	0,6	37	0,3	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Wermelskirchen, Stadt						
Wahlberechtigte	24 393	x	24 650	x	24 310	x
Wähler	18 862	77,3	20 247	82,1	20 742	85,3
Gültige Stimmen insgesamt	18 677	100	20 129	100	20 424	100
davon						
CDU	10 766	57,6	10 379	51,6	11 571	56,7
SPD	6 529	35,0	7 835	38,9	7 350	36,0
F.D.P.	1 183	6,3	1 766	8,8	1 503	7,4
Sonstige	199	1,1	149	0,7	—	—
darunter						
DKP	105	0,6	72	0,4	—	—
KPD	—	—	4	0,0	—	—
NPD	94	0,5	55	0,3	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Rhein-Sieg-Kreis						
Alfter						
Wahlberechtigte	10 954	x	11 179	x	10 998	x
Wähler	8 802	80,4	9 398	84,1	9 556	86,9
Gültige Stimmen insgesamt	8 701	100	9 341	100	9 423	100
davon						
CDU	5 482	63,0	5 684	60,9	5 498	58,3
SPD	2 438	28,0	2 786	29,8	2 520	26,7
F.D.P.	734	8,4	821	8,8	847	9,0
Sonstige	47	0,5	50	0,5	558	5,9
darunter						
DKP	21	0,2	9	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	26	0,3	12	0,1	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	558	5,9
Bad Honnef, Stadt						
Wahlberechtigte	15 482	x	15 797	x	15 438	x
Wähler	11 528	74,5	12 374	78,3	13 085	84,8
Gültige Stimmen insgesamt	11 408	100	12 313	100	12 900	100
davon						
CDU	6 840	60,0	6 935	56,3	6 689	51,9
SPD	3 485	30,5	3 873	31,5	3 874	30,0
F.D.P.	990	8,7	1 416	11,5	1 029	8,0
Sonstige	93	0,8	89	0,7	1 308	10,1
darunter						
DKP	33	0,3	37	0,3	—	—
KPD	20	0,2	4	0,0	—	—
NPD	40	0,4	31	0,3	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 308	10,1
Bornheim						
Wahlberechtigte	22 861	x	23 169	x	22 718	x
Wähler	17 953	78,5	19 132	82,6	19 399	85,4
Gültige Stimmen insgesamt	17 696	100	18 954	100	18 956	100
davon						
CDU	11 142	63,0	11 198	59,1	11 778	62,1
SPD	5 350	30,2	6 246	33,0	5 523	29,1
F.D.P.	1 078	6,1	1 413	7,5	1 382	7,3
Sonstige	126	0,7	97	0,5	273	1,4
darunter						
DKP	82	0,5	46	0,2	—	—
KPD	—	—	6	0,0	—	—
NPD	44	0,2	31	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	273	1,4
Eitorf						
Wahlberechtigte	10 110	x	10 151	x	10 069	x
Wähler	8 077	79,9	8 505	83,8	8 747	86,9
Gültige Stimmen insgesamt	7 987	100	8 461	100	8 635	100
davon						
CDU	4 653	58,3	4 474	52,9	4 840	56,1
SPD	2 644	33,1	3 298	39,0	3 001	34,8
F.D.P.	641	8,0	651	7,7	794	9,2
Sonstige	49	0,6	38	0,4	—	—
darunter						
DKP	20	0,3	12	0,1	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	22	0,3	13	0,2	—	—
Zentrum	7	0,1	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Rhein-Sieg-Kreis

Hennef (Sieg)						
Wahlberechtigte	19 220	x	19 757	x	19 103	x
Wähler	15 033	78,2	16 364	82,8	16 613	87,0
Gültige Stimmen insgesamt	14 865	100	16 290	100	16 413	100
davon						
CDU	8 159	54,9	8 530	52,4	8 666	52,8
SPD	5 333	35,9	6 321	38,8	5 814	35,4
F.D.P.	1 281	8,6	1 384	8,5	1 449	8,8
Sonstige	92	0,6	55	0,3	484	2,9
darunter						
DKP	34	0,2	21	0,1	—	—
KPD	—	—	5	0,0	—	—
NPD	44	0,3	18	0,1	—	—
Zentrum	14	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	484	2,9
Königswinter, Stadt						
Wahlberechtigte	23 969	x	24 483	x	23 774	x
Wähler	18 759	78,3	20 117	82,2	20 712	87,1
Gültige Stimmen insgesamt	18 578	100	19 994	100	20 480	100
davon						
CDU	10 960	59,0	11 222	56,1	11 136	54,4
SPD	5 966	32,1	6 603	33,0	5 744	28,0
F.D.P.	1 513	8,1	2 062	10,3	1 276	6,2
Sonstige	139	0,7	107	0,5	2 324	11,3
darunter						
DKP	34	0,2	34	0,2	—	—
KPD	34	0,2	5	0,0	—	—
NPD	71	0,4	40	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	2 324	11,3
Lohmar						
Wahlberechtigte	14 268	x	14 901	x	14 191	x
Wähler	11 327	79,4	12 370	83,0	12 363	87,1
Gültige Stimmen insgesamt	11 199	100	12 326	100	12 251	100
davon						
CDU	5 641	50,4	5 997	48,7	5 978	48,8
SPD	4 117	36,8	4 639	37,6	4 465	36,4
F.D.P.	1 336	11,9	1 631	13,2	1 808	14,8
Sonstige	105	0,9	59	0,5	—	—
darunter						
DKP	42	0,4	16	0,1	—	—
KPD	—	—	4	0,0	—	—
NPD	50	0,4	27	0,2	—	—
Zentrum	13	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Meckenheim, Stadt						
Wahlberechtigte	7 030	x	8 334	x	7 000	x
Wähler	5 575	79,3	6 794	81,5	6 106	87,2
Gültige Stimmen insgesamt	5 525	100	6 763	100	6 006	100
davon						
CDU	3 529	63,9	4 124	61,0	3 134	52,2
SPD	1 531	27,7	1 953	28,9	1 582	26,3
F.D.P.	434	7,9	670	9,9	319	5,3
Sonstige	31	0,6	16	0,2	971	16,2
darunter						
DKP	19	0,3	8	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	12	0,2	7	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	971	16,2

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Rhein-Sieg-Kreis						
Much						
Wahlberechtigte	6 010	x	6 279	x	5 959	x
Wähler	4 785	79,6	5 130	81,7	5 122	86,0
Gültige Stimmen insgesamt	4 737	100	5 110	100	4 998	100
davon						
CDU	3 365	71,0	3 402	66,6	3 558	71,2
SPD	1 100	23,2	1 385	27,1	1 205	24,1
F.D.P.	241	5,1	305	6,0	235	4,7
Sonstige	31	0,7	18	0,4	—	—
darunter						
DKP	11	0,2	5	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	16	0,3	8	0,2	—	—
Zentrum	4	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Neunkirchen-Seelscheid						
Wahlberechtigte	8 165	x	8 654	x	8 078	x
Wähler	6 473	79,3	7 231	83,6	7 132	88,3
Gültige Stimmen insgesamt	6 404	100	7 205	100	6 921	100
davon						
CDU	3 666	57,2	3 922	54,4	3 696	53,4
SPD	1 970	30,8	2 400	33,3	2 095	30,3
F.D.P.	717	11,2	837	11,6	1 130	16,3
Sonstige	51	0,8	46	0,6	—	—
darunter						
DKP	18	0,3	12	0,2	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	28	0,4	25	0,3	—	—
Zentrum	5	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Niederkassel						
Wahlberechtigte	15 333	x	15 783	x	15 255	x
Wähler	12 304	80,2	13 453	85,2	13 383	87,7
Gültige Stimmen insgesamt	12 158	100	13 387	100	13 252	100
davon						
CDU	6 367	52,4	6 687	50,0	7 056	53,2
SPD	4 813	39,6	5 305	39,6	5 218	39,4
F.D.P.	911	7,5	1 341	10,0	978	7,4
Sonstige	67	0,6	54	0,4	—	—
darunter						
DKP	30	0,2	19	0,1	—	—
KPD	—	—	4	0,0	—	—
NPD	37	0,3	22	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Rheinbach, Stadt						
Wahlberechtigte	13 971	x	14 496	x	13 868	x
Wähler	10 908	78,1	11 897	82,1	12 180	87,8
Gültige Stimmen insgesamt	10 776	100	11 835	100	11 978	100
davon						
CDU	7 072	65,6	7 346	62,1	7 647	63,8
SPD	2 889	26,8	3 407	28,8	3 492	29,2
F.D.P.	761	7,1	1 031	8,7	839	7,0
Sonstige	54	0,5	51	0,4	—	—
darunter						
DKP	9	0,1	13	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	45	0,4	28	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Rhein-Sieg-Kreis

Ruppichteroth						
Wahlberechtigte	5 087	x	5 175	x	5 063	x
Wähler	4 054	79,7	4 374	84,5	4 481	88,5
Gültige Stimmen insgesamt	3 984	100	4 346	100	4 429	100
davon						
CDU	2 377	59,7	2 441	56,2	2 363	53,4
SPD	1 360	34,1	1 561	35,9	1 480	33,4
F.D.P.	221	5,5	328	7,5	152	3,4
Sonstige	26	0,7	16	0,4	434	9,8
darunter						
DKP	5	0,1	7	0,2	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	15	0,4	6	0,1	—	—
Zentrum	6	0,2	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	434	9,8
Sankt Augustin, Stadt						
Wahlberechtigte	28 498	x	29 996	x	28 192	x
Wähler	21 509	75,5	24 034	80,1	23 915	84,8
Gültige Stimmen insgesamt	21 341	100	23 924	100	23 542	100
davon						
CDU	11 533	54,0	12 298	51,4	12 919	54,9
SPD	7 850	36,8	8 780	36,7	8 887	37,7
F.D.P.	1 812	8,5	2 711	11,3	1 736	7,4
Sonstige	146	0,7	135	0,6	—	—
darunter						
DKP	54	0,3	50	0,2	—	—
KPD	37	0,2	16	0,1	—	—
NPD	55	0,3	39	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Siegburg, Stadt						
Wahlberechtigte	24 056	x	24 200	x	23 883	x
Wähler	17 860	74,2	19 217	79,4	20 212	84,6
Gültige Stimmen insgesamt	17 734	100	19 121	100	19 957	100
davon						
CDU	9 500	53,6	9 750	51,0	11 045	55,3
SPD	6 716	37,9	7 581	39,6	7 515	37,7
F.D.P.	1 371	7,7	1 684	8,8	1 397	7,0
Sonstige	147	0,8	106	0,6	—	—
darunter						
DKP	49	0,3	41	0,2	—	—
KPD	—	—	6	0,0	—	—
NPD	59	0,3	29	0,2	—	—
Zentrum	39	0,2	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Swisttal						
Wahlberechtigte	8 265	x	8 966	x	8 192	x
Wähler	6 820	82,5	7 724	86,1	7 323	89,4
Gültige Stimmen insgesamt	6 733	100	7 677	100	7 231	100
davon						
CDU	4 386	65,1	4 652	60,6	3 593	49,7
SPD	1 821	27,0	2 289	29,8	1 494	20,7
F.D.P.	487	7,2	705	9,2	408	5,6
Sonstige	39	0,6	31	0,4	1 736	24,0
darunter						
DKP	14	0,2	10	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	25	0,4	13	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 736	24,0

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Rhein-Sieg-Kreis

Troisdorf, Stadt

Wahlberechtigte	36 723	x	37 270	x	36 565	x
Wähler	28 629	78,0	30 983	83,1	31 777	86,9
Gültige Stimmen insgesamt	28 358	100	30 777	100	31 328	100
davon						
CDU	13 503	47,6	13 941	45,3	14 996	47,9
SPD	12 678	44,7	13 779	44,8	13 904	44,4
F.D.P.	1 963	6,9	2 875	9,3	2 247	7,2
Sonstige	214	0,8	182	0,6	181	0,6
darunter						
DKP	75	0,3	80	0,3	—	—
KPD	56	0,2	14	0,0	3	0,0
NPD	83	0,3	63	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	178	0,6

Wachtberg

Wahlberechtigte	10 604	x	10 920	x	10 597	x
Wähler	8 365	78,9	9 082	83,2	9 290	87,7
Gültige Stimmen insgesamt	8 287	100	9 039	100	9 155	100
davon						
CDU	5 467	66,0	5 783	64,0	5 461	59,7
SPD	2 075	25,0	2 280	25,2	2 600	28,4
F.D.P.	710	8,6	937	10,4	910	9,9
Sonstige	35	0,4	39	0,4	184	2,0
darunter						
DKP	13	0,2	10	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	22	0,3	18	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	184	2,0

Windeck

Wahlberechtigte	12 553	x	12 728	x	12 553	x
Wähler	10 209	81,3	10 782	84,7	11 118	88,6
Gültige Stimmen insgesamt	10 017	100	10 695	100	10 945	100
davon						
CDU	4 498	44,9	4 415	41,3	4 608	42,1
SPD	4 700	46,9	5 370	50,2	4 671	42,7
F.D.P.	726	7,2	847	7,9	855	7,8
Sonstige	93	0,9	63	0,6	811	7,4
darunter						
DKP	27	0,3	20	0,2	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	53	0,5	22	0,2	—	—
Zentrum	13	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	811	7,4

Kreis Borken

Ahaus, Stadt

Wahlberechtigte	17 104	x	17 512	x	17 063	x
Wähler	14 328	83,8	15 030	85,8	15 619	91,5
Gültige Stimmen insgesamt	14 193	100	14 930	100	15 401	100
davon						
CDU	10 250	72,2	10 436	69,9	10 803	70,1
SPD	3 403	24,0	3 927	26,3	4 045	26,3
F.D.P.	347	2,4	498	3,3	325	2,1
Sonstige	193	1,4	69	0,5	228	1,5
darunter						
DKP	52	0,4	38	0,3	—	—
KPD	—	—	5	0,0	—	—
NPD	30	0,2	19	0,1	—	—
Zentrum	111	0,8	.	.	228	1,5
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Borken						
Bocholt, Stadt						
Wahlberechtigte	44 100	x	44 368	x	43 955	x
Wähler	35 345	80,1	37 797	85,2	38 553	87,7
Gültige Stimmen insgesamt	35 104	100	37 592	100	38 150	100
davon						
CDU	20 246	57,7	20 991	55,8	22 246	58,3
SPD	13 399	38,2	15 015	39,9	14 256	37,4
F.D.P.	1 171	3,3	1 482	3,9	1 282	3,4
Sonstige	288	0,8	104	0,3	366	1,0
darunter						
DKP	48	0,1	50	0,1	—	—
KPD	—	—	8	0,0	—	—
NPD	46	0,1	27	0,1	—	—
Zentrum	194	0,6	.	.	366	1,0
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Borken, Stadt						
Wahlberechtigte	19 953	x	20 343	x	19 883	x
Wähler	16 498	82,7	17 387	85,5	17 845	89,8
Gültige Stimmen insgesamt	16 361	100	17 282	100	17 606	100
davon						
CDU	12 003	73,4	12 190	70,5	11 556	65,6
SPD	3 688	22,5	4 336	25,1	3 702	21,0
F.D.P.	526	3,2	720	4,2	422	2,4
Sonstige	144	0,9	36	0,2	1 926	10,9
darunter						
DKP	15	0,1	11	0,1	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	25	0,2	14	0,1	—	—
Zentrum	104	0,6	.	.	11	0,1
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 915	10,9
Gescher, Stadt						
Wahlberechtigte	8 242	x	8 421	x	8 219	x
Wähler	6 836	82,9	7 188	85,4	7 329	89,2
Gültige Stimmen insgesamt	6 775	100	7 137	100	7 237	100
davon						
CDU	4 596	67,8	4 658	65,3	4 517	62,4
SPD	1 864	27,5	2 197	30,8	1 949	26,9
F.D.P.	124	1,8	262	3,7	—	—
Sonstige	191	2,8	20	0,3	771	10,7
darunter						
DKP	14	0,2	11	0,2	—	—
KPD	—	—	4	0,1	—	—
NPD	7	0,1	3	0,0	—	—
Zentrum	170	2,5	.	.	771	10,7
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Gronau (Westf.), Stadt						
Wahlberechtigte	25 654	x	26 011	x	25 611	x
Wähler	20 279	79,0	21 482	82,6	22 171	86,6
Gültige Stimmen insgesamt	20 068	100	21 356	100	21 888	100
davon						
CDU	10 998	54,8	11 094	51,9	10 109	46,2
SPD	8 104	40,4	9 062	42,4	9 123	41,7
F.D.P.	780	3,9	1 095	5,1	644	2,9
Sonstige	186	0,9	105	0,5	2 012	9,2
darunter						
DKP	63	0,3	28	0,1	—	—
KPD	—	—	8	0,0	—	—
NPD	66	0,3	47	0,2	—	—
Zentrum	57	0,3	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	2 012	9,2

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Borken						
Heek						
Wahlberechtigte	4 043	x	4 134	x	4 039	x
Wähler	3 521	87,1	3 657	88,5	3 755	93,0
Gültige Stimmen insgesamt	3 487	100	3 628	100	3 649	100
davon						
CDU	3 017	86,5	3 047	84,0	3 056	83,7
SPD	408	11,7	512	14,1	593	16,3
F.D.P.	45	1,3	60	1,7	—	—
Sonstige	17	0,5	9	0,2	—	—
darunter						
DKP	1	0,0	1	0,0	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	4	0,1	5	0,1	—	—
Zentrum	12	0,3	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Heiden						
Wahlberechtigte	3 784	x	3 900	x	3 776	x
Wähler	3 261	86,2	3 419	87,7	3 508	92,9
Gültige Stimmen insgesamt	3 236	100	3 411	100	3 463	100
davon						
CDU	2 541	78,5	2 554	74,9	2 304	66,5
SPD	603	18,6	746	21,9	645	18,6
F.D.P.	67	2,1	98	2,9	—	—
Sonstige	25	0,8	13	0,4	514	14,8
darunter						
DKP	7	0,2	2	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	12	0,4	5	0,1	—	—
Zentrum	6	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	514	14,8
Isselburg, Stadt						
Wahlberechtigte	5 428	x	5 480	x	5 399	x
Wähler	4 496	82,8	4 645	84,8	4 924	91,2
Gültige Stimmen insgesamt	4 458	100	4 617	100	4 850	100
davon						
CDU	2 452	55,0	2 379	51,5	2 535	52,3
SPD	1 617	36,3	1 894	41,0	1 740	35,9
F.D.P.	369	8,3	333	7,2	473	9,8
Sonstige	20	0,4	11	0,2	102	2,1
darunter						
DKP	7	0,2	2	0,0	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	4	0,1	6	0,1	—	—
Zentrum	9	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	102	2,1
Legden						
Wahlberechtigte	3 452	x	3 490	x	3 450	x
Wähler	2 974	86,2	3 066	87,9	3 226	93,5
Gültige Stimmen insgesamt	2 939	100	3 046	100	3 185	100
davon						
CDU	2 398	81,6	2 386	78,3	2 062	64,7
SPD	423	14,4	557	18,3	318	10,0
F.D.P.	110	3,7	93	3,1	153	4,8
Sonstige	8	0,3	10	0,3	652	20,5
darunter						
DKP	2	0,1	4	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,1	—	—
NPD	3	0,1	3	0,1	—	—
Zentrum	3	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	652	20,5

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Borken

Raesfeld						
Wahlberechtigte	4 364	x	4 626	x	4 351	x
Wähler	3 830	87,8	4 156	89,8	4 031	92,6
Gültige Stimmen insgesamt	3 807	100	4 136	100	3 997	100
davon						
CDU	3 160	83,0	3 252	78,6	2 739	68,5
SPD	504	13,2	709	17,1	449	11,2
F.D.P.	108	2,8	164	4,0	—	—
Sonstige	35	0,9	11	0,3	809	20,2
darunter						
DKP	5	0,1	5	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	6	0,2	3	0,1	—	—
Zentrum	24	0,6	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	809	20,2
Reken						
Wahlberechtigte	6 524	x	6 615	x	6 492	x
Wähler	5 365	82,2	5 555	84,0	5 775	89,0
Gültige Stimmen insgesamt	5 319	100	5 508	100	5 653	100
davon						
CDU	4 190	78,8	4 190	76,1	3 328	58,9
SPD	936	17,6	1 129	20,5	901	15,9
F.D.P.	139	2,6	176	3,2	—	—
Sonstige	54	1,0	13	0,2	1 424	25,2
darunter						
DKP	12	0,2	4	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	21	0,4	6	0,1	—	—
Zentrum	21	0,4	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 424	25,2
Rhede, Stadt						
Wahlberechtigte	9 171	x	9 360	x	9 107	x
Wähler	7 868	85,8	8 324	88,9	8 345	91,6
Gültige Stimmen insgesamt	7 809	100	8 257	100	8 211	100
davon						
CDU	5 342	68,4	5 467	66,2	5 617	68,4
SPD	2 243	28,7	2 509	30,4	2 594	31,6
F.D.P.	163	2,1	263	3,2	—	—
Sonstige	61	0,8	18	0,2	—	—
darunter						
DKP	12	0,2	5	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	12	0,2	9	0,1	—	—
Zentrum	37	0,5	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Schöppingen						
Wahlberechtigte	2 970	x	3 032	x	2 965	x
Wähler	2 514	84,6	2 632	86,8	2 697	91,0
Gültige Stimmen insgesamt	2 480	100	2 612	100	2 617	100
davon						
CDU	2 064	83,2	2 092	80,1	1 799	68,7
SPD	336	13,5	429	16,4	293	11,2
F.D.P.	53	2,1	84	3,2	—	—
Sonstige	27	1,1	7	0,3	525	20,1
darunter						
DKP	6	0,2	4	0,2	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	4	0,2	2	0,1	—	—
Zentrum	17	0,7	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	525	20,1

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Borken						
Stadtlohn, Stadt						
Wahlberechtigte	9 708	x	9 925	x	9 678	x
Wähler	8 291	85,4	8 682	87,5	8 882	91,8
Gültige Stimmen insgesamt	8 235	100	8 647	100	8 745	100
davon						
CDU	6 247	75,9	6 317	73,1	6 343	72,5
SPD	1 635	19,9	2 056	23,8	1 840	21,0
F.D.P.	270	3,3	225	2,6	467	5,3
Sonstige	83	1,0	49	0,6	95	1,1
darunter						
DKP	59	0,7	33	0,4	95	1,1
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	10	0,1	14	0,2	—	—
Zentrum	14	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Südlohn						
Wahlberechtigte	4 094	x	4 283	x	4 079	x
Wähler	3 556	86,9	3 744	87,4	3 823	93,7
Gültige Stimmen insgesamt	3 530	100	3 723	100	3 758	100
davon						
CDU	3 101	87,8	3 148	84,6	2 046	54,4
SPD	343	9,7	487	13,1	315	8,4
F.D.P.	72	2,0	82	2,2	156	4,2
Sonstige	14	0,4	6	0,2	1 241	33,0
darunter						
DKP	4	0,1	1	0,0	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	7	0,2	4	0,1	—	—
Zentrum	3	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 241	33,0
Valen						
Wahlberechtigte	5 712	x	5 764	x	5 705	x
Wähler	4 848	84,9	5 020	87,1	5 249	92,0
Gültige Stimmen insgesamt	4 785	100	4 989	100	5 164	100
davon						
CDU	3 794	79,3	3 861	77,4	3 259	63,1
SPD	841	17,6	950	19,0	631	12,2
F.D.P.	105	2,2	164	3,3	—	—
Sonstige	45	0,9	14	0,3	1 274	24,7
darunter						
DKP	13	0,3	1	0,0	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	10	0,2	9	0,2	—	—
Zentrum	22	0,5	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 274	24,7
Vreden, Stadt						
Wahlberechtigte	10 783	x	11 045	x	10 757	x
Wähler	9 241	85,7	9 676	87,6	9 805	91,1
Gültige Stimmen insgesamt	9 180	100	9 629	100	9 671	100
davon						
CDU	7 197	78,4	7 326	76,1	6 445	66,6
SPD	1 710	18,6	1 992	20,7	1 818	18,8
F.D.P.	209	2,3	272	2,8	229	2,4
Sonstige	64	0,7	39	0,4	1 179	12,2
darunter						
DKP	10	0,1	11	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	27	0,3	19	0,2	—	—
Zentrum	27	0,3	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 179	12,2

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ⁽¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ⁽²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Kreis Coesfeld						
Ascheberg						
Wahlberechtigte	7 543	x	7 723	x	7 541	x
Wähler	6 322	83,8	6 641	86,0	6 868	91,1
Gültige Stimmen insgesamt	6 281	100	6 591	100	6 789	100
davon						
CDU	4 635	73,8	4 600	69,8	4 961	73,1
SPD	1 435	22,8	1 684	25,5	1 828	26,9
F.D.P.	173	2,8	276	4,2	—	—
Sonstige	38	0,6	31	0,5	—	—
darunter						
DKP	14	0,2	9	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	24	0,4	18	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Billerbeck, Stadt						
Wahlberechtigte	6 164	x	6 300	x	6 136	x
Wähler	5 127	83,2	5 278	83,8	5 545	90,4
Gültige Stimmen insgesamt	5 077	100	5 244	100	5 482	100
davon						
CDU	3 624	71,4	3 725	71,0	3 206	58,5
SPD	931	18,3	1 205	23,0	843	15,4
F.D.P.	249	4,9	296	5,6	477	8,7
Sonstige	273	5,4	18	0,3	956	17,4
darunter						
DKP	18	0,4	11	0,2	—	—
KPD	—	—	3	0,1	—	—
NPD	7	0,1	3	0,1	—	—
Zentrum	248	4,9	.	.	956	17,4
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Coesfeld, Stadt						
Wahlberechtigte	20 797	x	21 211	x	20 728	x
Wähler	16 895	81,2	17 941	84,6	18 467	89,1
Gültige Stimmen insgesamt	16 745	100	17 871	100	18 333	100
davon						
CDU	10 979	65,6	11 209	62,7	11 620	63,4
SPD	4 755	28,4	5 568	31,2	4 854	26,5
F.D.P.	756	4,5	1 044	5,8	1 179	6,4
Sonstige	255	1,5	50	0,3	680	3,7
darunter						
DKP	41	0,2	16	0,1	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	23	0,1	13	0,1	—	—
Zentrum	191	1,1	.	.	680	3,7
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Dülmen, Stadt						
Wahlberechtigte	23 687	x	24 209	x	23 557	x
Wähler	19 421	82,0	20 362	84,1	21 046	89,3
Gültige Stimmen insgesamt	19 273	100	20 246	100	20 819	100
davon						
CDU	12 288	63,8	12 251	60,5	13 090	62,9
SPD	6 063	31,5	6 986	34,5	6 537	31,4
F.D.P.	635	3,3	927	4,6	732	3,5
Sonstige	287	1,5	82	0,4	460	2,2
darunter						
DKP	53	0,3	27	0,1	—	—
KPD	—	—	5	0,0	—	—
NPD	44	0,2	38	0,2	—	—
Zentrum	190	1,0	.	.	460	2,2
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Coesfeld						
Havixbeck						
Wahlberechtigte	5 070	x	5 279	x	5 043	x
Wähler	4 117	81,2	4 459	84,5	4 514	89,5
Gültige Stimmen insgesamt	4 087	100	4 441	100	4 445	100
davon						
CDU	2 543	62,2	2 666	60,0	2 630	59,2
SPD	1 215	29,7	1 374	30,9	1 439	32,4
F.D.P.	284	6,9	381	8,6	376	8,5
Sonstige	45	1,1	20	0,5	—	—
darunter						
DKP	10	0,2	11	0,2	—	—
KPD	—	—	3	0,1	—	—
NPD	7	0,2	1	0,0	—	—
Zentrum	28	0,7	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Lüdinghausen, Stadt						
Wahlberechtigte	12 395	x	12 739	x	12 356	x
Wähler	10 008	80,7	10 547	82,8	11 174	90,4
Gültige Stimmen insgesamt	9 900	100	10 495	100	11 056	100
davon						
CDU	7 146	72,2	7 220	68,8	7 772	70,3
SPD	2 304	23,3	2 817	26,8	2 925	26,5
F.D.P.	407	4,1	422	4,0	359	3,2
Sonstige	43	0,4	36	0,3	—	—
darunter						
DKP	14	0,1	11	0,1	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	29	0,3	13	0,1	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Nordkirchen						
Wahlberechtigte	4 268	x	4 393	x	4 240	x
Wähler	3 599	84,3	3 846	87,5	3 839	90,5
Gültige Stimmen insgesamt	3 577	100	3 831	100	3 800	100
davon						
CDU	2 596	72,6	2 719	71,0	2 712	71,4
SPD	808	22,6	925	24,1	868	22,8
F.D.P.	141	3,9	170	4,4	220	5,8
Sonstige	32	0,9	17	0,4	—	—
darunter						
DKP	16	0,4	5	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	16	0,4	7	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Nottuln						
Wahlberechtigte	6 898	x	7 166	x	6 898	x
Wähler	5 635	81,7	6 098	85,1	6 099	88,4
Gültige Stimmen insgesamt	5 597	100	6 061	100	6 010	100
davon						
CDU	3 724	66,5	3 810	62,9	3 799	63,2
SPD	1 525	27,2	1 904	31,4	1 542	25,7
F.D.P.	240	4,3	314	5,2	266	4,4
Sonstige	108	1,9	33	0,5	403	6,7
darunter						
DKP	19	0,3	18	0,3	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	11	0,2	10	0,2	—	—
Zentrum	78	1,4	—	—	403	6,7
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Coesfeld

Olfen, Stadt

Wahlberechtigte	4 847	x	5 016	x	4 808	x
Wähler	4 184	86,3	4 435	88,4	4 401	91,5
Gültige Stimmen insgesamt	4 143	100	4 410	100	4 273	100
davon						
CDU	3 038	73,3	3 074	69,7	3 129	73,2
SPD	968	23,4	1 160	26,3	1 144	26,8
F.D.P.	126	3,0	164	3,7	—	—
Sonstige	11	0,3	12	0,3	—	—
darunter						
DKP	6	0,1	5	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	5	0,1	5	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Rosendahl

Wahlberechtigte	5 744	x	5 810	x	5 727	x
Wähler	4 901	85,3	5 045	86,8	5 289	92,4
Gültige Stimmen insgesamt	4 853	100	5 018	100	5 170	100
davon						
CDU	3 918	80,7	3 937	78,5	4 119	79,7
SPD	784	16,2	897	17,9	1 051	20,3
F.D.P.	110	2,3	171	3,4	—	—
Sonstige	41	0,8	13	0,3	—	—
darunter						
DKP	7	0,1	5	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	10	0,2	4	0,1	—	—
Zentrum	24	0,5	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Senden

Wahlberechtigte	7 959	x	8 305	x	7 897	x
Wähler	6 300	79,2	6 810	82,0	6 881	87,1
Gültige Stimmen insgesamt	6 244	100	6 777	100	6 816	100
davon						
CDU	4 215	67,5	4 320	63,7	3 793	55,6
SPD	1 675	26,8	2 007	29,6	1 465	21,5
F.D.P.	275	4,4	424	6,3	201	2,9
Sonstige	79	1,3	26	0,4	1 357	19,9
darunter						
DKP	18	0,3	8	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	19	0,3	10	0,1	—	—
Zentrum	42	0,7	.	.	91	1,3
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 266	18,6

Kreis Recklinghausen

Castrop-Rauxel, Stadt

Wahlberechtigte	61 797	x	61 530	x	61 688	x
Wähler	49 067	79,4	51 009	82,9	53 753	87,1
Gültige Stimmen insgesamt	48 546	100	49 997	100	53 122	100
davon						
CDU	17 567	36,2	16 459	32,9	19 578	36,9
SPD	28 217	58,1	30 661	61,3	29 864	56,2
F.D.P.	2 156	4,4	2 476	5,0	2 911	5,5
Sonstige	606	1,2	401	0,8	769	1,4
darunter						
DKP	324	0,7	209	0,4	769	1,4
KPD	128	0,3	25	0,1	—	—
NPD	154	0,3	94	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Recklinghausen

Datteln, Stadt

Wahlberechtigte	25 861	x	26 017	x	25 744	x
Wähler	19 955	77,2	20 673	79,5	22 775	88,5
Gültige Stimmen insgesamt	19 761	100	20 199	100	22 527	100
davon						
CDU	8 059	40,8	7 875	39,0	8 998	39,9
SPD	10 731	54,3	11 171	55,3	12 278	54,5
F.D.P.	830	4,2	1 049	5,2	1 251	5,6
Sonstige	141	0,7	104	0,5	—	—
darunter						
DKP	86	0,4	41	0,2	—	—
KPD	—	—	8	0,0	—	—
NPD	55	0,3	26	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Dorsten, Stadt

Wahlberechtigte	44 041	x	45 333	x	43 671	x
Wähler	34 513	78,4	37 528	82,8	37 594	86,1
Gültige Stimmen insgesamt	34 257	100	36 696	100	37 210	100
davon						
CDU	17 305	50,5	17 367	47,3	18 792	50,5
SPD	14 683	42,9	17 048	46,5	15 943	42,8
F.D.P.	1 739	5,1	2 022	5,5	2 065	5,5
Sonstige	530	1,5	259	0,7	410	1,1
darunter						
DKP	175	0,5	122	0,3	—	—
KPD	—	—	14	0,0	—	—
NPD	164	0,5	98	0,3	—	—
Zentrum	190	0,6	.	.	410	1,1
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Gladbeck, Stadt

Wahlberechtigte			60 646	x	60 317	x
Wähler			48 912	80,7	55 106	91,4
Gültige Stimmen insgesamt			48 063	100	54 681	100
davon						
CDU			15 298	31,8	17 973	32,9
SPD			29 831	62,1	31 091	56,9
F.D.P.			2 338	4,9	2 543	4,7
Sonstige			596	1,2	3 074	5,6
darunter						
DKP			426	0,9	3 064	5,6
KPD			46	0,1	—	—
NPD			75	0,2	—	—
Zentrum			.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen			—	—	10	0,0

Haltern, Stadt

Wahlberechtigte	20 943	x	21 569	x	20 846	x
Wähler	16 087	76,8	17 378	80,6	18 573	89,1
Gültige Stimmen insgesamt	15 888	100	16 883	100	18 366	100
davon						
CDU	9 303	58,6	9 499	56,3	9 488	51,7
SPD	5 818	36,6	6 357	37,7	6 041	32,9
F.D.P.	651	4,1	931	5,5	625	3,4
Sonstige	116	0,7	96	0,6	2 212	12,0
darunter						
DKP	48	0,3	31	0,2	—	—
KPD	—	—	7	0,0	—	—
NPD	68	0,4	35	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	1 063	5,8
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 149	6,3

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Recklinghausen						
Herten, Stadt						
Wahlberechtigte	50 310	x	50 540	x	50 114	x
Wähler	39 302	78,1	41 898	82,9	43 806	87,4
Gültige Stimmen insgesamt	38 991	100	40 939	100	43 291	100
davon						
CDU	14 351	36,8	14 122	34,5	15 968	36,9
SPD	22 257	57,1	24 353	59,5	24 331	56,2
F.D.P.	1 754	4,5	2 128	5,2	2 222	5,1
Sonstige	629	1,6	336	0,8	770	1,8
darunter						
DKP	476	1,2	188	0,5	770	1,8
KPD	—	—	38	0,1	—	—
NPD	122	0,3	60	0,1	—	—
Zentrum	31	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Marl, Stadt						
Wahlberechtigte	64 932	x	65 859	x	64 561	x
Wähler	50 380	77,6	54 028	82,0	56 338	87,3
Gültige Stimmen insgesamt	49 986	100	52 876	100	55 876	100
davon						
CDU	17 577	35,2	17 315	32,7	19 477	34,9
SPD	29 300	58,6	31 853	60,2	32 875	58,8
F.D.P.	2 435	4,9	3 274	6,2	2 697	4,8
Sonstige	674	1,3	434	0,8	827	1,5
darunter						
DKP	472	0,9	249	0,5	827	1,5
KPD	—	—	28	0,1	—	—
NPD	202	0,4	98	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Oer-Erkenschwick, Stadt						
Wahlberechtigte	18 307	x	18 644	x	18 217	x
Wähler	14 062	76,8	14 884	79,8	16 380	89,9
Gültige Stimmen insgesamt	13 921	100	14 492	100	16 135	100
davon						
CDU	3 939	28,3	4 214	29,1	4 512	28,0
SPD	9 325	67,0	9 479	65,4	10 723	66,5
F.D.P.	477	3,4	705	4,9	704	4,4
Sonstige	180	1,3	94	0,6	196	1,2
darunter						
DKP	150	1,1	63	0,4	196	1,2
KPD	—	—	9	0,1	—	—
NPD	30	0,2	11	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Recklinghausen, Stadt						
Wahlberechtigte	91 849	x	91 878	x	91 417	x
Wähler	72 008	78,4	75 477	82,1	79 671	87,2
Gültige Stimmen insgesamt	71 414	100	73 972	100	78 515	100
davon						
CDU	27 648	38,7	26 735	36,1	31 210	39,8
SPD	38 813	54,3	42 308	57,2	41 660	53,1
F.D.P.	4 080	5,7	4 391	5,9	4 828	6,1
Sonstige	873	1,2	538	0,7	817	1,0
darunter						
DKP	504	0,7	268	0,4	817	1,0
KPD	—	—	30	0,0	—	—
NPD	295	0,4	144	0,2	—	—
Zentrum	74	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Recklinghausen						
Waltrop, Stadt						
Wahlberechtigte	19 122	x	19 311	x	19 034	x
Wähler	15 202	79,5	15 833	82,0	16 701	87,7
Gültige Stimmen insgesamt	14 999	100	15 475	100	16 484	100
davon						
CDU	6 242	41,6	5 902	38,1	6 887	41,8
SPD	7 873	52,5	8 595	55,5	8 298	50,3
F.D.P.	762	5,1	884	5,7	1 051	6,4
Sonstige	122	0,8	94	0,6	248	1,5
darunter						
DKP	61	0,4	31	0,2	—	—
KPD	—	—	5	0,0	—	—
NPD	61	0,4	34	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	248	1,5
Kreis Steinfurt						
Altenberge						
Wahlberechtigte	4 273	x	4 483	x	4 264	x
Wähler	3 580	83,8	3 784	84,4	3 865	90,6
Gültige Stimmen insgesamt	3 544	100	3 768	100	3 814	100
davon						
CDU	2 592	73,1	2 601	69,0	2 719	71,3
SPD	723	20,4	861	22,9	761	20,0
F.D.P.	211	6,0	288	7,6	334	8,8
Sonstige	18	0,5	18	0,5	—	—
darunter						
DKP	—	—	3	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	8	0,2	6	0,2	—	—
Zentrum	10	0,3	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Emsdetten, Stadt						
Wahlberechtigte	19 680	x	20 021	x	19 664	x
Wähler	16 563	84,2	17 489	87,4	17 611	89,6
Gültige Stimmen insgesamt	16 473	100	17 375	100	17 168	100
davon						
CDU	9 962	60,5	9 612	55,3	10 136	59,0
SPD	5 799	35,2	6 880	39,6	6 651	38,7
F.D.P.	537	3,3	811	4,7	—	—
Sonstige	175	1,1	72	0,4	381	2,2
darunter						
DKP	51	0,3	31	0,2	—	—
KPD	—	—	5	0,0	—	—
NPD	31	0,2	12	0,1	—	—
Zentrum	87	0,5	.	.	381	2,2
Einzelbewerber, Wählergruppen	6	0,0	—	—	—	—
Greven, Stadt						
Wahlberechtigte	18 064	x	18 269	x	18 004	x
Wähler	14 572	80,7	15 428	84,4	15 627	86,8
Gültige Stimmen insgesamt	14 443	100	15 336	100	15 397	100
davon						
CDU	7 991	55,3	8 007	52,2	8 659	56,2
SPD	5 551	38,4	6 317	41,2	5 738	37,3
F.D.P.	757	5,2	935	6,1	1 000	6,5
Sonstige	144	1,0	77	0,5	—	—
darunter						
DKP	59	0,4	33	0,2	—	—
KPD	—	—	7	0,0	—	—
NPD	41	0,3	25	0,2	—	—
Zentrum	44	0,3	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Steinfurt						
Hörstel, Stadt						
Wahlberechtigte	9 405	x	9 494	x	9 389	x
Wähler	7 895	83,9	8 211	86,5	8 435	89,8
Gültige Stimmen insgesamt	7 817	100	8 162	100	8 238	100
davon						
CDU	5 410	69,2	5 294	64,9	5 775	70,1
SPD	2 150	27,5	2 521	30,9	2 463	29,9
F.D.P.	199	2,5	331	4,1	—	—
Sonstige	58	0,7	16	0,2	—	—
darunter						
DKP	7	0,1	6	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	20	0,3	7	0,1	—	—
Zentrum	31	0,4	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Hopsten						
Wahlberechtigte	3 650	x	3 684	x	3 647	x
Wähler	3 014	82,6	3 144	85,3	3 292	90,3
Gültige Stimmen insgesamt	2 967	100	3 117	100	3 223	100
davon						
CDU	2 294	77,3	2 333	74,8	1 991	61,8
SPD	515	17,4	638	20,5	486	15,1
F.D.P.	139	4,7	142	4,6	207	6,4
Sonstige	19	0,6	4	0,1	539	16,7
darunter						
DKP	1	0,0	—	—	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	8	0,3	2	0,1	—	—
Zentrum	10	0,3	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	539	16,7
Horstmar, Stadt						
Wahlberechtigte	3 929	x	3 996	x	3 924	x
Wähler	3 283	83,6	3 430	85,8	3 594	91,6
Gültige Stimmen insgesamt	3 256	100	3 412	100	3 514	100
davon						
CDU	2 140	65,7	2 171	63,6	2 106	59,9
SPD	996	30,6	1 087	31,9	1 121	31,9
F.D.P.	69	2,1	146	4,3	—	—
Sonstige	51	1,6	8	0,2	287	8,2
darunter						
DKP	—	—	5	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	5	0,2	—	—	—	—
Zentrum	46	1,4	.	.	287	8,2
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Ibbenbüren, Stadt						
Wahlberechtigte	28 523	x	29 059	x	28 391	x
Wähler	23 219	81,4	24 751	85,2	24 886	87,7
Gültige Stimmen insgesamt	22 897	100	24 600	100	24 524	100
davon						
CDU	10 793	47,1	10 638	43,2	11 927	48,6
SPD	10 538	46,0	12 232	49,7	10 831	44,2
F.D.P.	1 430	6,2	1 658	6,7	1 766	7,2
Sonstige	136	0,6	72	0,3	—	—
darunter						
DKP	51	0,2	23	0,1	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	54	0,2	27	0,1	—	—
Zentrum	31	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Steinfurt

Ladbergen

Wahlberechtigte	3 485	x	3 687	x	3 556	x
Wähler	2 942	84,4	3 253	88,2	3 175	89,3
Gültige Stimmen insgesamt	2 899	100	3 234	100	3 138	100
davon						
CDU	1 244	42,9	1 368	42,3	1 283	40,9
SPD	1 266	43,7	1 465	45,3	1 290	41,1
F.D.P.	369	12,7	383	11,8	565	18,0
Sonstige	20	0,7	18	0,6	—	—
darunter						
DKP	11	0,4	8	0,2	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	9	0,3	7	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Laer

Wahlberechtigte	3 090	x	3 184	x	3 080	x
Wähler	2 624	84,9	2 691	84,5	2 857	92,8
Gültige Stimmen insgesamt	2 587	100	2 670	100	2 785	100
davon						
CDU	1 929	74,6	1 889	70,7	2 130	76,5
SPD	547	21,1	665	24,9	655	23,5
F.D.P.	95	3,7	106	4,0	—	—
Sonstige	16	0,6	10	0,4	—	—
darunter						
DKP	—	—	2	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	7	0,3	2	0,1	—	—
Zentrum	9	0,3	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Lengerich, Stadt

Wahlberechtigte	14 903	x	14 940	x	14 873	x
Wähler	12 177	81,7	12 702	85,0	13 177	88,6
Gültige Stimmen insgesamt	12 033	100	12 633	100	13 004	100
davon						
CDU	4 532	37,7	4 551	36,0	4 839	37,2
SPD	6 400	53,2	6 795	53,8	6 861	52,8
F.D.P.	1 026	8,5	1 217	9,6	1 304	10,0
Sonstige	75	0,6	70	0,6	—	—
darunter						
DKP	37	0,3	30	0,2	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	31	0,3	27	0,2	—	—
Zentrum	7	0,1	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Lienen

Wahlberechtigte	5 361	x	5 482	x	5 354	x
Wähler	4 384	81,8	4 655	84,9	4 672	87,3
Gültige Stimmen insgesamt	4 336	100	4 628	100	4 618	100
davon						
CDU	1 860	42,9	1 931	41,7	2 012	43,6
SPD	2 016	46,5	2 232	48,2	2 118	45,9
F.D.P.	425	9,8	446	9,6	488	10,6
Sonstige	35	0,8	19	0,4	—	—
darunter						
DKP	22	0,5	11	0,2	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	12	0,3	4	0,1	—	—
Zentrum	1	0,0	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Steinfurt						
Lotte						
Wahlberechtigte	6 579	x	6 877	x	6 568	x
Wähler	5 195	79,0	5 792	84,2	5 542	84,4
Gültige Stimmen insgesamt	5 075	100	5 747	100	5 437	100
davon						
CDU	1 741	34,3	1 851	32,2	1 757	32,3
SPD	2 664	52,5	3 313	57,6	2 491	45,8
F.D.P.	616	12,1	550	9,6	897	16,5
Sonstige	54	1,1	33	0,6	292	5,4
darunter						
DKP	34	0,7	12	0,2	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	16	0,3	10	0,2	—	—
Zentrum	4	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	292	5,4
Metelen						
Wahlberechtigte	3 317	x	3 412	x	3 297	x
Wähler	2 867	86,4	3 029	88,8	3 094	93,8
Gültige Stimmen insgesamt	2 835	100	3 014	100	3 052	100
davon						
CDU	2 003	70,7	2 032	67,4	2 133	69,9
SPD	723	25,5	894	29,7	919	30,1
F.D.P.	65	2,3	79	2,6	—	—
Sonstige	44	1,6	9	0,3	—	—
darunter						
DKP	—	—	4	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	5	0,2	2	0,1	—	—
Zentrum	39	1,4	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Mettingen						
Wahlberechtigte	6 618	x	6 752	x	6 605	x
Wähler	5 563	84,1	5 916	87,6	5 857	88,7
Gültige Stimmen insgesamt	5 459	100	5 870	100	5 724	100
davon						
CDU	3 114	57,0	3 078	52,4	3 304	57,7
SPD	2 133	39,1	2 532	43,1	2 420	42,3
F.D.P.	174	3,2	244	4,2	—	—
Sonstige	38	0,7	16	0,3	—	—
darunter						
DKP	8	0,1	7	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	13	0,2	4	0,1	—	—
Zentrum	17	0,3	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Neuenkirchen						
Wahlberechtigte	6 612	x	6 888	x	6 604	x
Wähler	5 594	84,6	6 027	87,5	6 015	91,1
Gültige Stimmen insgesamt	5 542	100	5 990	100	5 868	100
davon						
CDU	4 117	74,3	4 274	71,4	4 351	74,1
SPD	1 252	22,6	1 490	24,9	1 502	25,6
F.D.P.	139	2,5	209	3,5	15	0,3
Sonstige	34	0,6	17	0,3	—	—
darunter						
DKP	—	—	1	0,0	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	19	0,3	13	0,2	—	—
Zentrum	15	0,3	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Steinfurt						
Nordwalde						
Wahlberechtigte	4 881	x	5 109	x	4 863	x
Wähler	4 134	84,7	4 401	86,1	4 466	91,8
Gültige Stimmen insgesamt	4 063	100	4 374	100	4 404	100
davon						
CDU	2 808	69,1	2 849	65,1	2 936	66,7
SPD	1 079	26,6	1 287	29,4	1 213	27,5
F.D.P.	155	3,8	219	5,0	255	5,8
Sonstige	21	0,5	19	0,4	—	—
darunter						
DKP	—	—	3	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	11	0,3	10	0,2	—	—
Zentrum	10	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Ochtrup, Stadt						
Wahlberechtigte	10 576	x	10 758	x	10 558	x
Wähler	8 822	83,4	9 152	85,1	9 560	90,5
Gültige Stimmen insgesamt	8 689	100	9 066	100	9 420	100
davon						
CDU	5 232	60,2	5 409	59,7	5 274	56,0
SPD	2 745	31,6	3 238	35,7	3 243	34,4
F.D.P.	208	2,4	384	4,2	—	—
Sonstige	504	5,8	35	0,4	903	9,6
darunter						
DKP	—	—	8	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	15	0,2	13	0,1	—	—
Zentrum	489	5,6	.	.	903	9,6
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Recke						
Wahlberechtigte	5 422	x	5 528	x	5 394	x
Wähler	4 736	87,3	4 973	90,0	4 984	92,4
Gültige Stimmen insgesamt	4 676	100	4 936	100	4 895	100
davon						
CDU	3 230	69,1	3 232	65,5	3 360	68,6
SPD	1 285	27,5	1 509	30,6	1 431	29,2
F.D.P.	138	3,0	184	3,7	—	—
Sonstige	23	0,5	11	0,2	104	2,1
darunter						
DKP	10	0,2	6	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	4	0,1	2	0,0	—	—
Zentrum	9	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	104	2,1
Rheine, Stadt						
Wahlberechtigte	45 659	x	46 369	x	45 594	x
Wähler	35 487	77,7	38 233	82,5	39 448	86,5
Gültige Stimmen insgesamt	35 200	100	38 052	100	38 975	100
davon						
CDU	19 977	56,8	20 482	53,8	22 075	56,6
SPD	13 061	37,1	15 490	40,7	14 511	37,2
F.D.P.	1 721	4,9	1 945	5,1	1 981	5,1
Sonstige	441	1,3	135	0,4	408	1,0
darunter						
DKP	128	0,4	68	0,2	—	—
KPD	—	—	4	0,0	—	—
NPD	84	0,2	40	0,1	—	—
Zentrum	197	0,6	.	.	401	1,0
Einzelbewerber, Wählergruppen	32	0,1	—	—	7	0,0

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Steinfurt

Saerbeck						
Wahlberechtigte	2 463	x	2 519	x	2 353	x
Wähler	2 114	85,8	2 252	89,4	2 147	91,2
Gültige Stimmen insgesamt	2 101	100	2 233	100	2 096	100
davon						
CDU	1 533	73,0	1 578	70,7	1 563	74,6
SPD	455	21,7	550	24,6	533	25,4
F.D.P.	100	4,8	98	4,4	—	—
Sonstige	13	0,6	7	0,3	—	—
darunter						
DKP	5	0,2	1	0,0	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	2	0,1	1	0,0	—	—
Zentrum	6	0,3	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Steinfurt, Stadt						
Wahlberechtigte	20 556	x	20 857	x	20 498	x
Wähler	16 668	81,1	17 390	83,4	18 177	88,7
Gültige Stimmen insgesamt	16 424	100	17 289	100	17 946	100
davon						
CDU	8 757	53,3	8 545	49,4	9 218	51,4
SPD	6 431	39,2	7 411	42,9	6 751	37,6
F.D.P.	1 157	7,0	1 260	7,3	1 977	11,0
Sonstige	79	0,5	73	0,4	—	—
darunter						
DKP	—	—	22	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	45	0,3	28	0,2	—	—
Zentrum	34	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Tecklenburg, Stadt						
Wahlberechtigte	6 004	x	6 078	x	5 989	x
Wähler	4 834	80,5	5 098	83,9	5 332	89,0
Gültige Stimmen insgesamt	4 765	100	5 065	100	5 251	100
davon						
CDU	2 201	46,2	2 290	45,2	1 804	34,4
SPD	1 945	40,8	2 157	42,6	2 003	38,1
F.D.P.	563	11,8	589	11,6	830	15,8
Sonstige	56	1,2	29	0,6	614	11,7
darunter						
DKP	13	0,3	10	0,2	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	26	0,5	15	0,3	10	0,2
Zentrum	17	0,4	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	604	11,5
Westerkappeln						
Wahlberechtigte	6 134	x	6 288	x	6 124	x
Wähler	4 847	79,0	5 313	84,5	5 105	83,4
Gültige Stimmen insgesamt	4 761	100	5 286	100	5 013	100
davon						
CDU	1 633	34,3	1 627	30,8	1 386	27,6
SPD	2 437	51,2	2 853	54,0	2 276	45,4
F.D.P.	639	13,4	772	14,6	1 045	20,8
Sonstige	52	1,1	34	0,6	306	6,1
darunter						
DKP	11	0,2	6	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	38	0,8	21	0,4	—	—
Zentrum	3	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	306	6,1

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1976 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Steinfurt

Wettingen

Wahlberechtigte	3 698	x	3 790	x	3 690	x
Wähler	3 183	86,1	3 353	88,5	3 389	91,8
Gültige Stimmen insgesamt	3 139	100	3 331	100	3 312	100
davon						
CDU	2 234	71,2	2 252	67,6	2 159	65,2
SPD	799	25,5	949	28,5	1 153	34,8
F.D.P.	78	2,5	121	3,6	—	—
Sonstige	28	0,9	9	0,3	—	—
darunter						
DKP	—	—	2	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	1	0,0	2	0,1	—	—
Zentrum	27	0,9	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Kreis Warendorf

Ahlen, Stadt

Wahlberechtigte	35 685	x	35 768	x	35 509	x
Wähler	28 369	79,5	29 807	83,3	31 157	87,7
Gültige Stimmen insgesamt	28 151	100	29 655	100	30 798	100
davon						
CDU	13 723	48,7	12 937	43,6	15 163	49,2
SPD	12 824	45,6	15 087	50,9	13 445	43,7
F.D.P.	1 124	4,0	1 376	4,6	1 181	3,8
Sonstige	480	1,7	255	0,9	1 009	3,3
darunter						
DKP	380	1,3	170	0,6	1 009	3,3
KPD	2	0,0	19	0,1	—	—
NPD	72	0,3	45	0,2	—	—
Zentrum	26	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Beckum, Stadt

Wahlberechtigte	25 736	x	26 037	x	25 734	x
Wähler	20 356	79,1	21 375	82,1	22 369	86,9
Gültige Stimmen insgesamt	20 197	100	21 255	100	22 020	100
davon						
CDU	10 789	53,4	10 509	49,4	12 185	55,3
SPD	8 009	39,7	9 193	43,3	8 281	37,6
F.D.P.	1 149	5,7	1 403	6,6	1 554	7,1
Sonstige	250	1,2	150	0,7	—	—
darunter						
DKP	116	0,6	81	0,4	—	—
KPD	9	0,0	6	0,0	—	—
NPD	88	0,4	42	0,2	—	—
Zentrum	37	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Beelen

Wahlberechtigte	2 722	x	2 817	x	2 710	x
Wähler	2 289	84,1	2 471	87,7	2 465	91,0
Gültige Stimmen insgesamt	2 261	100	2 455	100	2 406	100
davon						
CDU	1 736	76,8	1 777	72,4	1 214	50,5
SPD	400	17,7	520	21,2	242	10,1
F.D.P.	105	4,6	149	6,1	—	—
Sonstige	20	0,9	9	0,4	950	39,5
darunter						
DKP	2	0,1	1	0,0	—	—
KPD	4	0,2	2	0,1	—	—
NPD	6	0,3	5	0,2	—	—
Zentrum	8	0,4	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	950	39,5

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Warandorf						
Drensteinfurt, Stadt						
Wahlberechtigte	7 123	x	7 303	x	7 089	x
Wähler	5 856	82,2	6 167	84,4	6 368	89,8
Gültige Stimmen insgesamt	5 810	100	6 133	100	6 217	100
davon						
CDU	3 942	67,8	3 974	64,8	4 085	65,7
SPD	1 627	28,0	1 815	29,6	2 132	34,3
F.D.P.	197	3,4	321	5,2	—	—
Sonstige	44	0,8	23	0,4	—	—
darunter						
DKP	11	0,2	9	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	19	0,3	10	0,2	—	—
Zentrum	14	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Ennigerloh, Stadt						
Wahlberechtigte	12 596	x	12 828	x	12 586	x
Wähler	10 107	80,2	10 755	83,8	11 098	88,2
Gültige Stimmen insgesamt	10 011	100	10 700	100	10 894	100
davon						
CDU	5 596	55,9	5 706	53,3	5 943	54,6
SPD	3 720	37,2	4 289	40,1	4 036	37,0
F.D.P.	569	5,7	612	5,7	915	8,4
Sonstige	126	1,3	93	0,9	—	—
darunter						
DKP	57	0,6	43	0,4	—	—
KPD	21	0,2	11	0,1	—	—
NPD	36	0,4	28	0,3	—	—
Zentrum	12	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Everswinkel						
Wahlberechtigte	3 731	x	3 899	x	3 707	x
Wähler	3 098	83,0	3 360	86,2	3 366	90,8
Gültige Stimmen insgesamt	3 069	100	3 342	100	3 315	100
davon						
CDU	2 108	68,7	2 140	64,0	2 301	69,4
SPD	787	25,6	943	28,2	771	23,3
F.D.P.	140	4,6	245	7,3	137	4,1
Sonstige	34	1,1	14	0,4	106	3,2
darunter						
DKP	10	0,3	6	0,2	—	—
KPD	4	0,1	2	0,1	—	—
NPD	11	0,4	1	0,0	—	—
Zentrum	9	0,3	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	106	3,2
Oelde, Stadt						
Wahlberechtigte	18 227	x	18 500	x	18 178	x
Wähler	14 807	81,2	15 582	84,2	16 246	89,4
Gültige Stimmen insgesamt	14 700	100	15 521	100	16 022	100
davon						
CDU	8 765	59,6	8 727	56,2	9 933	62,0
SPD	5 205	35,4	5 785	37,3	6 089	38,0
F.D.P.	611	4,2	929	6,0	—	—
Sonstige	119	0,8	80	0,5	—	—
darunter						
DKP	47	0,3	46	0,3	—	—
KPD	15	0,1	5	0,0	—	—
NPD	45	0,3	20	0,1	—	—
Zentrum	12	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Warendorf						
Ostbevern						
Wahlberechtigte	4 143	x	4 239	x	4 122	x
Wähler	3 501	84,5	3 709	87,5	3 809	92,4
Gültige Stimmen insgesamt	3 481	100	3 689	100	3 769	100
davon						
CDU	2 500	71,8	2 653	71,9	2 246	59,6
SPD	681	19,6	811	22,0	614	16,3
F.D.P.	224	6,4	219	5,9	315	8,4
Sonstige	76	2,2	6	0,2	594	15,8
darunter						
DKP	3	0,1	2	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	3	0,1	—	—	—	—
Zentrum	70	2,0	.	.	594	15,8
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Sassenberg, Stadt						
Wahlberechtigte	5 568	x	5 684	x	5 554	x
Wähler	4 722	84,8	4 936	86,8	5 019	90,4
Gültige Stimmen insgesamt	4 653	100	4 904	100	4 929	100
davon						
CDU	3 128	67,2	3 185	64,9	3 232	65,6
SPD	1 257	27,0	1 449	29,5	1 276	25,9
F.D.P.	239	5,1	249	5,1	421	8,5
Sonstige	29	0,6	21	0,4	—	—
darunter						
DKP	2	0,0	1	0,0	—	—
KPD	13	0,3	5	0,1	—	—
NPD	9	0,2	12	0,2	—	—
Zentrum	5	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Sendenhorst, Stadt						
Wahlberechtigte	6 300	x	6 498	x	6 269	x
Wähler	5 224	82,9	5 625	86,6	5 583	89,1
Gültige Stimmen insgesamt	5 173	100	5 595	100	5 467	100
davon						
CDU	3 466	67,0	3 510	62,7	3 611	66,1
SPD	1 371	26,5	1 723	30,8	1 424	26,0
F.D.P.	288	5,6	342	6,1	432	7,9
Sonstige	48	0,9	20	0,4	—	—
darunter						
DKP	20	0,4	10	0,2	—	—
KPD	4	0,1	1	0,0	—	—
NPD	6	0,1	5	0,1	—	—
Zentrum	18	0,3	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Telgte, Stadt						
Wahlberechtigte	10 052	x	10 309	x	9 994	x
Wähler	8 004	79,6	8 587	83,3	8 875	88,8
Gültige Stimmen insgesamt	7 941	100	8 546	100	8 754	100
davon						
CDU	5 184	65,3	5 270	61,7	5 635	64,4
SPD	2 254	28,4	2 603	30,5	2 477	28,3
F.D.P.	443	5,6	626	7,3	642	7,3
Sonstige	60	0,8	47	0,5	—	—
darunter						
DKP	22	0,3	21	0,2	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	17	0,2	17	0,2	—	—
Zentrum	21	0,3	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Warendorf

Wadersloh

Wahlberechtigte	7 193	x	7 366	x	7 166	x
Wähler	5 922	82,3	6 241	84,7	6 503	90,7
Gültige Stimmen insgesamt	5 873	100	6 200	100	6 424	100
davon						
CDU	4 307	73,3	4 312	69,5	4 563	71,0
SPD	1 185	20,2	1 526	24,6	1 287	20,0
F.D.P.	350	6,0	339	5,5	574	8,9
Sonstige	31	0,5	23	0,4	—	—
darunter						
DKP	8	0,1	11	0,2	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	8	0,1	7	0,1	—	—
Zentrum	15	0,3	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Warendorf, Stadt

Wahlberechtigte	21 454	x	21 941	x	21 347	x
Wähler	17 173	80,0	18 401	83,9	18 809	88,1
Gültige Stimmen insgesamt	17 049	100	18 308	100	18 637	100
davon						
CDU	10 931	64,1	11 242	61,4	11 801	63,3
SPD	5 098	29,9	5 667	31,0	5 045	27,1
F.D.P.	885	5,2	1 318	7,2	1 016	5,5
Sonstige	135	0,8	81	0,4	775	4,2
darunter						
DKP	28	0,2	20	0,1	—	—
KPD	42	0,2	25	0,1	—	—
NPD	32	0,2	24	0,1	—	—
Zentrum	33	0,2	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	775	4,2

Kreis Gütersloh

Borgholzhausen, Stadt

Wahlberechtigte	5 289	x	5 317	x	5 278	x
Wähler	4 254	80,4	4 487	84,4	4 524	85,7
Gültige Stimmen insgesamt	4 194	100	4 450	100	4 461	100
davon						
CDU	2 114	50,4	2 020	45,4	2 323	52,1
SPD	1 676	40,0	1 953	43,9	1 612	36,1
F.D.P.	383	9,1	456	10,2	526	11,8
Sonstige	21	0,5	21	0,5	—	—
darunter						
DKP	10	0,2	6	0,1	—	—
KPD	11	0,3	1	0,0	—	—
NPD	—	—	11	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Gütersloh, Stadt

Wahlberechtigte	53 743	x	54 217	x	53 633	x
Wähler	40 067	74,6	43 447	80,1	45 050	84,0
Gültige Stimmen insgesamt	39 705	100	43 216	100	44 875	100
davon						
CDU	19 561	49,3	19 609	45,4	21 793	48,6
SPD	16 062	40,5	18 441	42,7	17 934	40,0
F.D.P.	3 840	9,7	4 960	11,5	5 148	11,5
Sonstige	242	0,6	206	0,5	—	—
darunter						
DKP	120	0,3	80	0,2	—	—
KPD	—	—	12	0,0	—	—
NPD	122	0,3	75	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Gütersloh

Halle (Westf.), Stadt						
Wahlberechtigte	12 577	x	12 716	x	12 525	x
Wähler	9 720	77,3	10 399	81,8	10 871	86,8
Gültige Stimmen insgesamt	9 616	100	10 319	100	10 732	100
davon						
CDU	4 687	48,7	4 650	45,1	5 342	49,8
SPD	4 143	43,1	4 578	44,4	4 341	40,4
F.D.P.	755	7,9	1 025	9,9	1 049	9,8
Sonstige	31	0,3	66	0,6	—	—
darunter						
DKP	13	0,1	11	0,1	—	—
KPD	18	0,2	3	0,0	—	—
NPD	—	—	44	0,4	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Harsewinkel, Stadt						
Wahlberechtigte	10 477	x	11 042	x	10 465	x
Wähler	8 520	81,3	9 260	83,9	9 248	88,4
Gültige Stimmen insgesamt	8 453	100	9 221	100	9 180	100
davon						
CDU	5 359	63,4	5 487	59,5	4 377	47,7
SPD	2 322	27,5	3 022	32,8	1 751	19,1
F.D.P.	625	7,4	680	7,4	458	5,0
Sonstige	147	1,7	32	0,3	2 594	28,3
darunter						
DKP	16	0,2	4	0,0	—	—
KPD	—	—	6	0,1	—	—
NPD	19	0,2	9	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	112	1,3	—	—	2 594	28,3
Herzebrock						
Wahlberechtigte	7 730	x	7 982	x	7 705	x
Wähler	6 354	82,2	6 861	86,0	6 988	90,7
Gültige Stimmen insgesamt	6 319	100	6 815	100	6 931	100
davon						
CDU	4 507	71,3	4 621	67,8	4 811	69,4
SPD	1 455	23,0	1 768	25,9	1 752	25,3
F.D.P.	289	4,6	400	5,9	368	5,3
Sonstige	68	1,1	26	0,4	—	—
darunter						
DKP	19	0,3	8	0,1	—	—
KPD	—	—	5	0,1	—	—
NPD	18	0,3	6	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	31	0,5	—	—	—	—
Langenberg						
Wahlberechtigte	4 310	x	4 413	x	4 311	x
Wähler	3 576	83,0	3 807	86,3	3 871	89,8
Gültige Stimmen insgesamt	3 546	100	3 780	100	3 825	100
davon						
CDU	2 520	71,1	2 488	65,8	2 698	70,5
SPD	852	24,0	1 085	28,7	917	24,0
F.D.P.	147	4,1	198	5,2	210	5,5
Sonstige	27	0,8	9	0,2	—	—
darunter						
DKP	8	0,2	4	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	9	0,3	2	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	10	0,3	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Gütersloh						
Rheda-Wiedenbrück, Stadt						
Wahlberechtigte	24 757	x	25 060	x	24 716	x
Wähler	19 668	79,4	21 028	83,9	21 638	87,5
Gültige Stimmen insgesamt	19 553	100	20 912	100	21 399	100
davon						
CDU	11 742	60,1	12 041	57,6	12 378	57,8
SPD	6 208	31,7	7 107	34,0	6 699	31,3
F.D.P.	1 443	7,4	1 701	8,1	2 322	10,9
Sonstige	160	0,8	63	0,3	—	—
darunter						
DKP	36	0,2	19	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	41	0,2	26	0,1	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	83	0,4	—	—	—	—
Rietberg, Stadt						
Wahlberechtigte	13 923	x	14 301	x	13 890	x
Wähler	11 657	83,7	12 420	86,8	12 402	89,3
Gültige Stimmen insgesamt	11 544	100	12 339	100	12 247	100
davon						
CDU	9 003	78,0	9 324	75,6	7 618	62,2
SPD	1 978	17,1	2 425	19,7	1 825	14,9
F.D.P.	488	4,2	557	4,5	400	3,3
Sonstige	75	0,6	33	0,3	2 404	19,6
darunter						
DKP	12	0,1	11	0,1	—	—
KPD	—	—	5	0,0	—	—
NPD	15	0,1	4	0,0	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	48	0,4	—	—	2 404	19,6
Schloß Holte-Stukenbrock						
Wahlberechtigte	11 307	x	11 765	x	11 211	x
Wähler	8 948	79,1	9 831	83,6	9 766	87,1
Gültige Stimmen insgesamt	8 871	100	9 754	100	9 643	100
davon						
CDU	5 923	66,8	6 126	62,8	6 202	64,3
SPD	2 535	28,6	3 010	30,9	2 783	28,9
F.D.P.	359	4,0	588	6,0	—	—
Sonstige	54	0,6	30	0,3	658	6,8
darunter						
DKP	23	0,3	9	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	31	0,3	12	0,1	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	658	6,8
Steinhagen						
Wahlberechtigte	10 925	x	11 128	x	10 889	x
Wähler	8 791	80,5	9 356	84,1	9 553	87,7
Gültige Stimmen insgesamt	8 705	100	9 299	100	9 432	100
davon						
CDU	3 908	44,9	4 023	43,3	3 741	39,7
SPD	3 780	43,4	4 213	45,3	3 923	41,6
F.D.P.	981	11,3	1 013	10,9	1 768	18,7
Sonstige	36	0,4	50	0,5	—	—
darunter						
DKP	20	0,2	21	0,2	—	—
KPD	16	0,2	2	0,0	—	—
NPD	—	—	20	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ⁽¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ⁽²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Gütersloh

Verl

Wahlberechtigte	10 841	x	11 186	x	10 811	x
Wähler	8 850	81,6	9 402	84,1	9 616	88,9
Gültige Stimmen insgesamt	8 838	100	9 336	100	9 535	100
davon						
CDU	6 112	69,2	6 145	65,8	6 500	68,2
SPD	2 231	25,2	2 600	27,8	2 443	25,6
F.D.P.	459	5,2	563	6,0	592	6,2
Sonstige	36	0,4	28	0,3	—	—
darunter						
DKP	16	0,2	5	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	20	0,2	14	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Versmold, Stadt

Wahlberechtigte	12 307	x	12 349	x	12 289	x
Wähler	9 878	80,3	10 369	84,0	10 576	86,1
Gültige Stimmen insgesamt	9 734	100	10 291	100	10 419	100
davon						
CDU	4 908	50,4	4 597	44,7	5 238	50,3
SPD	4 126	42,4	4 876	47,4	4 126	39,6
F.D.P.	649	6,7	774	7,5	1 055	10,1
Sonstige	51	0,5	44	0,4	—	—
darunter						
DKP	24	0,2	9	0,1	—	—
KPD	27	0,3	4	0,0	—	—
NPD	—	—	23	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Werther (Westf.), Stadt

Wahlberechtigte	6 635	x	6 693	x	6 612	x
Wähler	5 356	80,7	5 562	83,1	5 864	88,7
Gültige Stimmen insgesamt	5 288	100	5 527	100	5 781	100
davon						
CDU	2 542	48,1	2 429	43,9	2 612	45,2
SPD	2 347	44,4	2 527	45,7	2 551	44,1
F.D.P.	371	7,0	545	9,9	618	10,7
Sonstige	28	0,5	26	0,5	—	—
darunter						
DKP	15	0,3	9	0,2	—	—
KPD	13	0,2	2	0,0	—	—
NPD	—	—	10	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Kreis Herford

Bünde, Stadt

Wahlberechtigte	30 283	x	30 150	x	30 209	x
Wähler	24 020	79,3	25 094	83,2	26 597	88,0
Gültige Stimmen insgesamt	23 560	100	24 860	100	26 010	100
davon						
CDU	9 130	38,8	9 073	36,5	10 406	40,0
SPD	11 775	50,0	13 222	53,2	12 250	47,1
F.D.P.	2 408	10,2	2 433	9,8	3 354	12,9
Sonstige	247	1,0	132	0,5	—	—
darunter						
DKP	79	0,3	38	0,2	—	—
KPD	—	—	4	0,0	—	—
NPD	168	0,7	64	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Herford

Enger, Stadt						
Wahlberechtigte	11 650	x	11 781	x	11 598	x
Wähler	9 541	81,9	9 977	84,7	10 398	89,7
Gültige Stimmen insgesamt	9 365	100	9 905	100	10 202	100
davon						
CDU	3 720	39,7	3 713	37,5	3 143	30,8
SPD	4 947	52,8	5 338	53,9	4 891	47,9
F.D.P.	629	6,7	814	8,2	528	5,2
Sonstige	69	0,7	40	0,4	1 640	16,1
darunter						
DKP	32	0,3	9	0,1	—	—
KPD	—	—	6	0,1	—	—
NPD	37	0,4	18	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 640	16,1
Herford, Stadt						
Wahlberechtigte	48 893	x	49 045	x	48 711	x
Wähler	37 575	76,9	39 885	81,3	41 777	85,8
Gültige Stimmen insgesamt	37 098	100	39 646	100	41 186	100
davon						
CDU	17 477	47,1	17 249	43,5	20 286	49,3
SPD	16 791	45,3	18 655	47,1	18 106	44,0
F.D.P.	2 577	6,9	3 501	8,8	2 794	6,8
Sonstige	253	0,7	241	0,6	—	—
darunter						
DKP	111	0,3	94	0,2	—	—
KPD	—	—	12	0,0	—	—
NPD	142	0,4	88	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Hiddenhausen						
Wahlberechtigte	14 050	x	14 351	x	14 019	x
Wähler	11 570	82,3	12 263	85,5	12 691	90,5
Gültige Stimmen insgesamt	11 366	100	12 174	100	12 433	100
davon						
CDU	4 399	38,7	4 333	35,6	4 975	40,0
SPD	6 186	54,4	6 827	56,1	6 693	53,8
F.D.P.	698	6,1	974	8,0	765	6,2
Sonstige	83	0,7	40	0,3	—	—
darunter						
DKP	41	0,4	20	0,2	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	42	0,4	11	0,1	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Kirchlengern						
Wahlberechtigte	10 429	x	10 591	x	10 379	x
Wähler	8 663	83,1	9 120	86,1	9 219	88,8
Gültige Stimmen insgesamt	8 534	100	9 027	100	9 072	100
davon						
CDU	3 535	41,4	3 542	39,2	3 572	39,4
SPD	4 341	50,9	4 728	52,4	4 763	52,5
F.D.P.	591	6,9	704	7,8	737	8,1
Sonstige	67	0,8	53	0,6	—	—
darunter						
DKP	37	0,4	18	0,2	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	30	0,4	23	0,3	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Herford						
Löhne, Stadt						
Wahlberechtigte	26 666	x	26 909	x	26 552	x
Wähler	21 638	81,1	22 723	84,4	23 324	87,8
Gültige Stimmen insgesamt	21 293	100	22 516	100	22 922	100
davon						
CDU	8 990	42,2	8 882	39,4	9 623	42,0
SPD	10 571	49,6	11 743	52,2	11 375	49,6
F.D.P.	1 511	7,1	1 715	7,6	1 924	8,4
Sonstige	221	1,0	176	0,8	—	—
darunter						
DKP	127	0,6	86	0,4	—	—
KPD	—	—	8	0,0	—	—
NPD	94	0,4	58	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Rödinghausen						
Wahlberechtigte	5 917	x	6 022	x	5 897	x
Wähler	4 926	83,3	5 219	86,7	5 308	90,0
Gültige Stimmen insgesamt	4 851	100	5 183	100	5 220	100
davon						
CDU	1 901	39,2	1 921	37,1	1 865	35,7
SPD	2 520	51,9	2 777	53,6	2 766	53,0
F.D.P.	400	8,2	457	8,8	589	11,3
Sonstige	30	0,6	28	0,5	—	—
darunter						
DKP	11	0,2	9	0,2	—	—
KPD	—	—	4	0,1	—	—
NPD	19	0,4	12	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Spenge, Stadt						
Wahlberechtigte	9 702	x	9 862	x	9 645	x
Wähler	8 191	84,4	8 457	85,8	8 729	90,5
Gültige Stimmen insgesamt	8 032	100	8 375	100	8 543	100
davon						
CDU	3 159	39,3	3 124	37,3	1 955	22,9
SPD	4 205	52,4	4 499	53,7	4 140	48,5
F.D.P.	585	7,3	707	8,4	—	—
Sonstige	83	1,0	45	0,5	2 448	28,7
darunter						
DKP	48	0,6	16	0,2	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	35	0,4	18	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	2 448	28,7
Vlotho, Stadt						
Wahlberechtigte	14 623	x	14 553	x	14 593	x
Wähler	11 604	79,4	12 141	83,4	12 787	87,6
Gültige Stimmen insgesamt	11 431	100	12 038	100	12 567	100
davon						
CDU	5 121	44,8	5 185	43,1	4 632	36,9
SPD	5 363	46,9	5 833	48,5	5 197	41,4
F.D.P.	829	7,3	952	7,9	782	6,2
Sonstige	118	1,0	68	0,6	1 956	15,6
darunter						
DKP	44	0,4	16	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	74	0,6	31	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 956	15,6

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Kreis Höxter

Bad Driburg, Stadt						
Wahlberechtigte	11 780	x	12 043	x	11 732	x
Wähler	9 319	79,1	9 840	81,7	10 459	89,1
Gültige Stimmen insgesamt	9 203	100	9 779	100	10 304	100
davon						
CDU	6 186	67,2	6 325	64,7	6 016	58,4
SPD	2 459	26,7	2 877	29,4	2 391	23,2
F.D.P.	498	5,4	546	5,6	561	5,4
Sonstige	60	0,7	31	0,3	1 336	13,0
darunter						
DKP	15	0,2	10	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	22	0,2	12	0,1	—	—
Zentrum	23	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 336	13,0
Beverungen, Stadt						
Wahlberechtigte	10 708	x	10 841	x	10 694	x
Wähler	8 884	83,0	9 178	84,7	9 703	90,7
Gültige Stimmen insgesamt	8 791	100	9 130	100	9 536	100
davon						
CDU	5 647	64,2	5 570	61,0	5 978	62,7
SPD	2 875	32,7	3 103	34,0	3 558	37,3
F.D.P.	217	2,5	438	4,8	—	—
Sonstige	52	0,6	19	0,2	—	—
darunter						
DKP	15	0,2	5	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	24	0,3	6	0,1	—	—
Zentrum	13	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Borgentreich, Stadt						
Wahlberechtigte	6 685	x	6 744	x	6 683	x
Wähler	5 646	84,5	5 862	86,9	6 069	90,8
Gültige Stimmen insgesamt	5 567	100	5 834	100	5 930	100
davon						
CDU	4 513	81,1	4 558	78,1	4 258	71,8
SPD	828	14,9	1 058	18,1	518	8,7
F.D.P.	198	3,6	203	3,5	199	3,4
Sonstige	28	0,5	15	0,3	955	16,1
darunter						
DKP	13	0,2	8	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	14	0,3	3	0,1	—	—
Zentrum	1	0,0	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	955	16,1
Brakel, Stadt						
Wahlberechtigte	10 473	x	10 626	x	10 436	x
Wähler	8 621	82,3	8 964	84,4	9 320	89,3
Gültige Stimmen insgesamt	8 525	100	8 914	100	9 174	100
davon						
CDU	6 070	71,2	6 172	69,2	5 988	65,3
SPD	2 152	25,2	2 360	26,5	2 313	25,2
F.D.P.	231	2,7	342	3,8	—	—
Sonstige	72	0,8	40	0,4	873	9,5
darunter						
DKP	26	0,3	9	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	21	0,2	17	0,2	—	—
Zentrum	25	0,3	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	873	9,5

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Höxter						
Höxter, Stadt						
Wahlberechtigte	22 849	x	23 071	x	22 822	x
Wähler	18 056	79,0	18 991	82,3	20 115	88,1
Gültige Stimmen insgesamt	17 870	100	18 894	100	19 780	100
davon						
CDU	11 539	64,6	11 771	62,3	12 292	62,1
SPD	5 386	30,1	5 928	31,4	5 589	28,3
F.D.P.	827	4,6	1 143	6,0	1 033	5,2
Sonstige	118	0,7	52	0,3	866	4,4
darunter						
DKP	24	0,1	13	0,1	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	56	0,3	26	0,1	—	—
Zentrum	38	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	866	4,4
Marienmünster, Stadt						
Wahlberechtigte	3 350	x	3 386	x	3 340	x
Wähler	2 877	85,9	3 042	89,8	3 061	91,6
Gültige Stimmen insgesamt	2 863	100	3 030	100	2 929	100
davon						
CDU	2 359	82,4	2 393	79,0	2 187	74,7
SPD	434	15,2	545	18,0	—	—
F.D.P.	47	1,6	76	2,5	—	—
Sonstige	23	0,8	16	0,5	742	25,3
darunter						
DKP	5	0,2	7	0,2	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	4	0,1	6	0,2	—	—
Zentrum	14	0,5	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	742	25,3
Nieheim, Stadt						
Wahlberechtigte	4 413	x	4 509	x	4 411	x
Wähler	3 715	84,2	3 912	86,8	4 020	91,1
Gültige Stimmen insgesamt	3 676	100	3 885	100	3 915	100
davon						
CDU	2 606	70,9	2 659	68,4	2 694	68,8
SPD	987	26,8	1 091	28,1	1 221	31,2
F.D.P.	63	1,7	127	3,3	—	—
Sonstige	20	0,5	8	0,2	—	—
darunter						
DKP	4	0,1	2	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,1	—	—
NPD	5	0,1	4	0,1	—	—
Zentrum	11	0,3	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Steinheim, Stadt						
Wahlberechtigte	8 294	x	8 334	x	8 294	x
Wähler	6 812	82,1	7 121	85,4	7 352	88,6
Gültige Stimmen insgesamt	6 724	100	7 076	100	7 202	100
davon						
CDU	4 314	64,2	4 296	60,7	3 985	55,3
SPD	2 155	32,0	2 466	34,9	2 110	29,3
F.D.P.	199	3,0	284	4,0	—	—
Sonstige	56	0,8	30	0,4	1 107	15,4
darunter						
DKP	18	0,3	8	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	21	0,3	15	0,2	—	—
Zentrum	17	0,3	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 107	15,4

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Höxter

Warburg, Stadt

Wahlberechtigte	16 495	x	16 582	x	16 472	x
Wähler	13 050	79,1	13 839	83,5	14 563	88,4
Gültige Stimmen insgesamt	12 840	100	13 760	100	14 264	100
davon						
CDU	9 198	71,6	9 329	67,8	8 297	58,2
SPD	2 973	23,2	3 762	27,3	2 307	16,2
F.D.P.	578	4,5	607	4,4	555	3,9
Sonstige	91	0,7	62	0,5	3 105	21,8
darunter						
DKP	31	0,2	22	0,2	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	31	0,2	26	0,2	—	—
Zentrum	29	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	3 105	21,8

Willebadessen, Stadt

Wahlberechtigte	5 615	x	5 698	x	5 604	x
Wähler	4 695	83,6	4 881	85,7	5 172	92,3
Gültige Stimmen insgesamt	4 625	100	4 852	100	5 092	100
davon						
CDU	3 122	67,5	3 248	66,9	3 061	60,1
SPD	1 153	24,9	1 384	28,5	1 145	22,5
F.D.P.	329	7,1	204	4,2	292	5,7
Sonstige	21	0,5	16	0,3	594	11,7
darunter						
DKP	8	0,2	3	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	6	0,1	12	0,2	—	—
Zentrum	7	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	594	11,7

Kreis Lippe

Augustdorf

Wahlberechtigte	3 955	x	4 050	x	3 931	x
Wähler	3 041	76,9	3 437	84,9	3 348	85,2
Gültige Stimmen insgesamt	3 018	100	3 418	100	3 312	100
davon						
CDU	1 390	46,1	1 474	43,1	1 557	47,0
SPD	1 378	45,7	1 622	47,5	1 506	45,5
F.D.P.	231	7,7	310	9,1	249	7,5
Sonstige	19	0,6	12	0,4	—	—
darunter						
DKP	9	0,3	4	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	10	0,3	5	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Bad Salzuflen, Stadt

Wahlberechtigte	37 906	x	38 162	x	37 717	x
Wähler	29 708	78,4	31 399	82,3	32 941	87,3
Gültige Stimmen insgesamt	29 471	100	31 225	100	32 656	100
davon						
CDU	13 636	46,3	13 861	44,4	15 123	46,3
SPD	12 950	43,9	13 982	44,8	14 498	44,4
F.D.P.	2 662	9,0	3 171	10,2	3 035	9,3
Sonstige	223	0,8	211	0,7	—	—
darunter						
DKP	99	0,3	72	0,2	—	—
KPD	—	—	8	0,0	—	—
NPD	124	0,4	93	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Lippe

Barntrop, Stadt

Wahlberechtigte	6 251	x	6 365	x	6 236	x
Wähler	4 982	79,7	5 345	84,0	5 486	88,0
Gültige Stimmen insgesamt	4 936	100	5 316	100	5 409	100
davon						
CDU	2 085	42,2	2 065	38,8	2 252	41,6
SPD	2 346	47,5	2 730	51,4	2 461	45,5
F.D.P.	451	9,1	491	9,2	696	12,9
Sonstige	54	1,1	30	0,6	—	—
darunter						
DKP	25	0,5	11	0,2	—	—
KPD	—	—	4	0,1	—	—
NPD	27	0,5	13	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Blomberg, Stadt

Wahlberechtigte	10 560	x	10 601	x	10 525	x
Wähler	8 719	82,6	9 142	86,2	9 278	88,2
Gültige Stimmen insgesamt	8 599	100	9 080	100	9 119	100
davon						
CDU	3 082	35,8	3 206	35,3	3 317	36,4
SPD	4 744	55,2	5 020	55,3	4 890	53,6
F.D.P.	702	8,2	801	8,8	912	10,0
Sonstige	71	0,8	53	0,6	—	—
darunter						
DKP	30	0,3	15	0,2	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	31	0,4	25	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Detmold, Stadt

Wahlberechtigte	48 681	x	49 069	x	48 539	x
Wähler	37 076	76,2	39 432	80,4	41 601	85,7
Gültige Stimmen insgesamt	36 804	100	39 156	100	41 192	100
davon						
CDU	15 688	42,6	15 960	40,8	17 682	42,9
SPD	16 834	45,7	17 859	45,6	18 863	45,8
F.D.P.	3 924	10,7	5 033	12,9	4 637	11,3
Sonstige	358	1,0	304	0,8	10	0,0
darunter						
DKP	145	0,4	99	0,3	—	—
KPD	—	—	35	0,1	10	0,0
NPD	213	0,6	124	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Dörentrup

Wahlberechtigte	5 691	x	5 708	x	5 667	x
Wähler	4 691	82,4	4 876	85,4	4 981	87,9
Gültige Stimmen insgesamt	4 641	100	4 836	100	4 917	100
davon						
CDU	1 770	38,1	1 776	36,7	1 774	36,1
SPD	2 271	48,9	2 505	51,8	2 169	44,1
F.D.P.	559	12,0	530	11,0	974	19,8
Sonstige	41	0,9	25	0,5	—	—
darunter						
DKP	13	0,3	6	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	24	0,5	12	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Lippe						
Extertal						
Wahlberechtigte	9 383	x	9 456	x	9 358	x
Wähler	7 476	79,7	7 942	84,0	8 037	85,9
Gültige Stimmen insgesamt	7 390	100	7 879	100	7 923	100
davon						
CDU	3 144	42,5	3 163	40,1	3 032	38,3
SPD	3 574	48,4	4 010	50,9	3 857	48,7
F.D.P.	601	8,1	656	8,3	1 034	13,1
Sonstige	71	1,0	50	0,6	—	—
darunter						
DKP	41	0,6	23	0,3	—	—
KPD	—	—	4	0,1	—	—
NPD	24	0,3	19	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Horn-Bad Meinberg, Stadt						
Wahlberechtigte	12 388	x	12 402	x	12 298	x
Wähler	9 960	80,4	10 411	83,9	10 950	89,0
Gültige Stimmen insgesamt	9 844	100	10 339	100	10 815	100
davon						
CDU	4 347	44,2	4 375	42,3	5 011	46,3
SPD	4 507	45,8	4 879	47,2	4 719	43,6
F.D.P.	909	9,2	1 048	10,1	1 085	10,0
Sonstige	81	0,8	37	0,4	—	—
darunter						
DKP	26	0,3	16	0,2	—	—
KPD	—	—	4	0,0	—	—
NPD	55	0,6	13	0,1	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Kalletal						
Wahlberechtigte	10 450	x	10 518	x	10 418	x
Wähler	8 579	82,1	8 955	85,1	9 378	90,0
Gültige Stimmen insgesamt	8 475	100	8 899	100	9 264	100
davon						
CDU	3 463	40,9	3 510	39,4	3 755	40,5
SPD	4 396	51,9	4 703	52,8	4 814	52,0
F.D.P.	529	6,2	623	7,0	695	7,5
Sonstige	87	1,0	63	0,7	—	—
darunter						
DKP	32	0,4	23	0,3	—	—
KPD	—	—	6	0,1	—	—
NPD	43	0,5	22	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Lage, Stadt						
Wahlberechtigte	22 043	x	22 309	x	21 960	x
Wähler	18 031	81,8	19 106	85,6	19 377	88,2
Gültige Stimmen insgesamt	17 856	100	18 954	100	19 137	100
davon						
CDU	7 042	39,4	7 392	39,0	7 678	40,1
SPD	8 122	45,5	9 283	49,0	8 949	46,8
F.D.P.	2 498	14,0	2 144	11,3	2 510	13,1
Sonstige	194	1,1	135	0,7	—	—
darunter						
DKP	76	0,4	58	0,3	—	—
KPD	—	—	12	0,1	—	—
NPD	118	0,7	51	0,3	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Lippe

Lemgo, Stadt						
Wahlberechtigte	27 602	x	27 914	x	27 518	x
Wähler	21 813	79,0	22 892	82,0	24 257	88,1
Gültige Stimmen insgesamt	21 626	100	22 753	100	23 980	100
davon						
CDU	9 211	42,6	9 393	41,3	10 591	44,2
SPD	10 762	49,8	11 052	48,6	11 637	48,5
F.D.P.	1 449	6,7	2 157	9,5	1 744	7,3
Sonstige	204	0,9	151	0,7	8	0,0
darunter						
DKP	98	0,5	62	0,3	—	—
KPD	—	—	13	0,1	8	0,0
NPD	93	0,4	46	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Leopoldshöhe						
Wahlberechtigte	8 086	x	8 364	x	8 029	x
Wähler	6 735	83,3	7 311	87,4	7 185	89,5
Gültige Stimmen insgesamt	6 657	100	7 246	100	7 075	100
davon						
CDU	2 599	39,0	2 698	37,2	2 799	39,6
SPD	3 413	51,3	3 777	52,1	3 527	49,9
F.D.P.	592	8,9	721	10,0	749	10,6
Sonstige	53	0,8	50	0,7	—	—
darunter						
DKP	19	0,3	11	0,2	—	—
KPD	—	—	4	0,1	—	—
NPD	34	0,5	23	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Lügde, Stadt						
Wahlberechtigte	7 748	x	7 665	x	7 741	x
Wähler	6 200	80,0	6 537	85,3	6 733	87,0
Gültige Stimmen insgesamt	6 128	100	6 491	100	6 647	100
davon						
CDU	3 089	50,4	3 140	48,4	3 300	49,6
SPD	2 390	39,0	2 709	41,7	2 528	38,0
F.D.P.	616	10,1	619	9,5	819	12,3
Sonstige	33	0,5	23	0,4	—	—
darunter						
DKP	13	0,2	6	0,1	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	20	0,3	4	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Oerlinghausen, Stadt						
Wahlberechtigte	10 262	x	10 454	x	10 200	x
Wähler	8 380	81,7	8 894	85,1	9 120	89,4
Gültige Stimmen insgesamt	8 302	100	8 836	100	8 972	100
davon						
CDU	3 107	37,4	3 271	37,0	2 943	32,8
SPD	4 198	50,6	4 462	50,5	4 508	50,2
F.D.P.	943	11,4	1 074	12,2	1 465	16,3
Sonstige	54	0,7	29	0,3	56	0,6
darunter						
DKP	23	0,3	14	0,2	—	—
KPD	—	—	4	0,0	—	—
NPD	31	0,4	6	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	56	0,6

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Lippe

Schieder-Schwalenberg, Stadt

Wahlberechtigte	6 146	x	6 228	x	6 128	x
Wähler	4 967	80,8	5 179	83,2	5 437	88,7
Gültige Stimmen insgesamt	4 904	100	5 130	100	5 337	100
davon						
CDU	1 747	35,6	1 840	35,9	1 766	33,1
SPD	2 681	54,7	2 763	53,9	2 735	51,2
F.D.P.	431	8,8	492	9,6	836	15,7
Sonstige	45	0,9	35	0,7	—	—
darunter						
DKP	18	0,4	9	0,2	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	27	0,6	14	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Schlagen

Wahlberechtigte	5 056	x	5 086	x	5 037	x
Wähler	4 038	79,9	4 233	83,2	4 366	86,7
Gültige Stimmen insgesamt	4 001	100	4 205	100	4 308	100
davon						
CDU	1 488	37,2	1 444	34,3	1 691	39,3
SPD	2 211	55,3	2 332	55,5	2 182	50,6
F.D.P.	287	7,2	413	9,8	435	10,1
Sonstige	15	0,4	16	0,4	—	—
darunter						
DKP	6	0,1	4	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	9	0,2	6	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Kreis Minden-Lübbecke

Bad Oeynhausen, Stadt

Wahlberechtigte	32 689	x	32 781	x	32 628	x
Wähler	25 342	77,5	26 803	81,8	28 123	86,2
Gültige Stimmen insgesamt	24 902	100	26 525	100	27 696	100
davon						
CDU	11 641	46,7	11 612	43,8	12 861	46,4
SPD	11 131	44,7	12 496	47,1	12 262	44,3
F.D.P.	1 839	7,4	2 245	8,5	2 573	9,3
Sonstige	291	1,2	172	0,6	—	—
darunter						
DKP	101	0,4	56	0,2	—	—
KPD	—	—	10	0,0	—	—
NPD	190	0,8	68	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Espelkamp, Stadt

Wahlberechtigte	15 410	x	15 796	x	15 368	x
Wähler	12 050	78,2	13 048	82,6	12 985	84,5
Gültige Stimmen insgesamt	11 858	100	12 902	100	12 771	100
davon						
CDU	5 785	48,8	5 852	45,4	6 111	47,9
SPD	4 963	41,9	5 863	45,4	5 592	43,8
F.D.P.	993	8,4	1 102	8,5	1 068	8,4
Sonstige	117	1,0	85	0,7	—	—
darunter						
DKP	31	0,3	18	0,1	—	—
KPD	—	—	4	0,0	—	—
NPD	86	0,7	52	0,4	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ⁽¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ⁽²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Minden-Lübbecke						
Hille						
Wahlberechtigte	10 582	x	10 667	x	10 568	x
Wähler	8 592	81,2	9 117	85,5	9 389	88,8
Gültige Stimmen insgesamt	8 452	100	9 016	100	9 271	100
davon						
CDU	3 724	44,1	3 836	42,5	3 804	41,0
SPD	3 751	44,4	4 358	48,3	3 693	39,8
F.D.P.	918	10,9	79,6	8,8	1 774	19,1
Sonstige	59	0,7	26	0,3	—	—
darunter						
DKP	16	0,2	8	0,1	—	—
KPD	10	0,1	2	0,0	—	—
NPD	33	0,4	8	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Hüllhorst						
Wahlberechtigte	7 928	x	8 069	x	7 908	x
Wähler	6 508	82,1	6 987	86,6	7 071	89,4
Gültige Stimmen insgesamt	6 394	100	6 930	100	6 950	100
davon						
CDU	2 885	45,1	2 983	43,0	3 106	44,7
SPD	3 155	49,3	3 440	49,6	3 049	43,9
F.D.P.	291	4,6	471	6,8	421	6,1
Sonstige	63	1,0	36	0,5	374	5,4
darunter						
DKP	20	0,3	11	0,2	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	43	0,7	22	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	374	5,4
Lübbecke, Stadt						
Wahlberechtigte	15 857	x	15 811	x	15 799	x
Wähler	12 142	76,6	12 898	81,6	13 769	87,2
Gültige Stimmen insgesamt	11 961	100	12 793	100	13 473	100
davon						
CDU	5 140	43,0	5 175	40,5	5 214	38,7
SPD	5 976	50,0	6 499	50,8	6 483	48,1
F.D.P.	764	6,4	1 063	8,3	966	7,2
Sonstige	81	0,7	56	0,4	810	6,0
darunter						
DKP	42	0,4	27	0,2	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	39	0,3	18	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	810	6,0
Minden, Stadt						
Wahlberechtigte	57 780	x	57 833	x	57 709	x
Wähler	43 889	76,0	46 776	80,9	49 123	85,1
Gültige Stimmen insgesamt	43 414	100	46 432	100	48 045	100
davon						
CDU	15 938	36,7	16 337	35,2	18 143	37,8
SPD	22 532	51,9	25 080	54,0	24 457	50,9
F.D.P.	4 523	10,4	4 730	10,2	5 061	10,5
Sonstige	421	1,0	285	0,6	384	0,8
darunter						
DKP	178	0,4	128	0,3	379	0,8
KPD	80	0,2	17	0,0	5	0,0
NPD	163	0,4	91	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Minden-Lübbecke						
Petershagen, Stadt						
Wahlberechtigte	18 005	x	18 247	x	18 004	x
Wähler	14 441	80,2	15 492	84,9	15 607	86,7
Gültige Stimmen insgesamt	14 213	100	15 334	100	15 396	100
davon						
CDU	6 326	44,5	6 160	40,2	7 586	49,3
SPD	6 690	47,1	7 859	51,3	6 291	40,9
F.D.P.	1 116	7,9	1 245	8,1	1 519	9,9
Sonstige	81	0,6	70	0,5	—	—
darunter						
DKP	16	0,1	18	0,1	—	—
KPD	19	0,1	7	0,0	—	—
NPD	46	0,3	30	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Porta Westfalica, Stadt						
Wahlberechtigte	26 056	x	26 386	x	26 037	x
Wähler	21 237	81,5	22 445	85,1	22 920	88,0
Gültige Stimmen insgesamt	20 893	100	22 229	100	22 603	100
davon						
CDU	7 328	35,1	7 440	33,5	7 142	31,6
SPD	10 686	51,1	12 155	54,7	11 241	49,7
F.D.P.	2 705	12,9	2 531	11,4	4 220	18,7
Sonstige	174	0,8	103	0,5	—	—
darunter						
DKP	90	0,4	38	0,2	—	—
KPD	—	—	10	0,0	—	—
NPD	84	0,4	36	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Preußisch Oldendorf, Stadt						
Wahlberechtigte	7 751	x	7 831	x	7 727	x
Wähler	6 238	80,5	6 642	84,8	6 781	87,8
Gültige Stimmen insgesamt	6 136	100	6 578	100	6 650	100
davon						
CDU	2 963	48,3	2 920	44,4	2 765	41,6
SPD	2 757	44,9	3 164	48,1	2 923	44,0
F.D.P.	376	6,1	474	7,2	446	6,7
Sonstige	40	0,7	20	0,3	516	7,8
darunter						
DKP	7	0,1	7	0,1	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	33	0,5	8	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	516	7,8
Rahden, Stadt						
Wahlberechtigte	10 178	x	10 191	x	10 156	x
Wähler	7 808	76,7	8 438	82,8	8 596	84,6
Gültige Stimmen insgesamt	7 721	100	8 371	100	8 515	100
davon						
CDU	4 786	62,0	4 840	57,8	5 206	61,1
SPD	2 431	31,5	2 945	35,2	2 719	31,9
F.D.P.	443	5,7	546	6,5	590	6,9
Sonstige	61	0,8	40	0,5	—	—
darunter						
DKP	26	0,3	9	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	35	0,5	24	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Minden-Lübbecke

Stemwede

Wahlberechtigte	9 535	x	9 582	x	9 520	x
Wähler	7 708	80,8	8 051	84,0	8 202	86,2
Gültige Stimmen insgesamt	7 628	100	7 992	100	8 136	100
davon						
CDU	5 010	65,7	4 864	60,9	5 351	65,8
SPD	2 001	26,2	2 453	30,7	1 963	24,1
F.D.P.	574	7,5	643	8,0	793	9,7
Sonstige	43	0,6	32	0,4	29	0,4
darunter						
DKP	23	0,3	7	0,1	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	20	0,3	18	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	29	0,4

Kreis Paderborn

Altenbeken

Wahlberechtigte	4 395	x	4 503	x	4 389	x
Wähler	3 724	84,7	3 924	87,1	4 043	92,1
Gültige Stimmen insgesamt	3 692	100	3 902	100	3 974	100
davon						
CDU	2 640	71,5	2 723	69,8	2 644	66,5
SPD	870	23,6	997	25,6	1 130	28,4
F.D.P.	165	4,5	168	4,3	200	5,0
Sonstige	17	0,5	14	0,4	—	—
darunter						
DKP	6	0,2	1	0,0	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	11	0,3	4	0,1	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Bad Lippspringe, Stadt

Wahlberechtigte	7 308	x	7 491	x	7 261	x
Wähler	5 678	77,7	5 909	78,9	6 489	89,4
Gültige Stimmen insgesamt	5 627	100	5 880	100	6 415	100
davon						
CDU	3 559	63,2	3 620	61,6	3 796	59,2
SPD	1 710	30,4	1 866	31,7	2 077	32,4
F.D.P.	324	5,8	376	6,4	542	8,4
Sonstige	34	0,6	18	0,3	—	—
darunter						
DKP	14	0,2	7	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	20	0,4	8	0,1	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Borchen

Wahlberechtigte	5 655	x	5 945	x	5 628	x
Wähler	4 611	81,5	4 972	83,6	5 072	90,1
Gültige Stimmen insgesamt	4 543	100	4 942	100	5 016	100
davon						
CDU	3 092	68,1	3 120	63,1	3 302	65,8
SPD	1 179	26,0	1 442	29,2	1 346	26,8
F.D.P.	253	5,6	342	6,9	368	7,3
Sonstige	19	0,4	38	0,8	—	—
darunter						
DKP	12	0,3	5	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	5	0,1	10	0,2	—	—
Zentrum	2	0,0	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Paderborn						
Büren, Stadt						
Wahlberechtigte	11 788	x	12 003	x	11 776	x
Wähler	9 812	83,2	10 245	85,4	10 668	90,6
Gültige Stimmen insgesamt	9 728	100	10 189	100	10 499	100
davon						
CDU	6 852	70,4	6 904	67,8	6 936	66,1
SPD	2 486	25,6	2 837	27,8	2 464	23,5
F.D.P.	240	2,5	419	4,1	240	2,3
Sonstige	150	1,5	29	0,3	859	8,2
darunter						
DKP	13	0,1	10	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	19	0,2	12	0,1	—	—
Zentrum	118	1,2	.	.	859	8,2
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Delbrück, Stadt						
Wahlberechtigte	12 439	x	12 838	x	12 423	x
Wähler	10 599	85,2	11 311	88,1	11 181	90,0
Gültige Stimmen insgesamt	10 518	100	11 235	100	11 027	100
davon						
CDU	9 073	86,3	9 303	82,8	9 275	84,1
SPD	1 257	12,0	1 611	14,3	1 634	14,8
F.D.P.	145	1,4	300	2,7	118	1,1
Sonstige	43	0,4	21	0,2	—	—
darunter						
DKP	8	0,1	3	0,0	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	17	0,2	10	0,1	—	—
Zentrum	3	0,0	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	15	0,1	—	—	—	—
Hövelhof						
Wahlberechtigte	6 999	x	7 251	x	6 957	x
Wähler	5 730	81,9	6 285	86,7	6 172	88,7
Gültige Stimmen insgesamt	5 673	100	6 245	100	6 083	100
davon						
CDU	4 411	77,8	4 639	74,3	4 716	77,5
SPD	1 004	17,7	1 317	21,1	1 081	17,8
F.D.P.	234	4,1	268	4,3	286	4,7
Sonstige	24	0,4	21	0,3	—	—
darunter						
DKP	6	0,1	3	0,0	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	16	0,3	12	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	2	0,0	—	—	—	—
Lichtenau, Stadt						
Wahlberechtigte	5 870	x	5 990	x	5 858	x
Wähler	5 046	86,0	5 316	88,7	5 370	91,7
Gültige Stimmen insgesamt	5 005	100	5 284	100	5 278	100
davon						
CDU	3 787	75,7	3 887	73,6	3 714	70,4
SPD	1 026	20,5	1 236	23,4	1 097	20,8
F.D.P.	78	1,6	148	2,8	29	0,5
Sonstige	114	2,3	13	0,2	438	8,3
darunter						
DKP	9	0,2	4	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	10	0,2	7	0,1	—	—
Zentrum	95	1,9	.	.	438	8,3
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Paderborn						
Paderborn, Stadt						
Wahlberechtigte	68 196	x	69 956	x	67 841	x
Wähler	51 003	74,8	55 433	79,2	58 120	85,7
Gültige Stimmen insgesamt	50 571	100	55 172	100	57 451	100
davon						
CDU	33 318	65,9	34 449	62,4	37 271	64,9
SPD	14 043	27,8	16 505	29,9	16 232	28,3
F.D.P.	2 885	5,7	3 939	7,1	3 948	6,9
Sonstige	325	0,6	279	0,5	—	—
darunter						
DKP	131	0,3	76	0,1	—	—
KPD	—	—	9	0,0	—	—
NPD	194	0,4	121	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Salzkotten, Stadt						
Wahlberechtigte	11 815	x	12 149	x	11 751	x
Wähler	9 576	81,0	10 091	83,1	10 652	90,6
Gültige Stimmen insgesamt	9 441	100	10 010	100	10 504	100
davon						
CDU	6 831	72,4	7 062	70,5	7 656	72,9
SPD	2 252	23,9	2 515	25,1	2 295	21,8
F.D.P.	253	2,7	412	4,1	258	2,5
Sonstige	105	1,1	21	0,2	295	2,8
darunter						
DKP	10	0,1	7	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	25	0,3	7	0,1	—	—
Zentrum	70	0,7	.	.	295	2,8
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Wünneberg, Stadt						
Wahlberechtigte	5 918	x	6 008	x	5 913	x
Wähler	5 059	85,5	5 243	87,3	5 404	91,4
Gültige Stimmen insgesamt	5 010	100	5 213	100	5 302	100
davon						
CDU	3 988	79,6	4 127	79,2	4 141	78,1
SPD	861	17,2	926	17,8	889	16,8
F.D.P.	86	1,7	145	2,8	159	3,0
Sonstige	75	1,5	15	0,3	113	2,1
darunter						
DKP	11	0,2	3	0,1	5	0,1
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	20	0,4	7	0,1	—	—
Zentrum	44	0,9	.	.	108	2,0
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Ennepe-Ruhr-Kreis						
Breckerfeld, Stadt						
Wahlberechtigte	4 630	x	4 790	x	4 576	x
Wähler	3 608	77,9	3 837	80,1	4 024	87,9
Gültige Stimmen insgesamt	3 577	100	3 821	100	3 980	100
davon						
CDU	1 806	50,5	1 792	46,9	1 643	41,3
SPD	1 473	41,2	1 632	42,7	1 551	39,0
F.D.P.	253	7,1	368	9,6	194	4,9
Sonstige	45	1,3	29	0,8	592	14,9
darunter						
DKP	20	0,6	15	0,4	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	25	0,7	12	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	592	14,9

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Ennepe-Ruhr-Kreis						
Ennepetal, Stadt						
Wahlberechtigte	25 927	x	25 995	x	25 817	x
Wähler	20 584	79,4	21 575	83,0	22 434	86,9
Gültige Stimmen insgesamt	20 380	100	21 480	100	22 184	100
davon						
CDU	8 230	40,4	8 275	38,5	7 480	33,7
SPD	10 391	51,0	11 169	52,0	10 097	45,5
F.D.P.	1 501	7,4	1 844	8,6	1 336	6,0
Sonstige	258	1,3	192	0,9	3 271	14,7
darunter						
DKP	133	0,7	75	0,3	—	—
KPD	—	—	8	0,0	—	—
NPD	125	0,6	87	0,4	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	3 271	14,7
Gevelsberg, Stadt						
Wahlberechtigte	24 845	x	24 778	x	24 693	x
Wähler	19 590	78,8	20 145	81,3	21 569	87,3
Gültige Stimmen insgesamt	19 946	100	20 049	100	21 373	100
davon						
CDU	7 021	36,1	6 838	34,1	7 916	37,0
SPD	10 497	54,0	11 196	55,8	11 110	52,0
F.D.P.	1 511	7,8	1 784	8,9	1 480	6,9
Sonstige	417	2,1	231	1,2	867	4,1
darunter						
DKP	334	1,7	157	0,8	867	4,1
KPD	—	—	5	0,0	—	—
NPD	82	0,4	53	0,3	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Hattingen, Stadt						
Wahlberechtigte	43 959	x	44 079	x	43 773	x
Wähler	34 787	79,1	35 938	81,5	38 932	88,9
Gültige Stimmen insgesamt	34 541	100	35 760	100	38 619	100
davon						
CDU	13 339	38,6	13 354	37,3	14 616	37,8
SPD	18 711	54,2	19 849	55,5	20 760	53,8
F.D.P.	1 988	5,8	2 252	6,3	2 582	6,7
Sonstige	503	1,5	305	0,9	661	1,7
darunter						
DKP	320	0,9	176	0,5	661	1,7
KPD	—	—	4	0,0	—	—
NPD	138	0,4	78	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Herdecke, Stadt						
Wahlberechtigte	16 095	x	16 638	x	15 919	x
Wähler	12 848	79,8	13 674	82,2	14 126	88,7
Gültige Stimmen insgesamt	12 768	100	13 625	100	14 009	100
davon						
CDU	4 519	35,4	4 664	34,2	4 262	30,4
SPD	7 093	55,6	7 565	55,5	7 445	53,1
F.D.P.	1 006	7,9	1 302	9,6	821	5,9
Sonstige	150	1,2	94	0,7	1 481	10,6
darunter						
DKP	54	0,4	41	0,3	—	—
KPD	—	—	5	0,0	—	—
NPD	50	0,4	22	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 481	10,6

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Ennepe-Ruhr-Kreis						
Schweim, Stadt						
Wahlberechtigte	23 363	x	23 423	x	23 284	x
Wähler	18 265	78,2	19 148	81,7	20 546	88,2
Gültige Stimmen insgesamt	18 150	100	19 073	100	20 398	100
davon						
CDU	7 774	42,8	7 650	40,1	8 927	43,8
SPD	8 744	48,2	9 532	50,0	9 217	45,2
F.D.P.	1 467	8,1	1 753	9,2	2 254	11,1
Sonstige	165	0,9	138	0,7	—	—
darunter						
DKP	101	0,6	67	0,4	—	—
KPD	—	—	4	0,0	—	—
NPD	64	0,4	50	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Sprockhövel, Stadt						
Wahlberechtigte	17 760	x	18 070	x	17 727	x
Wähler	14 425	81,2	15 243	84,4	15 862	89,5
Gültige Stimmen insgesamt	14 330	100	15 170	100	15 734	100
davon						
CDU	5 585	39,0	5 762	38,0	6 014	38,2
SPD	7 205	50,3	7 671	50,6	7 970	50,7
F.D.P.	1 402	9,8	1 657	10,9	1 750	11,1
Sonstige	138	1,0	80	0,5	—	—
darunter						
DKP	82	0,6	38	0,3	—	—
KPD	—	—	4	0,0	—	—
NPD	54	0,4	31	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Wetter (Ruhr), Stadt						
Wahlberechtigte	21 182	x	21 179	x	21 038	x
Wähler	16 776	79,2	17 397	82,1	18 616	88,5
Gültige Stimmen insgesamt	16 670	100	17 317	100	18 460	100
davon						
CDU	5 795	34,8	5 848	33,8	6 693	36,3
SPD	9 479	56,9	9 836	56,8	10 286	55,7
F.D.P.	1 225	7,3	1 530	8,8	1 481	8,0
Sonstige	171	1,0	103	0,6	—	—
darunter						
DKP	108	0,6	45	0,3	—	—
KPD	—	—	9	0,1	—	—
NPD	53	0,3	33	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Witten, Stadt						
Wahlberechtigte	80 461	x	80 216	x	80 352	x
Wähler	63 468	78,9	66 448	82,8	70 426	87,6
Gültige Stimmen insgesamt	62 819	100	66 073	100	69 613	100
davon						
CDU	20 262	32,3	19 975	30,2	22 633	32,5
SPD	37 962	60,4	40 505	61,3	41 965	60,3
F.D.P.	3 865	6,2	5 006	7,6	4 465	6,4
Sonstige	730	1,2	587	0,9	550	0,8
darunter						
DKP	453	0,7	270	0,4	510	0,7
KPD	—	—	33	0,0	—	—
NPD	261	0,4	182	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	40	0,1

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ⁽¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ⁽²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Hochsauerlandkreis						
Arnsberg, Stadt						
Wahlberechtigte	55 453	x	55 779	x	55 340	x
Wähler	43 508	78,5	45 542	81,6	48 412	87,5
Gültige Stimmen insgesamt	43 169	100	45 296	100	47 824	100
davon						
CDU	23 008	53,3	22 851	50,4	25 578	53,5
SPD	17 338	40,2	19 546	43,2	18 669	39,0
F.D.P.	2 488	5,8	2 670	5,9	3 577	7,5
Sonstige	335	0,8	229	0,5	—	—
darunter						
DKP	148	0,3	84	0,2	—	—
KPD	—	—	20	0,0	—	—
NPD	126	0,3	85	0,2	—	—
Zentrum	61	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Bestwig						
Wahlberechtigte	8 280	x	8 258	x	8 253	x
Wähler	6 560	79,2	6 909	83,7	7 301	88,5
Gültige Stimmen insgesamt	6 492	100	6 873	100	7 154	100
davon						
CDU	3 858	59,4	3 984	58,0	4 222	59,0
SPD	2 400	37,0	2 614	38,0	2 932	41,0
F.D.P.	193	3,0	249	3,6	—	—
Sonstige	41	0,6	26	0,4	—	—
darunter						
DKP	17	0,3	9	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	10	0,2	10	0,1	—	—
Zentrum	14	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Brilon, Stadt						
Wahlberechtigte	17 271	x	17 549	x	17 131	x
Wähler	13 658	79,1	14 541	82,9	15 187	88,7
Gültige Stimmen insgesamt	13 497	100	14 430	100	14 948	100
davon						
CDU	8 083	59,9	8 651	60,0	8 967	60,0
SPD	4 772	35,4	4 893	33,9	4 826	32,3
F.D.P.	442	3,3	823	5,7	669	4,5
Sonstige	200	1,5	63	0,4	486	3,3
darunter						
DKP	36	0,3	17	0,1	—	—
KPD	—	—	5	0,0	—	—
NPD	31	0,2	26	0,2	—	—
Zentrum	95	0,7	.	.	474	3,2
Einzelbewerber, Wählergruppen	38	0,3	—	—	12	0,1
Eslohe (Sauerland)						
Wahlberechtigte	5 742	x	5 833	x	5 721	x
Wähler	4 723	82,3	4 974	85,3	5 205	91,0
Gültige Stimmen insgesamt	4 681	100	4 945	100	5 076	100
davon						
CDU	3 510	75,0	3 558	72,0	3 817	75,2
SPD	1 037	22,2	1 226	24,8	1 259	24,8
F.D.P.	119	2,5	148	3,0	—	—
Sonstige	15	0,3	13	0,3	—	—
darunter						
DKP	3	0,1	1	0,0	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	5	0,1	11	0,2	—	—
Zentrum	7	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Hochsauerlandkreis						
Hallenberg, Stadt						
Wahlberechtigte	3 243	x	3 286	x	3 239	x
Wähler	2 680	82,6	2 855	86,9	2 946	91,0
Gültige Stimmen insgesamt	2 644	100	2 841	100	2 859	100
davon						
CDU	2 072	78,4	2 186	76,9	2 019	70,6
SPD	493	18,6	570	20,1	499	17,5
F.D.P.	50	1,9	78	2,7	—	—
Sonstige	29	1,1	7	0,2	341	11,9
darunter						
DKP	7	0,3	2	0,2	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	7	0,3	5	0,2	—	—
Zentrum	15	0,6	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	341	11,9
Marsberg, Stadt						
Wahlberechtigte	14 856	x	14 929	x	14 818	x
Wähler	11 948	80,4	12 459	83,5	13 298	89,7
Gültige Stimmen insgesamt	11 780	100	12 379	100	13 125	100
davon						
CDU	7 191	61,0	7 109	57,4	7 413	56,5
SPD	4 133	35,1	4 655	37,6	4 711	35,9
F.D.P.	329	2,8	545	4,4	522	4,0
Sonstige	127	1,1	70	0,6	479	3,6
darunter						
DKP	22	0,2	16	0,1	—	—
KPD	—	—	22	0,2	—	—
NPD	21	0,2	21	0,2	—	—
Zentrum	75	0,6	.	.	344	2,6
Einzelbewerber, Wählergruppen	9	0,1	—	—	135	1,0
Medebach, Stadt						
Wahlberechtigte	5 191	x	5 240	x	5 179	x
Wähler	4 316	83,1	4 499	85,9	4 665	90,1
Gültige Stimmen insgesamt	4 278	100	4 471	100	4 552	100
davon						
CDU	3 241	75,8	3 552	79,4	2 867	63,0
SPD	686	16,0	756	16,9	786	17,3
F.D.P.	97	2,3	151	3,4	—	—
Sonstige	254	5,9	12	0,3	899	19,7
darunter						
DKP	11	0,3	3	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	11	0,3	3	0,1	—	—
Zentrum	231	5,4	.	.	899	19,7
Einzelbewerber, Wählergruppen	1	0,0	—	—	—	—
Meschede, Stadt						
Wahlberechtigte	21 919	x	22 067	x	21 855	x
Wähler	16 901	77,1	17 833	80,8	19 278	88,2
Gültige Stimmen insgesamt	16 782	100	17 738	100	19 046	100
davon						
CDU	9 953	59,3	10 061	56,7	11 465	60,2
SPD	5 735	34,2	6 496	36,6	6 368	33,4
F.D.P.	954	5,7	1 086	6,1	1 213	6,4
Sonstige	140	0,8	95	0,5	—	—
darunter						
DKP	45	0,3	30	0,2	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	68	0,4	45	0,3	—	—
Zentrum	27	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Hochsauerlandkreis						
Olsberg, Stadt						
Wahlberechtigte	9 680	x	9 776	x	9 667	x
Wähler	7 814	80,7	8 182	83,7	8 818	91,2
Gültige Stimmen insgesamt	7 747	100	8 148	100	8 655	100
davon						
CDU	5 383	69,5	5 526	67,8	5 718	66,1
SPD	2 066	26,7	2 290	28,1	2 258	26,1
F.D.P.	214	2,8	300	3,7	262	3,0
Sonstige	84	1,1	32	0,4	417	4,8
darunter						
DKP	14	0,2	9	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	10	0,1	14	0,2	—	—
Zentrum	56	0,7	.	.	417	4,8
Einzelbewerber, Wählergruppen	4	0,1	—	—	—	—
Schmallenberg, Stadt						
Wahlberechtigte	15 926	x	16 189	x	15 885	x
Wähler	12 888	80,9	13 448	83,1	14 331	90,2
Gültige Stimmen insgesamt	12 776	100	13 376	100	14 160	100
davon						
CDU	9 523	74,5	9 743	72,8	10 012	70,7
SPD	2 923	22,9	3 143	23,5	3 689	26,1
F.D.P.	281	2,2	462	3,5	—	—
Sonstige	49	0,4	28	0,2	459	3,2
darunter						
DKP	18	0,1	6	0,0	—	—
KPD	—	—	10	0,1	—	—
NPD	13	0,1	9	0,1	—	—
Zentrum	18	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	459	3,2
Sundern (Sauerland), Stadt						
Wahlberechtigte	16 305	x	16 641	x	16 238	x
Wähler	13 445	82,5	14 170	85,2	14 572	89,7
Gültige Stimmen insgesamt	13 340	100	14 085	100	14 320	100
davon						
CDU	8 894	66,7	8 854	62,9	9 379	65,5
SPD	3 951	29,6	4 638	32,9	4 941	34,5
F.D.P.	428	3,2	550	3,9	—	—
Sonstige	67	0,5	43	0,3	—	—
darunter						
DKP	22	0,2	15	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	27	0,2	18	0,1	—	—
Zentrum	18	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Winterberg, Stadt						
Wahlberechtigte	9 170	x	9 300	x	9 128	x
Wähler	7 235	78,9	7 700	82,8	8 071	88,4
Gültige Stimmen insgesamt	7 163	100	7 643	100	7 913	100
davon						
CDU	5 248	73,3	5 444	71,2	5 372	67,9
SPD	1 575	22,0	1 835	24,0	1 423	18,0
F.D.P.	233	3,3	331	4,3	235	3,0
Sonstige	107	1,5	33	0,4	883	11,2
darunter						
DKP	16	0,2	8	0,1	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	11	0,2	13	0,2	—	—
Zentrum	72	1,0	.	.	444	5,6
Einzelbewerber, Wählergruppen	8	0,1	—	—	439	5,5

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ⁽¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ⁽²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Märkischer Kreis						
Altena, Stadt						
Wahlberechtigte	20 050	x	19 651	x	19 993	x
Wähler	15 487	77,2	15 880	80,8	17 445	87,3
Gültige Stimmen insgesamt	15 286	100	15 789	100	17 213	100
davon						
CDU	6 243	40,8	6 033	38,2	6 864	39,9
SPD	7 674	50,2	8 292	52,5	9 092	52,8
F.D.P.	1 196	7,8	1 344	8,5	1 257	7,3
Sonstige	173	1,1	120	0,8	—	—
darunter						
DKP	67	0,4	38	0,2	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	106	0,7	63	0,4	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Balve, Stadt						
Wahlberechtigte	6 897	x	7 062	x	6 870	x
Wähler	5 521	80,0	5 845	82,8	6 131	89,2
Gültige Stimmen insgesamt	5 484	100	5 817	100	6 040	100
davon						
CDU	3 715	67,7	3 802	65,4	3 478	57,6
SPD	1 578	28,8	1 718	29,5	1 576	26,1
F.D.P.	144	2,6	266	4,6	—	—
Sonstige	47	0,9	31	0,5	986	16,3
darunter						
DKP	9	0,2	9	0,2	—	—
KPD	—	—	3	0,1	—	—
NPD	26	0,5	16	0,3	—	—
Zentrum	12	0,2	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	986	16,3
Halver, Stadt						
Wahlberechtigte	10 884	x	10 907	x	10 840	x
Wähler	8 301	76,3	8 868	81,3	9 320	86,0
Gültige Stimmen insgesamt	8 196	100	8 822	100	9 228	100
davon						
CDU	3 781	46,1	3 864	43,8	3 237	35,1
SPD	3 545	43,3	4 121	46,7	3 340	36,2
F.D.P.	764	9,3	780	8,8	662	7,2
Sonstige	106	1,3	57	0,6	1 989	21,6
darunter						
DKP	31	0,4	14	0,2	—	—
KPD	—	—	4	0,0	—	—
NPD	75	0,9	32	0,4	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 989	21,6
Hemer, Stadt						
Wahlberechtigte	24 269	x	24 102	x	24 203	x
Wähler	18 784	77,4	19 886	82,5	20 474	84,6
Gültige Stimmen insgesamt	18 557	100	19 767	100	20 301	100
davon						
CDU	8 946	48,2	8 599	43,5	9 472	46,7
SPD	8 050	43,4	9 329	47,2	7 657	37,7
F.D.P.	1 329	7,2	1 708	8,6	1 164	5,7
Sonstige	232	1,3	131	0,7	2 008	9,9
darunter						
DKP	84	0,5	46	0,2	—	—
KPD	—	—	9	0,0	—	—
NPD	121	0,7	56	0,3	—	—
Zentrum	27	0,1	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	2 008	9,9

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Märkischer Kreis

Herscheid

Wahlberechtigte	4 378	x	4 502	x	4 349	x
Wähler	3 424	78,2	3 671	81,5	3 723	85,6
Gültige Stimmen insgesamt	3 381	100	3 651	100	3 707	100
davon						
CDU	1 565	46,3	1 619	44,3	1 104	29,8
SPD	1 487	44,0	1 638	44,9	1 485	40,1
F.D.P.	307	9,1	375	10,3	193	5,2
Sonstige	22	0,7	19	0,5	925	25,0
darunter						
DKP	5	0,1	3	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	17	0,5	13	0,4	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	925	25,0

Iserlohn, Stadt

Wahlberechtigte	67 806	x	67 924	x	67 627	x
Wähler	50 637	74,7	54 610	80,4	56 426	83,4
Gültige Stimmen insgesamt	49 980	100	54 334	100	55 870	100
davon						
CDU	23 872	47,8	23 998	44,2	26 478	47,4
SPD	22 234	44,5	25 335	46,6	24 260	43,4
F.D.P.	3 249	6,5	4 628	8,5	3 398	6,1
Sonstige	625	1,3	373	0,7	1 734	3,1
darunter						
DKP	200	0,4	99	0,2	—	—
KPD	—	—	37	0,1	—	—
NPD	348	0,7	188	0,3	—	—
Zentrum	77	0,2	—	—	20	0,0
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 714	3,1

Kierspe, Stadt

Wahlberechtigte	9 511	x	9 615	x	9 483	x
Wähler	7 438	78,2	7 872	81,9	8 027	84,6
Gültige Stimmen insgesamt	7 330	100	7 816	100	7 931	100
davon						
CDU	3 359	45,8	3 397	43,5	2 802	35,3
SPD	3 143	42,9	3 566	45,6	3 446	43,4
F.D.P.	751	10,2	803	10,3	756	9,5
Sonstige	77	1,1	50	0,6	927	11,7
darunter						
DKP	16	0,2	8	0,1	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	61	0,8	32	0,4	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	927	11,7

Lüdenscheid, Stadt

Wahlberechtigte	55 935	x	55 597	x	55 762	x
Wähler	41 696	74,5	44 644	80,3	46 774	83,9
Gültige Stimmen insgesamt	41 334	100	44 386	100	46 150	100
davon						
CDU	18 785	45,4	18 936	42,7	19 100	41,4
SPD	18 186	44,0	20 764	46,8	18 738	40,6
F.D.P.	3 766	9,1	4 302	9,7	3 437	7,4
Sonstige	597	1,4	384	0,9	4 875	10,6
darunter						
DKP	245	0,6	138	0,3	—	—
KPD	—	—	21	0,0	—	—
NPD	352	0,9	174	0,4	410	0,9
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	4 465	9,7

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Märkischer Kreis						
Meinerzhagen, Stadt						
Wahlberechtigte	12 312	x	12 463	x	12 270	x
Wähler	9 546	77,5	10 122	81,2	10 374	84,5
Gültige Stimmen insgesamt	9 413	100	10 045	100	10 281	100
davon						
CDU	4 205	44,7	4 099	40,8	4 040	39,3
SPD	4 162	44,2	4 862	48,4	4 471	43,5
F.D.P.	935	9,9	1 019	10,1	1 141	11,1
Sonstige	111	1,2	65	0,6	629	6,1
darunter						
DKP	49	0,5	18	0,2	—	—
KPD	—	—	3	0,0	—	—
NPD	62	0,7	37	0,4	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	629	6,1
Menden (Sauerland), Stadt						
Wahlberechtigte	36 486	x	37 094	x	36 370	x
Wähler	28 611	78,4	30 471	82,1	31 335	86,2
Gültige Stimmen insgesamt	28 285	100	30 341	100	31 108	100
davon						
CDU	16 109	57,0	15 886	52,4	15 818	50,8
SPD	10 659	37,7	12 434	41,0	9 662	31,1
F.D.P.	1 153	4,1	1 836	6,1	726	2,3
Sonstige	364	1,3	185	0,6	4 902	15,8
darunter						
DKP	79	0,3	39	0,1	—	—
KPD	—	—	6	0,0	—	—
NPD	226	0,8	109	0,4	219	0,7
Zentrum	59	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	4 683	15,1
Nachrodt-Wiblingwerde						
Wahlberechtigte	4 504	x	4 530	x	4 486	x
Wähler	3 632	80,6	3 740	82,6	4 006	89,3
Gültige Stimmen insgesamt	3 551	100	3 721	100	3 967	100
davon						
CDU	1 582	44,6	1 576	42,4	1 318	33,2
SPD	1 700	47,9	1 851	49,7	1 734	43,7
F.D.P.	225	6,3	267	7,2	—	—
Sonstige	44	1,2	27	0,7	915	23,1
darunter						
DKP	13	0,4	10	0,3	—	—
KPD	—	—	3	0,1	—	—
NPD	31	0,9	11	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	915	23,1
Neuenrade, Stadt						
Wahlberechtigte	6 619	x	6 789	x	6 573	x
Wähler	5 508	83,2	5 821	85,7	5 992	91,2
Gültige Stimmen	5 452	100	5 779	100	5 931	100
davon						
CDU	3 197	58,6	2 898	50,1	3 145	53,0
SPD	1 920	35,2	2 439	42,2	1 949	32,9
F.D.P.	314	5,8	425	7,4	837	14,1
Sonstige	21	0,4	17	0,3	—	—
darunter						
DKP	8	0,1	3	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	13	0,2	11	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Märkischer Kreis

Plettenberg, Stadt

Wahlberechtigte	20 431	x	20 339	x	20 404	x
Wähler	15 476	75,7	16 399	80,6	17 214	84,4
Gültige Stimmen insgesamt	15 320	100	16 294	100	17 087	100
davon						
CDU	6 331	41,3	6 357	39,0	6 138	35,9
SPD	7 797	50,9	8 476	52,0	8 183	47,9
F.D.P.	1 013	6,6	1 342	8,2	1 024	6,0
Sonstige	179	1,2	119	0,7	1 742	10,2
darunter						
DKP	52	0,3	26	0,2	—	—
KPD	—	—	8	0,8	—	—
NPD	127	0,8	70	0,4	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 742	10,2

Schalksmühle

Wahlberechtigte	8 006	x	8 122	x	7 959	x
Wähler	6 203	77,5	6 649	81,9	7 106	89,3
Gültige Stimmen insgesamt	6 068	100	6 618	100	6 977	100
davon						
CDU	2 536	41,8	2 561	38,7	1 220	17,5
SPD	2 985	49,2	3 386	51,2	1 846	26,5
F.D.P.	462	7,6	596	9,0	—	—
Sonstige	85	1,4	75	1,1	3 911	56,1
darunter						
DKP	36	0,6	20	0,3	—	—
KPD	—	—	4	0,1	—	—
NPD	49	0,8	44	0,7	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	3 911	56,1

Werdohl, Stadt

Wahlberechtigte	15 290	x	15 071	x	15 251	x
Wähler	11 818	77,3	11 960	79,4	13 225	86,7
Gültige Stimmen insgesamt	11 665	100	11 883	100	13 103	100
davon						
CDU	4 652	39,9	4 355	36,6	5 006	38,2
SPD	5 961	51,1	6 474	54,5	6 173	47,1
F.D.P.	943	8,1	958	8,1	1 188	9,1
Sonstige	109	0,9	96	0,8	736	5,6
darunter						
DKP	31	0,3	12	0,1	—	—
KPD	—	—	4	0,0	—	—
NPD	78	0,7	75	0,6	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	736	5,6

Kreis Olpe

Attendorn, Stadt

Wahlberechtigte	14 180	x	14 302	x	14 150	x
Wähler	11 322	79,8	12 030	84,1	12 433	87,9
Gültige Stimmen insgesamt	11 205	100	11 970	100	12 258	100
davon						
CDU	7 046	62,9	7 045	58,9	7 801	63,6
SPD	3 719	33,2	4 293	35,9	4 457	36,4
F.D.P.	345	3,1	557	4,7	—	—
Sonstige	95	0,8	75	0,6	—	—
darunter						
DKP	17	0,2	23	0,2	—	—
KPD	42	0,4	20	0,2	—	—
NPD	36	0,3	24	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Olpe

Drolshagen, Stadt

Wahlberechtigte	6 362	x	6 525	x	6 320	x
Wähler	5 451	85,7	5 743	88,0	5 853	92,6
Gültige Stimmen insgesamt	5 416	100	5 718	100	5 767	100
davon						
CDU	4 439	82,0	4 510	78,9	4 655	80,7
SPD	853	15,7	1 018	17,8	1 112	19,3
F.D.P.	99	1,8	170	3,0	—	—
Sonstige	25	0,5	20	0,3	—	—
darunter						
DKP	5	0,1	3	0,1	—	—
KPD	7	0,1	1	0,0	—	—
NPD	13	0,2	10	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Finnentrop

Wahlberechtigte	11 175	x	11 286	x	11 140	x
Wähler	9 254	82,8	9 702	86,0	10 088	90,6
Gültige Stimmen insgesamt	9 208	100	9 672	100	9 894	100
davon						
CDU	6 481	70,4	6 649	68,7	6 903	69,8
SPD	2 445	26,6	2 653	27,4	2 991	30,2
F.D.P.	229	2,5	340	3,5	—	—
Sonstige	53	0,6	30	0,3	—	—
darunter						
DKP	20	0,2	10	0,1	—	—
KPD	13	0,1	1	0,0	—	—
NPD	20	0,2	13	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Kirchhundem

Wahlberechtigte	8 216	x	8 315	x	8 199	x
Wähler	6 812	82,9	7 103	85,4	7 466	91,1
Gültige Stimmen insgesamt	6 750	100	7 065	100	7 317	100
davon						
CDU	4 758	70,5	4 801	68,0	4 992	68,2
SPD	1 830	27,1	1 971	27,9	2 325	31,8
F.D.P.	139	2,1	262	3,7	—	—
Sonstige	23	0,3	31	0,4	—	—
darunter						
DKP	10	0,1	11	0,2	—	—
KPD	7	0,1	3	0,0	—	—
NPD	6	0,1	9	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

LenneStadt, Stadt

Wahlberechtigte	18 605	x	18 856	x	18 622	x
Wähler	14 903	80,1	15 654	83,0	16 486	88,5
Gültige Stimmen insgesamt	14 789	100	15 581	100	16 232	100
davon						
CDU	8 485	57,4	8 437	54,1	9 767	60,2
SPD	5 917	40,0	6 423	41,2	6 419	39,5
F.D.P.	287	1,9	659	4,2	—	—
Sonstige	100	0,7	62	0,4	46	0,3
darunter						
DKP	60	0,4	40	0,3	—	—
KPD	17	0,1	4	0,0	—	—
NPD	23	0,2	11	0,1	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	46	0,3

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Olpe

Olpe, Stadt

Wahlberechtigte	14 799	x	15 138	x	14 728	x
Wähler	12 073	81,6	12 602	83,2	13 378	90,8
Gültige Stimmen insgesamt	11 957	100	12 546	100	13 160	100
davon						
CDU	8 591	71,9	8 595	68,5	8 050	61,2
SPD	2 868	24,0	3 274	26,1	3 279	24,9
F.D.P.	437	3,7	629	5,0	—	—
Sonstige	61	0,5	48	0,4	1 831	13,9
darunter						
DKP	20	0,2	10	0,1	—	—
KPD	19	0,2	4	0,0	—	—
NPD	22	0,2	15	0,1	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 831	13,9

Wenden

Wahlberechtigte	9 433	x	9 644	x	9 412	x
Wähler	8 168	86,6	8 610	89,3	8 761	93,1
Gültige Stimmen insgesamt	8 103	100	8 561	100	8 587	100
davon						
CDU	6 474	79,9	6 658	77,8	6 098	71,0
SPD	1 466	18,1	1 698	19,8	1 906	22,2
F.D.P.	136	1,7	191	2,2	—	—
Sonstige	27	0,3	14	0,2	583	6,8
darunter						
DKP	11	0,1	5	0,1	—	—
KPD	8	0,1	—	—	—	—
NPD	8	0,1	4	0,0	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	583	6,8

Kreis Siegen

Bad Berleburg, Stadt

Wahlberechtigte	15 071	x	15 176	x	15 051	x
Wähler	11 809	78,4	12 660	83,4	12 914	85,8
Gültige Stimmen insgesamt	11 655	100	12 605	100	12 774	100
davon						
CDU	5 153	44,2	5 378	42,7	5 308	41,6
SPD	5 779	49,6	6 142	48,7	6 375	49,9
F.D.P.	586	5,0	988	7,8	368	2,9
Sonstige	137	1,2	97	0,8	723	5,7
darunter						
DKP	79	0,7	56	0,4	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	57	0,5	29	0,2	—	—
Zentrum	1	0,0	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	723	5,7

Burbach, Stadt

Wahlberechtigte	9 184	x	9 323	x	9 164	x
Wähler	7 072	77,0	7 674	82,3	7 848	85,6
Gültige Stimmen insgesamt	6 982	100	7 606	100	7 742	100
davon						
CDU	3 873	55,5	3 783	49,7	4 284	55,3
SPD	2 610	37,4	3 129	41,1	2 845	36,7
F.D.P.	429	6,1	624	8,2	613	7,9
Sonstige	70	1,0	70	0,9	—	—
darunter						
DKP	25	0,4	17	0,2	—	—
KPD	—	—	4	0,1	—	—
NPD	45	0,6	43	0,6	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Siegen

Erndtebrück						
Wahlberechtigte	5 702	x	5 712	x	5 693	x
Wähler	4 558	79,9	4 706	82,4	4 933	86,7
Gültige Stimmen insgesamt	4 499	100	4 675	100	4 844	100
davon						
CDU	2 130	47,3	2 090	44,7	1 910	39,4
SPD	1 996	44,4	2 103	45,0	1 756	36,3
F.D.P.	325	7,2	446	9,5	575	11,9
Sonstige	48	1,1	36	0,8	603	12,4
darunter						
DKP	20	0,4	14	0,3	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	27	0,6	17	0,4	—	—
Zentrum	1	0,0	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	603	12,4
Freudenberg, Stadt						
Wahlberechtigte	10 687	x	10 861	x	10 652	x
Wähler	8 327	77,9	9 127	84,0	9 339	87,7
Gültige Stimmen insgesamt	8 239	100	9 054	100	9 134	100
davon						
CDU	3 644	44,2	3 881	42,9	3 853	42,2
SPD	3 859	46,8	4 123	45,5	3 959	43,3
F.D.P.	663	8,0	998	11,0	1 245	13,6
Sonstige	73	0,9	52	0,6	77	0,8
darunter						
DKP	27	0,3	17	0,2	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	46	0,6	29	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	77	0,8
Hilchenbach, Stadt						
Wahlberechtigte	10 528	x	10 597	x	10 429	x
Wähler	8 098	76,9	8 682	81,9	9 044	86,7
Gültige Stimmen insgesamt	8 009	100	8 619	100	8 898	100
davon						
CDU	3 317	41,4	3 325	38,6	2 928	32,9
SPD	3 814	47,6	4 129	47,9	3 648	41,0
F.D.P.	813	10,2	1 109	12,9	857	9,6
Sonstige	65	0,8	56	0,6	1 465	16,5
darunter						
DKP	17	0,2	16	0,2	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	48	0,6	30	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 465	16,5
Kreuztal, Stadt						
Wahlberechtigte	20 917	x	20 942	x	20 842	x
Wähler	16 112	77,0	17 192	82,1	17 907	85,9
Gültige Stimmen insgesamt	15 841	100	17 079	100	17 701	100
davon						
CDU	6 002	37,9	6 012	35,2	6 531	36,9
SPD	8 432	53,2	8 990	52,6	8 851	50,0
F.D.P.	1 241	7,8	1 962	11,5	1 493	8,4
Sonstige	166	1,0	115	0,7	826	4,7
darunter						
DKP	72	0,5	52	0,3	—	—
KPD	—	—	9	0,1	—	—
NPD	94	0,6	46	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	826	4,7

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Siegen						
Laasphe, Stadt						
Wahlberechtigte	10 909	x	10 944	x	10 905	x
Wähler	8 708	79,8	9 166	83,8	9 667	88,6
Gültige Stimmen insgesamt	8 618	100	9 115	100	9 551	100
davon						
CDU	3 541	41,1	3 790	41,6	3 604	37,7
SPD	4 461	51,8	4 382	48,1	4 259	44,6
F.D.P.	528	6,1	870	9,5	1 091	11,4
Sonstige	88	1,0	73	0,8	597	6,3
darunter						
DKP	26	0,3	21	0,2	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	58	0,7	47	0,5	—	—
Zentrum	4	0,0	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	597	6,3
Netphen						
Wahlberechtigte	13 888	x	14 264	x	13 785	x
Wähler	11 608	83,6	12 528	87,8	12 532	90,9
Gültige Stimmen insgesamt	11 492	100	12 466	100	12 397	100
davon						
CDU	6 929	60,3	7 015	56,3	6 731	54,3
SPD	3 930	34,2	4 360	35,0	3 996	32,2
F.D.P.	565	4,9	1 026	8,2	611	4,9
Sonstige	68	0,6	65	0,5	1 059	8,5
darunter						
DKP	32	0,3	22	0,2	—	—
KPD	—	—	4	0,0	—	—
NPD	36	0,3	27	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 059	8,5
Neunkirchen						
Wahlberechtigte	9 550	x	9 767	x	9 536	x
Wähler	7 012	73,4	7 783	79,7	7 804	81,8
Gültige Stimmen insgesamt	6 930	100	7 728	100	7 673	100
davon						
CDU	2 943	42,5	3 028	39,2	2 724	35,5
SPD	3 377	48,7	3 939	51,0	3 498	45,6
F.D.P.	558	8,1	715	9,3	657	8,6
Sonstige	52	0,8	46	0,6	794	10,3
darunter						
DKP	23	0,3	16	0,2	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	29	0,4	22	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	794	10,3
Siegen, Stadt						
Wahlberechtigte	81 651	x	82 031	x	81 390	x
Wähler	62 354	76,4	66 791	81,4	68 809	84,5
Gültige Stimmen insgesamt	61 474	100	66 393	100	67 190	100
davon						
CDU	26 782	43,6	27 038	40,7	30 060	44,7
SPD	29 662	48,3	32 102	48,4	31 072	46,2
F.D.P.	4 412	7,2	6 785	10,2	5 306	7,9
Sonstige	618	1,0	468	0,7	752	1,1
darunter						
DKP	369	0,6	199	0,3	696	1,0
KPD	—	—	24	0,0	—	—
NPD	249	0,4	176	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	56	0,1

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Siegen

Wilnsdorf

Wahlberechtigte	11 996	x	12 324	x	11 913	x
Wähler	9 810	81,8	10 544	85,6	10 666	89,5
Gültige Stimmen insgesamt	9 677	100	10 483	100	10 516	100
davon						
CDU	5 417	56,0	5 545	52,9	5 783	55,0
SPD	3 551	36,7	3 801	36,3	3 917	37,2
F.D.P.	646	6,7	1 078	10,3	816	7,8
Sonstige	63	0,7	59	0,6	—	—
darunter						
DKP	20	0,2	15	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	43	0,4	34	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Kreis Soest

Anröchte

Wahlberechtigte	5 880	x	5 990	x	5 864	x
Wähler	5 013	85,3	5 245	87,6	5 363	91,5
Gültige Stimmen insgesamt	4 947	100	5 218	100	5 310	100
davon						
CDU	3 093	62,5	3 165	60,7	2 990	56,3
SPD	1 685	34,1	1 859	35,6	1 986	37,4
F.D.P.	133	2,7	176	3,4	—	—
Sonstige	36	0,7	18	0,3	334	6,3
darunter						
DKP	7	0,1	3	0,1	—	—
KPD	6	0,1	2	0,0	—	—
NPD	10	0,2	10	0,2	—	—
Zentrum	13	0,3	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	334	6,3

Bad Sassendorf

Wahlberechtigte	6 180	x	6 312	x	6 141	x
Wähler	4 830	78,2	5 200	82,4	5 394	87,8
Gültige Stimmen insgesamt	4 798	100	5 172	100	5 340	100
davon						
CDU	2 385	49,7	2 402	46,4	2 427	45,4
SPD	1 895	39,5	2 220	42,9	1 961	36,7
F.D.P.	464	9,7	498	9,6	491	9,2
Sonstige	54	1,1	52	1,0	461	8,6
darunter						
DKP	14	0,3	7	0,1	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	34	0,7	31	0,6	—	—
Zentrum	6	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	461	8,6

Ense

Wahlberechtigte	5 400	x	5 622	x	5 353	x
Wähler	4 647	86,1	4 934	87,8	4 919	91,9
Gültige Stimmen insgesamt	4 597	100	4 905	100	4 848	100
davon						
CDU	2 830	61,6	2 857	58,2	2 469	50,9
SPD	1 403	30,5	1 729	35,2	1 202	24,8
F.D.P.	266	5,8	292	6,0	637	13,1
Sonstige	98	2,1	27	0,6	540	11,1
darunter						
DKP	14	0,3	12	0,2	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	19	0,4	9	0,2	—	—
Zentrum	65	1,4	.	.	146	3,0
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	394	8,1

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Soest						
Erwitte, Stadt						
Wahlberechtigte	8 793	x	8 979	x	8 755	x
Wähler	7 342	83,5	7 726	86,0	7 903	90,3
Gültige Stimmen insgesamt	7 274	100	7 677	100	7 818	100
davon						
CDU	4 381	60,2	4 380	57,1	4 772	61,0
SPD	2 519	34,6	2 885	37,6	2 663	34,1
F.D.P.	334	4,6	379	4,9	383	4,9
Sonstige	40	0,5	33	0,4	—	—
darunter						
DKP	6	0,1	6	0,1	—	—
KPD	5	0,1	2	0,0	—	—
NPD	22	0,3	21	0,3	—	—
Zentrum	7	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Geseke, Stadt						
Wahlberechtigte	11 792	x	11 910	x	11 792	x
Wähler	9 442	80,1	9 786	82,2	10 337	87,7
Gültige Stimmen insgesamt	9 338	100	9 733	100	10 195	100
davon						
CDU	5 398	57,8	5 340	54,9	5 854	57,4
SPD	3 190	34,2	3 789	38,9	3 122	30,6
F.D.P.	630	6,7	574	5,9	1 031	10,1
Sonstige	120	1,3	30	0,3	188	1,8
darunter						
DKP	13	0,1	3	0,0	—	—
KPD	11	0,1	1	0,0	—	—
NPD	18	0,2	21	0,2	—	—
Zentrum	78	0,8	.	.	188	1,8
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Lippetal						
Wahlberechtigte	6 784	x	6 870	x	6 762	x
Wähler	5 644	83,2	5 947	86,6	6 144	90,9
Gültige Stimmen insgesamt	5 575	100	5 900	100	6 075	100
davon						
CDU	4 150	74,4	4 147	70,3	4 372	72,0
SPD	1 179	21,1	1 474	25,0	1 314	21,6
F.D.P.	216	3,9	263	4,5	199	3,3
Sonstige	30	0,5	16	0,3	190	3,1
darunter						
DKP	7	0,1	4	0,1	—	—
KPD	—	—	4	0,1	—	—
NPD	13	0,2	6	0,1	—	—
Zentrum	10	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	190	3,1
Lippstadt, Stadt						
Wahlberechtigte	40 433	x	40 348	x	40 276	x
Wähler	30 985	76,6	32 496	80,5	34 592	85,9
Gültige Stimmen insgesamt	30 657	100	32 322	100	34 169	100
davon						
CDU	15 912	51,9	15 738	48,7	18 155	53,1
SPD	11 946	39,0	14 034	43,4	13 549	39,7
F.D.P.	2 488	8,1	2 368	7,3	2 465	7,2
Sonstige	311	1,0	182	0,6	—	—
darunter						
DKP	91	0,3	63	0,2	—	—
KPD	53	0,2	12	0,0	—	—
NPD	138	0,5	74	0,2	—	—
Zentrum	29	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Soest						
Möhnesee						
Wahlberechtigte	5 539	x	5 670	x	5 506	x
Wähler	4 439	80,1	4 633	81,7	4 941	89,7
Gültige Stimmen insgesamt	4 394	100	4 600	100	4 879	100
davon						
CDU	2 816	64,1	2 847	61,9	2 681	54,9
SPD	1 153	26,2	1 351	29,4	1 229	25,2
F.D.P.	375	8,5	382	8,3	431	8,8
Sonstige	50	1,1	20	0,4	538	11,0
darunter						
DKP	13	0,3	7	0,2	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	15	0,3	9	0,2	—	—
Zentrum	22	0,5	.	.	15	0,3
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	523	10,7
Rüthen, Stadt						
Wahlberechtigte	7 414	x	7 536	x	7 388	x
Wähler	6 257	84,4	6 545	86,8	6 845	92,7
Gültige Stimmen insgesamt	6 167	100	6 496	100	6 752	100
davon						
CDU	3 940	63,9	4 048	62,3	3 854	57,1
SPD	2 015	32,7	2 160	33,3	2 437	36,1
F.D.P.	164	2,7	258	4,0	—	—
Sonstige	48	0,8	30	0,5	461	6,8
darunter						
DKP	10	0,2	7	0,1	—	—
KPD	12	0,2	2	0,0	—	—
NPD	9	0,1	12	0,2	—	—
Zentrum	17	0,3	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	461	6,8
Soest, Stadt						
Wahlberechtigte	29 065	x	29 044	x	28 915	x
Wähler	21 286	73,2	22 790	78,5	24 149	83,5
Gültige Stimmen insgesamt	21 149	100	22 668	100	23 897	100
davon						
CDU	10 096	47,7	10 069	44,4	9 658	40,4
SPD	8 472	40,1	9 919	43,8	8 172	34,2
F.D.P.	2 328	11,0	2 509	11,1	2 384	10,0
Sonstige	253	1,2	171	0,8	3 683	15,4
darunter						
DKP	83	0,4	49	0,2	—	—
KPD	—	—	9	0,0	—	—
NPD	140	0,7	92	0,4	—	—
Zentrum	30	0,1	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	3 683	15,4
Warstein, Stadt						
Wahlberechtigte	19 411	x	19 496	x	19 353	x
Wähler	15 310	78,9	16 414	84,2	16 974	87,7
Gültige Stimmen insgesamt	15 181	100	16 316	100	16 706	100
davon						
CDU	8 558	56,4	8 635	52,9	9 409	56,3
SPD	5 972	39,3	6 732	41,3	6 542	39,2
F.D.P.	539	3,6	867	5,3	—	—
Sonstige	112	0,7	82	0,5	755	4,5
darunter						
DKP	25	0,2	30	0,2	—	—
KPD	18	0,1	6	0,0	—	—
NPD	42	0,3	32	0,2	—	—
Zentrum	27	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	755	4,5

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Soest

Wewer

Wahlberechtigte	7 042	x	7 259	x	7 011	x
Wähler	5 833	82,8	6 181	85,1	6 312	90,0
Gültige Stimmen insgesamt	5 768	100	6 133	100	6 261	100
davon						
CDU	3 134	54,3	3 068	50,0	3 214	51,3
SPD	2 001	34,7	2 505	40,8	2 015	32,2
F.D.P.	555	9,6	525	8,6	1 032	16,5
Sonstige	78	1,4	35	0,6	—	—
darunter						
DKP	25	0,4	8	0,1	—	—
KPD	—	—	—	—	—	—
NPD	44	0,8	23	0,4	—	—
Zentrum	9	0,2	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Werl, Stadt

Wahlberechtigte	16 807	x	17 079	x	16 701	x
Wähler	13 224	78,7	13 854	81,1	14 575	87,3
Gültige Stimmen insgesamt	13 097	100	13 778	100	14 424	100
davon						
CDU	8 001	61,1	8 219	59,7	8 577	59,5
SPD	4 067	31,1	4 733	34,4	4 412	30,6
F.D.P.	580	4,4	725	5,3	664	4,6
Sonstige	449	3,4	101	0,7	771	5,3
darunter						
DKP	51	0,4	25	0,2	—	—
KPD	—	—	2	0,0	—	—
NPD	87	0,7	56	0,4	—	—
Zentrum	311	2,4	.	.	771	5,3
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Wickede (Ruhr)

Wahlberechtigte	7 356	x	7 507	x	7 327	x
Wähler	5 788	78,7	6 139	81,8	6 501	88,7
Gültige Stimmen insgesamt	5 730	100	6 102	100	6 431	100
davon						
CDU	2 807	49,0	2 789	45,7	3 382	52,6
SPD	2 667	46,5	2 998	49,1	2 826	43,9
F.D.P.	187	3,3	281	4,6	223	3,5
Sonstige	69	1,2	34	0,6	—	—
darunter						
DKP	14	0,2	7	0,1	—	—
KPD	—	—	5	0,1	—	—
NPD	25	0,4	14	0,2	—	—
Zentrum	30	0,5	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Kreis Unna

Bergkamen, Stadt

Wahlberechtigte	31 365	x	31 798	x	31 115	x
Wähler	24 643	78,6	26 540	83,5	26 305	84,5
Gültige Stimmen insgesamt	24 381	100	26 375	100	25 921	100
davon						
CDU	6 863	28,1	6 820	25,9	7 281	28,1
SPD	15 910	65,3	17 976	68,2	16 708	64,5
F.D.P.	1 217	5,0	1 341	5,1	1 471	5,7
Sonstige	391	1,6	238	0,9	461	1,8
darunter						
DKP	277	1,1	126	0,5	461	1,8
KPD	—	—	22	0,1	—	—
NPD	114	0,5	74	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

**Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der
kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)**

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Unna						
Bönen						
Wahlberechtigte	12 774	x	12 906	x	12 702	x
Wähler	10 356	81,1	10 892	84,4	11 469	90,3
Gültige Stimmen insgesamt	10 259	100	10 843	100	11 314	100
davon						
CDU	2 929	28,6	2 827	26,1	2 963	26,2
SPD	6 527	63,6	7 207	66,5	7 079	62,6
F.D.P.	666	6,5	723	6,7	1 272	11,2
Sonstige	137	1,3	86	0,8	—	—
darunter						
DKP	60	0,6	16	0,1	—	—
KPD	—	—	11	0,1	—	—
NPD	77	0,8	37	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Fröndenberg, Stadt						
Wahlberechtigte	13 306	x	13 655	x	13 165	x
Wähler	10 740	80,7	11 516	84,3	12 032	91,4
Gültige Stimmen insgesamt	10 620	100	11 450	100	11 879	100
davon						
CDU	4 497	42,3	4 622	40,4	5 051	42,5
SPD	5 398	50,8	5 920	51,7	5 870	49,4
F.D.P.	626	5,9	848	7,4	958	8,1
Sonstige	99	0,9	60	0,5	—	—
darunter						
DKP	43	0,4	12	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	56	0,5	39	0,3	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Holzwickede						
Wahlberechtigte	10 001	x	10 223	x	9 878	x
Wähler	8 142	81,4	8 495	83,1	8 900	90,1
Gültige Stimmen insgesamt	8 051	100	8 460	100	8 745	100
davon						
CDU	3 465	43,0	3 439	40,7	3 110	35,6
SPD	3 839	47,7	4 271	50,5	3 907	44,7
F.D.P.	703	8,7	706	8,3	620	7,1
Sonstige	44	0,5	44	0,5	1 108	12,7
darunter						
DKP	24	0,3	8	0,1	—	—
KPD	—	—	1	0,0	—	—
NPD	20	0,2	18	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 108	12,7
Kamen, Stadt						
Wahlberechtigte	30 573	x	30 939	x	30 280	x
Wähler	24 540	80,3	25 972	83,9	27 000	89,2
Gültige Stimmen insgesamt	24 248	100	25 841	100	26 606	100
davon						
CDU	8 089	33,4	8 002	31,0	8 702	32,7
SPD	14 523	59,9	15 978	61,8	14 869	55,9
F.D.P.	1 358	5,6	1 671	6,5	1 628	6,1
Sonstige	278	1,1	190	0,7	1 407	5,3
darunter						
DKP	141	0,6	83	0,3	—	—
KPD	—	—	14	0,1	—	—
NPD	137	0,6	59	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	1 407	5,3

Anmerkung S. 24

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Noch: Kreis Unna						
Lünen, Stadt						
Wahlberechtigte	62 518	x	62 807	x	62 321	x
Wähler	48 608	77,8	51 366	81,8	53 356	85,6
Gültige Stimmen insgesamt	48 104	100	51 071	100	52 701	100
davon						
CDU	18 424	38,3	18 094	35,4	20 730	39,3
SPD	27 048	56,2	30 106	58,9	28 686	54,4
F.D.P.	2 158	4,5	2 501	4,9	2 862	5,4
Sonstige	474	1,0	370	0,7	423	0,8
darunter						
DKP	173	0,4	163	0,3	423	0,8
KPD	93	0,2	28	0,1	—	—
NPD	181	0,4	152	0,3	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Schwerte, Stadt						
Wahlberechtigte	32 062	x	32 769	x	31 857	x
Wähler	25 649	80,0	27 493	83,9	28 130	88,3
Gültige Stimmen insgesamt	25 423	100	27 346	100	27 852	100
davon						
CDU	10 271	40,4	10 543	38,6	11 220	40,3
SPD	13 225	52,0	14 376	52,6	14 220	51,1
F.D.P.	1 704	6,7	2 227	8,1	1 860	6,7
Sonstige	223	0,9	200	0,7	552	2,0
darunter						
DKP	107	0,4	73	0,3	—	—
KPD	—	—	13	0,0	—	—
NPD	94	0,4	72	0,3	—	—
Zentrum	22	0,1	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	552	2,0
Selm						
Wahlberechtigte	15 832	x	16 171	x	15 789	x
Wähler	12 625	79,7	13 471	83,3	13 720	86,9
Gültige Stimmen insgesamt	12 508	100	13 393	100	13 408	100
davon						
CDU	6 575	52,6	6 257	46,7	6 975	52,0
SPD	5 407	43,2	6 529	48,7	5 961	44,5
F.D.P.	404	3,2	519	3,9	472	3,5
Sonstige	122	1,0	88	0,7	—	—
darunter						
DKP	88	0,7	40	0,3	—	—
KPD	—	—	13	0,1	—	—
NPD	34	0,3	23	0,2	—	—
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—
Unna, Stadt						
Wahlberechtigte	38 282	x	38 851	x	37 666	x
Wähler	29 692	77,6	31 793	81,8	33 038	87,7
Gültige Stimmen insgesamt	29 434	100	31 645	100	32 405	100
davon						
CDU	11 623	39,5	11 931	37,7	12 580	38,8
SPD	15 166	51,5	16 902	53,4	16 100	49,7
F.D.P.	2 266	7,7	2 570	8,1	2 976	9,2
Sonstige	379	1,3	242	0,8	749	2,3
darunter						
DKP	100	0,3	55	0,2	—	—
KPD	—	—	18	0,1	—	—
NPD	279	0,9	128	0,4	295	0,9
Zentrum	—	—	—	—	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	454	1,4

Noch: 2. Ergebnisse der Landtagswahl 1975, Bundestagswahl 1976 sowie der Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden 1975 (ohne Briefwahl)

Verwaltungsbezirk	Landtagswahl am 4. 5. 1975		Bundestagswahl ¹⁾ am 3. 10. 1976		Wahl zu den Räten der kreisangehörigen Gemeinden am 4. 5. 1975 ²⁾	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Noch: Kreis Unna

Werne, Stadt

Wahlberechtigte	17 573	x	17 774	x	17 527	x
Wähler	14 257	81,1	15 091	84,9	15 497	88,4
Gültige Stimmen insgesamt	14 131	100	14 995	100	15 308	100
davon						
CDU	8 362	59,2	8 305	55,4	9 100	59,4
SPD	5 126	36,3	5 897	39,3	5 522	36,1
F.D.P.	499	3,5	696	4,6	563	3,7
Sonstige	144	1,0	97	0,6	123	0,8
darunter						
DKP	105	0,7	52	0,3	123	0,8
KPD	—	—	5	0,0	—	—
NPD	39	0,3	29	0,2	—	—
Zentrum	—	—	.	.	—	—
Einzelbewerber, Wählergruppen	—	—	—	—	—	—

Anmerkung S. 24

